Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Vorbericht und Anlagen

zum

Haushaltsplan

der

Landeshauptstadt Düsseldorf

für

das Haushaltsjahr

1989

89/12.582

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

jur 2
h 450

Universitätsbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Inhaltsübersicht

	Seite
Vorbericht	5
Anlagen zum Haushaltsplan	43
1. Stellenplan	45
2. Übersicht über	
a) die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben	131
b) den voraussichtlichen Stand der Schulden (ohne Kassenkredite)	132
c) den voraussichtlichen Stand der Rücklagen	133
3. Wirtschaftspläne	
Städtische Häfen (Eigenbetrieb)	135
Kliniken der Landeshauptstadt Düsseldorf (Eigenbetrieb)	147
Rheinische Bahngesellschaft AG (Eigengesellschaft)	159
"Düsseldorfer Stadtwerke" Ges. für Beteiligungen mbH (Eigengesellschaft)	165
Stadtwerke Düsseldorf AG	171
Industrieterrains Düsseldorf-Reisholz AG (Eigengesellschaft)	187
Städtische Wohnungsgesellschaft Düsseldorf Gemeinnützige AG	195
Düsseldorfer Messegesellschaft mbH - NOWEA	199
Bäderbetriebe	203
Sportpark Niederheid Hallenbad	207
Bundesgartenschau 1987 Düsseldorf GmbH	211
Südpark-Bewirtschaftung von Teilen des Geländes durch die Werkstatt für angepaßte Arbeit	213
Düsseldorf-Neusser Brückenbau- und Betriebsgesellschaft	217
Erholungsgebiet Elbsee	219
Zusatzversorgungskasse	223
4. Sonderhaushaltspläne	
Anton- und Katharina-Kippenberg-Stiftung	231
Eigenunfallversicherung	235

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Inhaltsübersicht

Seite

Vorbericht 5

Anlagen zum Haushaltsplan 43

1. Stellenplan 45

2. Übersicht über

a) die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben 131

b) den voraussichtlichen Stand der Schulden (ohne Kassenkredite) 132

c) den voraussichtlichen Stand der Rücklagen 133

3. Wirtschaftspläne

Städtische Bäder (Eigenbetrieb) 135

Kliniken der Landeshauptstadt Düsseldorf (Eigenbetrieb) 147

Rheinische Baugesellschaft AG (Eigengesellschaft) 159

"Düsseldorfer Stadtwerke" Ges. für Beteiligungen mbH (Eigengesellschaft) 165

Stadtwerke Düsseldorf AG 171

Industrieterrains Düsseldorf-Reisholz AG (Eigengesellschaft) 187

Städtische Wohnungsgesellschaft Düsseldorf Grundstücks AG 195

Düsseldorfer Messegesellschaft mbH - NOWEA 199

Bäderbetriebe 203

Sportpark Niederheid Hallenbad 207

Hundesportverein 1957 Düsseldorf GmbH 211

Eigenbetrieb-Bewirtschaftung von Teilen des Gelände durch die Hochstatt für angepaßte Arbeit 213

Düsseldorf-Mannesmann Brückenbau- und Betriebs-gesellschaft 217

Betriebsgesellschaft Kliese 219

Zusammenschlußgesellschaft 223

4. Sonderhaushaltsplan

Anton- und Katharina-Klippenberg-Stiftung 231

Eigenunfallversicherung 235

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

VORBERICHT ZUM HAUSHALTSPLAN 1989

Gliederung:

		Seite:
I.	Eckdaten des Haushaltsplans 1989	7
	Wirtschaftliches Umfeld	7
	Haushaltsvolumen	7
	Haushaltsentwicklung von der Anmeldung bis zur Verabschiedung	8
II.	Verwaltungshaushalt	9
	Steuern und allgemeine Zuweisungen (0)	9
	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb (1)	10
	Sonstige Finanzeinnahmen (2)	11
	Personalausgaben (4)	11
	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand (5/6)	12
	Zuweisungen und Zuschüsse (7)	13
	Sonstige Finanzausgaben (8)	14
III.	Rücklagen und Schulden	15
	Entwicklung der Rücklagen	15
	Entwicklung des Schuldenstandes	16
IV.	Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushalts - Investitionstätigkeit der Stadt	16
	Investitionstätigkeit der Stadt	18
	Schwerpunkte der Bauinvestitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	19
	Verpflichtungsermächtigungen	20
V.	Abweichungen zwischen Haushaltsplan und Finanzplan	21
VI.	Kassenlage	21

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

I. Eckdaten des Haushaltsplans 1989

Wirtschaftliches Umfeld

Nachdem das Jahr 1988 mit einem Sozialproduktswachstum mit 3,4 v.H. für die Wirtschaft in der Bundesrepublik Deutschland das bisher Beste in dieser Dekade war, ist auch für die Haushaltsabwicklung 1989 ein günstiges wirtschaftliches Umfeld abzusehen. Die Prognosen, wie z.B. der West LB stimmen überein, daß sich die konjunkturelle Aufwärtsentwicklung in zunächst unvermindertem Tempo fortsetzt. Zwar ist für den weiteren Verlauf des Jahres eine gewisse Abschwächung abzusehen, da einerseits die Anhebung von Verbrauchssteuern und die Einführung der Quellensteuer die Kaufkraft der privaten Haushalte und damit die private Nachfrage beeinträchtigen werden, und da andererseits Risiken aus den fortbestehenden außenwirtschaftlichen Ungleichgewichten bestehen. Eine rezessive Entwicklung wird jedoch aufgrund der heutigen Daten nicht befürchtet. Für die nächsten Jahre hingegen wird auf Basis der umfangreichen Steuerentlastungen in der Bundesrepublik und der Wirkungen des EG Binnenmarktes eine weitere Belebung der wirtschaftlichen Entwicklung erwartet.

Haushaltsvolumen

Die Gesamtausgaben (Verwaltungs- und Vermögenshaushalt) der Stadt Düsseldorf werden im Haushaltsplan 1989 um 16,6 Mio. DM oder 0,5 % niedriger veranschlagt als im Haushaltsplan 1988.
Da der Haushaltsplan 1989 in Einnahme und Ausgabe ausgeglichen ist, sinken auch die Einnahmen um 16,6 Mio. DM. Der Verwaltungshaushalt, der die laufenden Einnahmen und Ausgaben umfaßt, steigt bei Ausgaben und Einnahmen um 94,8 Mio. DM bzw. 3,9 % auf 2,527 Mrd. DM.

Haushaltsvolumen

in Mio. DM	1987 Jahres-rechnung	1988 Haushalts-ansatz	1989 Haushalts-ansatz
Ausgaben des Verwaltungshaushalts	2.313,3	2.431,9	2.526,7
Einnahmen des Verwaltungshaushalts	2.313,3	2.431,9	2.526,7
Ausgaben des Vermögenshaushalts	740,4	1.068,6	957,1
Einnahmen des Vermögenshaushalts	740,4	1.068,6	957,1
Gesamtausgaben	3.053,7	3.500,4	3.483,8
Gesamteinnahmen	3.053,7	3.500,4	3.483,8

Der Vermögenshaushalt sinkt in Einnahme und Ausgabe um 111,5 Mio. DM. Das sind 10,4 %.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Das Gesamtvolumen der Einnahmen und Ausgaben sagt für sich betrachtet allerdings wenig aus, da es durch haushaltstechnische Doppelzählungen aufgebläht wird. Die um diese Größen bereinigten Gesamtausgaben und Gesamteinnahmen steigen gegenüber 1988 um 219,0 Mio. DM bzw. 8,0 % (s. Schaubild 1).

Haushaltstechnische Doppelzählungen

in Mio. DM	1987 Jahres-rechnung	1988 Haushalts-ansatz	1989 Haushalts-ansatz
Innere Verechnung	67,9	67,0	72,5
kalkulatorische Kosten	107,8	103,7	107,4
Zuführung zum Vermögenshaushalt	166,4	240,0	212,4
Zuführung zum Verwaltungshaushalt	0,6	5,3	11,1
Umschuldung	90,3	351,0	128,0
Summe	433,0	767,0	531,4

Bereinigtes Haushaltsvolumen

in Mio. DM	1987 Jahres-rechnung	1988 Haushalts-ansatz	1989 Haushalts-ansatz
Bereinigte Gesamtausgaben	2.620,7	2.733,4	2.952,4
Bereinigte Gesamteinnahmen	2.620,7	2.733,4	2.952,4

Haushaltsentwicklung von der Anmeldung bis zur Verabschiedung

Wie in den Vorjahren konnten der Etatausgleich und die Begrenzung der Kreditaufnahme im Vermögenshaushalt letztlich nur in schwierigen verwaltungsinternen und - nach der Einbringung - politischen Beratungen gesichert werden. Die ersten Anmeldungen zum Haushaltsplanentwurf 1989 schlossen Mitte des Jahres 1988 noch mit einem Fehlbedarf von 61,3 Mio. DM im Verwaltungshaushalt und einem Darlehensbedarf von brutto 329,6 Mio. DM, netto 232,6 Mio. DM ab. Durch nachträgliche Korrekturen dieser Ansätze seitens der Fachämter und die Haushaltsberatungen des Finanzdezernats mit den Fachämtern und Dezernenten sowie schließlich durch die Beratungen der Beiko konnte der Fehlbedarf im Verwaltungshaushalt abgebaut werden. Der Haushaltsplanentwurf wurde dem Rat mit einem wirtschaftlichen Überschuß von 4 Mio. DM und einer Kreditaufnahme von brutto 213,5 Mio. DM, netto 116,4 Mio. DM vorgelegt.

Die Etatberatungen zunächst der Fachausschüsse und schließlich des Rates führten einerseits zu Verschlechterungen im Verwaltungshaushalt von 11,2 Mio. DM und Erhöhungen des Kreditbedarfes von 11,8 Mio. DM. Weitere zwangsläufige Änderungen sowie die zum Ausgleich der Verschlechterungen gefaßten Verbesserungsbeschlüsse führten schließlich zum jetzt vorliegenden Ergebnis der Etatberatungen: Der Haushaltsplan 1989 schließt ab mit einem wirtschaftlichen Überschuß des Verwaltungshaushalts von 2 Mio. DM und mit einer Nettokreditaufnahme von 98,9 Mio. DM.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

II. Verwaltungshaushalt

Steuern und allgemeine Zuweisungen (0)

Die Gruppe der Steuern und allgemeinen Zuweisungen ist die wichtigste Finanzierungsquelle des Haushalts. Seit 1984 werden mehr als die Hälfte aller bereinigten Einnahmen des Gesamthaushaltes aus Steuern und allgemeinen Zuweisungen bestritten. Nur 1983 sank der Finanzierungsanteil durch den Wegfall des Lohnsummensteuer-Spitzenausgleichs und der Auftragskostenpauschale unter die 50 % Marke.

Steuern und allgemeine Zuweisungen (s. Schaubild 3)

in Mio. DM	1987 Jahres-rechnung	1988 Haushalts-ansatz	1989 Haushalts-ansatz
Grundsteuer	115,3	116,2	118,8
Gewerbesteuer	863,3	920,0	960,0
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	371,6	369,0	390,0
Andere Steuern und steuerähnliche Einnahmen	6,9	5,7	8,1
Nachzahlung Schlüsselzuweisungen	0,2	0,2	-----
Steuern und Zuweisungen zusammen	1.357,3	1.411,1	1.476,9

Die allgemeinen Zuweisungen spielen dabei seit dem Wegfall der Auftragskostenpauschale keine Rolle mehr. Die Stadt Düsseldorf erhält - abgesehen von 0,2 Mio. DM Nachzahlungen bis 1988 - seit Jahren keine allgemeinen Zuweisungen mehr.

Einen stabilen Beitrag zum städtischen Haushalt leistet die Grundsteuer. Vom gesamten veranschlagten Aufkommen entfallen lediglich 250.000,00 DM auf die Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft), entscheidend für den Ansatz ist also die Grundsteuer B. Der Hebesatz beträgt seit 1982 312 v. H.

Die für Düsseldorf wichtigste Steuer bzw. Einnahme überhaupt ist die Gewerbesteuer (s. Schaubild 5). Mit einem veranschlagten Aufkommen von 960 Mio. DM fließen 38 % der Einnahmen des Verwaltungshaushalts aus dieser Quelle.
Gegenüber dem Ansatz für 1988 soll das Gewerbesteueraufkommen um 4,3 % bzw. 40 Mio. DM steigen. Da der Gewerbesteuerhebesatz (s. Schaubild 6) seit 1985 bei 430 v. H. festgelegt ist, ist eine entsprechende Ertragssteigerung der gewerblichen Wirtschaft Voraussetzung für diesen Anstieg. In dem Ansatz für die Gewerbesteuereinnahmen liegt zweifellos ein Risiko, da das Rechnungsergebnis für 1988 mit 903,8 Mio. DM um 16,2 Mio. DM gegenüber dem Haushaltsansatz zurückblieb. Gegenüber dem Ergebnis 1988 ist 1989 eine Aufkommensteigerung von 6,2 v.H. erforderlich, um den Haushaltsansatz 1989 zu erreichen.

Vom finanziellen Gewicht her gesehen folgt auf die Gewerbesteuer der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (s. Schaubild 7). Da die Stadt die Höhe dieser Einnahmen nicht beeinflussen kann, hat die Einkommensteuerbeteiligung im Grunde den Charakter einer staatlichen Zuweisung. Es werden mit 390 Mio. DM 21 Mio. DM bzw. 5,7 % mehr erwartet als 1988.

Bei den anderen Steuern und steuerähnlichen Einnahmen ist die Hundesteuer in derselben Höhe wie für 1988 veranschlagt. Bei der Vergnügungssteuer werden wegen der Steuererhöhung im Jahr 1988 mit 5,9 Mio. DM fast 70 % oder 2,4 Mio. DM mehr als im laufenden Haushaltsjahr erwartet.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb (1)

Bei diesen Einnahmen erwartet die Stadt 1989 ein Aufkommen von 656,7 Mio. DM. Das entspricht einem Zuwachs gegenüber dem Vorjahr von 0,8 %.

Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb

in Mio. DM	1987 Jahres-rechnung	1988 Haushalts-ansatz	1989 Haushalts-ansatz
Gebühren u. ä. Entgelte	316,9	333,8	379,5
Verkaufserlöse, Mieten, Pachten und sonstige Verwaltungseinnahmen	83,9	121,7	79,3
Erstattungen für Ausgaben des Verwaltungshaushalts (ohne Innere Verrechnungen)	88,0	86,7	90,9
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	94,4	109,4	107,0
insgesamt	583,2	651,6	656,7

Mehr als die Hälfte des Aufkommens entfällt alleine auf die Gebühreneinnahmen und die Entgelte. Vom gesamten Gebührenaufkommen entfallen etwa 28,2 Mio. DM auf Verwaltungsgebühren und 351,3 Mio. DM auf Benutzungsgebühren und Entgelte.

Während die Stadt auf die Sätze der Verwaltungsgebühren kaum Einfluß hat, weil sie von Bund oder Land geregelt werden, wird bei den Benutzungsgebühren davon ausgegangen, daß sie dort stets angepaßt werden, wo ihr Kostendeckungsgrad abzusinken droht. Die klassischen "Kostendecker" sind dabei Abwasserbeseitigung, Müllabfuhr und Straßenreinigung. So sollen 1989 die Gebühreneinnahmen der Abwasserbeseitigung um rd. 5 Mio., einschließlich des städtischen Anteils sogar um mehr als 7,5 Mio. DM ansteigen. Bei den Müllabfuhrgebühren werden aus der diesjährigen Gebührenanpassung 17,4 Mio. Mehreinnahmen erwartet, dazu 10 Mio. DM höhere Entgelte für die Müllverbrennung und um 1,7 Mio. DM höhere Dampferlöse. Schließlich beruht der Anstieg der Benutzungsentgelte auf einer Zunahme der Entgelte für Aussiedlerübergangsunterkünfte um 4,6 Mio. DM und dem Ansatz von 2,2 Mio. DM Einnahmen aus den Sternabenden der Oper.

Der starke Rückgang des Ansatzes 1989 für Verkaufserlöse, Mieten, Pachten und sonstige Verwaltungseinnahmen gegenüber dem Ansatz 1988 beruht auf einem Rückgang der Mehrwertsteuererstattungen für abgerechnete Stadtbahnbaulose um fast 46 Mio. DM. Dieser Vorgang ist haushaltsneutral, führt also weder zu Verbesserungen noch Verschlechterungen.
Ansonsten ergibt sich aus einer Unzahl zumeist geringfügiger Verschiebungen per Saldo eine leichte Einnahmeverbesserung gegenüber dem Ansatz 1988.

Bei den Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts ergibt sich ein Anstieg um rd. 4,0 Mio. DM. Neben einer Vielzahl einzelner Veränderungen ist hierfür eine um rd. 5,5 Mio. DM erhöhte Ersatzleistung des Landes für die Sozialhilfe für Asylbewerber verantwortlich.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Die Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke sinken um insgesamt 2,4 Mio. DM. Hauptursache dieses Rückganges ist, daß die zur Abdeckung des Rheinbahnverlustes aus dem Haushalt bestimmte Zuweisung vom VRR um 6,6 Mio. DM geringer ausfällt als im Haushaltsansatz 1988.

Sonstige Finanzeinnahmen (2)

Die Zinseinnahmen stammen im wesentlichen aus Gesellschafterdarlehen an städtische Töchter, festgelegten Kassenbeständen und aus Wohnungsbauhypotheken. Der leichte Zuwachs beruht auf erhöhten Einnahmeerwartungen aus Darlehen an den Flughafen.

Sonstige Finanzeinnahmen (s. Schaubild 8)

in Mio. DM	1987 Jahres-rechnung	1988 Haushalts-ansatz	1989 Haushalts-ansatz
Zinseinnahmen	21,9	13,2	14,1
Gewinnanteile/Konzessionsabgaben	62,7	68,0	73,3
Ersatz von sozialen Leistungen	91,7	91,8	94,3
Weitere Finanzeinnahmen	20,1	20,2	20,4
Insgesamt	196,4	193,2	202,1

Der Anstieg bei den Gewinnanteilen und Konzessionsentgelten beruht im wesentlichen auf einer voraussichtlich um 5,3 Mio. DM erhöhten Konzessionsabgabe der Stadtwerke.

Der Anstieg beim Ersatz von sozialen Leistungen ist eine indirekte Folge der erhöhten Soziallasten. Der erwartete Anstieg der weiteren Finanzeinnahmen beruht auf Ansatzerhöhungen für Geldbußen und Verwarnungsgelder beim Straßenverkehrsamt, erhöhten Mahngebühren bei der Stadtkasse u.ä.

Personalausgaben (4)

Die Personalausgaben (s. Schaubild 9) machen mehr als ein Viertel aller Ausgaben des Verwaltungshaushalts aus. Sie sind Jahr für Jahr gestiegen. Ursache dieses stetigen Anstiegs sind einmal die jährlichen Tarifabschlüsse, die für die Stadt ein Datum sind; auf der anderen Seite hat die Stadt aber neue Aktivitäten entwickelt, oder bestehende Aktivitäten ausgeweitet, ohne gleichzeitig an anderer Stelle Betätigungsfelder aufzugeben.

Personalausgaben

in Mio. DM	1987 Jahres-rechnung	1988 Haushalts-ansatz	1989 Haushalts-ansatz
Personalausgaben (Gesamtbetrag einschl. SN 1)	628,8	643,1	655,1

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Für 1989 ist ein Anstieg der Personalausgaben um 12,0 Mio. DM bzw. 1,9 % veranschlagt. Der Zuwachs entspricht den tariflich bedingten Änderungen auf Basis des Stellenplans für 1988 und des Haushaltsansatzes für 1988. Da das Rechnungsergebnis 1988 um 3,2 Mio. DM hinter dem Ansatz zurückblieb, ergibt sich gegenüber dem damit niedrigeren Vorjahrswert ein Anstieg von 2,4 %. Diese Zuwachsrate wird aller Voraussicht nach ausreichen, die durch einzelne Aufgabenvermehrungen und die 1989 wirksam werdende Arbeitszeitverkürzung bedingten Neuschaffungen von Stellen zu finanzieren.

Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand (5/6)

Zur Erfüllung städtischer Aufgaben sind nicht nur Mitarbeiter nötig, sondern es müssen auch erhebliche Gelder für den "sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwand" - kurz: für die Sachausgaben - aufgebracht werden. 1989 sollen mit 516,3 Mio. DM hierfür 50,8 Mio. DM bzw. 10,9 % mehr bereitgestellt werden als 1988.

Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand

in Mio. DM	1987 Jahres-rechnung	1988 Haushalts-ansatz	1989 Haushalts-ansatz
Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens	64,7	57,7	69,2
Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	13,5	14,4	15,5
Mieten und Pachten	19,1	20,3	35,4
Bewirtschaftung von Grundstücken, baulichen Anlagen usw.	108,0	108,3	115,1
Haltung von Fahrzeugen	6,1	5,8	6,3
Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	43,0	32,0	36,8
Schülerbeförderungskosten	10,7	10,5	10,3
Steuern, Geschäftsausgaben etc.	100,3	100,9	108,0
Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts (ohne Innere Verrechnungen)	103,3	115,6	119,7
insgesamt	468,7	465,5	516,3

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Im Interesse der Werterhaltung des städtischen Vermögens mußten die Ansätze für die Unterhaltung um rd. 11,5 Mio. DM erhöht werden.
Allein 7,2 Mio. DM hiervon entfallen auf Klärwerke und Kanäle, werden also durch Gebühreneinnahmen gedeckt.

Bemerkenswert ist der hohe Anstieg der geplanten Mieten und Pachten: Der Zuwachs beträgt 15,1 Mio. DM bzw. fast 75 %! Der Löwenanteil hiervon entfällt auf die Anmietung von Übergangswohngelegenheiten für Aussiedler. Nach rd. 300.000,00 DM in 1988 (Haushaltsansatz) müssen hierfür 1989 13 Mio. DM bereitgestellt werden. Weiterhin müssen für die Anmietung von Verwaltungsgebäuden rd. 1 Mio. DM und für die Anmietung von Großwerbeflächen wegen der 1989 anstehenden Europa- und Kommunalwahlen rd. 0,8 Mio. DM mehr als 1988 eingeplant werden.

Der Anstieg der Bewirtschaftungskosten um 6,1 Mio. DM beruht auf einer Vielzahl einzelner Veränderungen, deren höchste die Erhöhung des städtischen Beitrags für die Reinigung und Entwässerung der Straßen ist.

Innerhalb des Zuwachses der Weiteren Verwaltungs- und Betriebsausgaben weisen die Ausgaben für die Beschaffung von Lernmitteln für die Schulen mit 1,35 Mio. DM den stärksten Anstieg auf.

Bei den Steuern und Geschäftsausgaben müssen für die Beseitigung von Überhangmüll sowie Rost- und Flugasche rd. 3 Mio. mehr vorgesehen werden, für Altlastenuntersuchungen 2 Mio. und für die Abwasserabgabe 1,7 Mio. mehr als im Jahr 1988.
Innerhalb der Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts steigt die Ersatzleistung an die Stadtwerke für die MVA um knapp 2 Mio., die für die Bäder um 1,75 Mio. DM.

Zuweisungen und Zuschüsse (7)

Die Zuschüsse an Dritte - kulturelle und soziale Einrichtungen, Sportvereine etc. - steigen um 6,2 Mio. DM. Hiervon entfallen alleine 3,5 Mio. DM auf Betriebskostenzuschüsse für Kindergärten.

Zuweisungen und Zuschüsse - nicht für Investitionen -

in Mio. DM	1987 Jahres-rechnung	1988 Haushalts-ansatz	1989 Haushalts-ansatz
Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale u. ä. Einrichtungen	54,5	54,2	60,4
Zuweisungen und sonst. Zuschüsse für lfd. Zwecke	105,9	126,9	112,6
Schuldendiensthilfen	17,3	16,8	17,0
Soziale Leistungen	268,4	276,8	308,5
Insgesamt	446,1	474,7	498,5

Demgegenüber vermindern sich die Zuweisungen und sonstigen Zuschüsse um rd. 14,3 Mio. DM. Hierzu trägt die Beendigung der Bundesgartenschau mit einem Rückgang des Zuschusses um 5,4 Mio. DM ebenso bei wie die um 10,1 Mio. DM verminderte Zuweisung an den VRR.
Demgegenüber steigen z.B. der Zuschuß an die Oper um 1,2 Mio. DM und die städtischen Umzugsprämien um 0,9 Mio. DM.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Die von der Stadt gezahlten Schuldendiensthilfen umfassen als bedeutendste Einzelposition die städtischen Aufwendungsbeihilfen. Bei diesen werden Ausgaben von 16,5 Mio. DM erwartet. Daneben wird das Sonderkreditprogramm für Haus- und Wohnungseigentümer um 350.000 DM zurückgefahren.

Die sozialen Leistungen (s. Schaubild 10) umfassen neben den Leistungen nach dem Bundessozialhilfegesetz eine Vielzahl weiterer Sozialleistungen, z. B. das Kindergeld für städtische Bedienstete oder den Düsseldorf-Paß.
Alleine die Leistungen an Sozialhilfeempfänger steigen 1989 von 226,2 Mio. DM auf 250,7 Mio. DM, also um 24,5 Mio. DM bzw. über 10 %. Diese Ansatzerhöhung ist zwangsläufig und von der Stadt nicht zu vermeiden. Als Teil der sozialen Leistungen sind auch die 5 Mio. DM Annuitätshilfen für das städtische Sonderprogramm zur Wohnungsbauförderung verbucht.

Sonstige Finanzausgaben (8)

Der Ansatz für die Zinsausgaben (s. Schaubilder 12 u. 13) steigt gegenüber dem Vorjahr um 7,5 Mio. DM. Hiervon entfallen 7,3 Mio. DM auf die Kreditmarktdarlehen der Stadt. Neben dem Anstieg der Verschuldung kommt in diesem Ansatz der Zinstrend nach oben zum Ausdruck.

Sonstige Finanzausgaben

in Mio. DM	1987 Jahresrechnung	1988 Haushaltsansatz	1989 Haushaltsansatz
Zinsausgaben	179,6	174,8	182,3
Gewerbesteuerumlage	104,9	111,3	116,1
Landschaftsumlage	142,8	151,8	166,1
Weitere Finanzausgaben	0,1	0,0	0,0
Zuführung zum Vermögenshaushalt	166,4	240,0	212,4
insgesamt	593,8	677,9	676,9

Die Gewerbesteuerumlage ist entsprechend dem erwarteten steigenden Gewerbesteueraufkommen kalkuliert. Bei der Landschaftsumlage (s. Schaubild 14) wurde ein Anstieg entsprechend dem Durchschnitt der vergangenen Jahre veranschlagt.

Die Zuführung an den Vermögenshaushalt umfaßt die Pflichtzuführung und enthält überdies einen Eigenbeitrag zur Investitionsfinanzierung von 2 Mio. DM.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Struktur der Zuführung zum Vermögenshaushalt 1989

	DM
1. Pflichtzuführung gesamt	210.346.936
Mindestzuführung	97.126.360
Erhöhung Eigenkapital Rheinbahn	78.966.900
Umsatzsteuererstattung	9.702.368
Gewinnablieferung Flughafen	24.540.000
Zuführungen zu den Rücklagen/ Zuführung zum Stiftungsvermögen	11.308
2. Mehrzuführung ("Freie Spitze")	2.005.023
3. Zuführung zum Vermögenshaushalt insgesamt (1. und 2.)	212.351.953

Im Vergleich zum Haushalt 1988, der einen Überschuß von 1,7 Mio. DM aufwies, stellt sich der Haushalt 1989 nicht verbessert dar. Mit dem Überschuß von 2 Mio. DM ist weder eine spürbare Ausweitung der Investitionsmöglichkeit verbunden, noch stellt eine "Freie Spitze" in dieser geringen Höhe eine auch nur annähernd ausreichende "Risikovorsorge" für die absehbaren haushaltswirtschaftlichen Probleme der nächsten Jahre dar. Trotz des für 1989 erreichten Haushaltsausgleichs sind weitere Bemühungen zur Sicherung der finanziellen Handlungsfähigkeit unerläßlich.

III. Rücklagen und Schulden

Entwicklung der Rücklagen

Der Bestand der Allgemeinen Rücklage beträgt nach einer Entnahme von 150.000 DM in 1987 noch 115,1 Mio. DM und überschreitet damit den gesetzlich (§ 20 Abs. 2 GemHVO) geforderten Mindestbestand von 46,8 Mio. DM. In 1988 ist eine Zuführung zur Allgemeinen Rücklage von 16 Mio. DM aus dem Erlös für das Wilhelm-Marx-Haus vorgesehen. Dieser Betrag wird in 1990 zur Restfinanzierung des Ersatzbaus für das Wilhelm-Marx-Haus benötigt.

Rücklagenbestände

in Mio. DM	31.12.87	31.12.88 *	31.12.89 *
Allgemeine Rücklage	115,1	115,1	131,1
Sonderrücklagen	47,3	42,2	31,1
Summe	162,4	157,3	162,2

* bei unverändertem Vollzug der Haushaltsansätze

Die Sonderrücklagen vermindern sich kontinuierlich, da sie bestimmungsgemäß in Anspruch genommen werden.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Entwicklung des Schuldenstandes

Die Schulden der Stadt haben seit den 60er Jahren kontinuierlich zugenommen. Sie lagen zum Stichtag 31.12.87 bei 2,67 Mrd. DM (s. Schaubilder 19 u. 20).

Der Netto-Kreditbedarf des Vermögenshaushalts 1988 beträgt 94,2 Mio. DM. Der Haushaltsplan 1989 sieht eine Netto-Kreditaufnahme von 98,9 Mio. DM vor. Sofern Kreditaufnahmen und Tilgungen wie geplant abgewickelt werden, wird sich der Schuldenstand Ende 1989 auf 2,87 Mrd. DM belaufen.

IV. Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushalts - Investitionstätigkeit der Stadt

Das Ausgabe- und Einnahmevolumen des Vermögenshaushalts 1989 beträgt - jeweils ohne Umschuldungen - 829,1 Mio. DM und übertrifft das Vorjahr damit um 111,5 Mio. DM bzw 15,5 %. Trotz dieses Anstiegs ist die zur Finanzierung erforderliche Nettokreditaufnahme mit 98,9 Mio. DM gegenüber dem Haushaltsjahr 1988 mit 94,2 Mio. DM kaum verändert.

Dies ist nur dadurch möglich, daß der Erlös aus der Veräußerung des Wilhelm-Marx-Hauses mit Ausnahme der für die Finanzierung des Ersatzbaues in späteren Jahren noch erforderlichen 16 Mio. DM voll in die Finanzierung des Vermögenshaushaltes 1989 einbezogen wird.

Infolgedessen steigen auf der Einnahmeseite des Vermögenshaushaltes die Veräußerungserlöse um 38,9 Mio. DM. Die Investitionszuschüsse steigen um 75,1 Mio. DM, die Kreditaufnahme (brutto) wächst um 17,0 Mio. DM.

Auf der Ausgabenseite steigen die Bauausgaben um 66,2 Mio. DM, der Grunderwerb um 18,6 Mio DM und die Tilgung um 12,2 Mio. DM.
Erstmals seit Jahren ist in Zusammenhang mit der Abwicklung des Verkaufs des Wilhelm-Marx-Hauses wieder eine Zuführung zur Allgemeinen Rücklage in Höhe von 16 Mio. DM veranschlagt.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushalts - ohne Umschuldung -

in Mio. DM	1987 Jahres-rechnung	1988 Haushalts-ansatz	1989 Haushalts-ansatz
Einnahmen			
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	166,4	240,0	212,4
Entnahmen aus Rücklagen	0,9	5,3	11,1
Rückflüsse von Darlehen	15,1	18,7	15,6
Veräußerung von Beteiligungen/ Rückflüsse von Kapitaleinlagen	9,6	-----	-----
Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens	142,5	88,2	127,1
Beiträge u. ä. Entgelte	25,4	19,5	24,9
Zuweisungen/Zuschüsse für Investitionen	118,9	167,0	242,1
Kreditaufnahme - ohne Umschuldung	171,3	178,9	195,9
Insgesamt	650,1	717,6	829,1
Ausgaben			
Zuführung zum Verwaltungshaushalt	0,6	5,2	11,1
Zuführung an Rücklagen	10,9	0,1	16,0
Gewährung von Darlehen	28,1	22,5	24,5
Erwerb v. Beteiligungen/Kapitaleinlagen	102,2	92,9	80,7
Erwerb v. Grundstücken	74,4	52,8	71,4
Erwerb v. beweglichen Sachen d. Anlagevermögens	40,3	33,6	38,3
Baumaßnahmen	292,3	401,4	467,6
Zuweisung und Zuschüsse für Investitionen	22,9	24,2	22,4
ordentliche und außerordentliche Tilgung und Kreditbeschaffungskosten - ohne Umschuldung	78,4	84,9	97,1
Insgesamt	650,1	717,6	829,1

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Investitionstätigkeit der Stadt

Der Vermögenshaushalt enthält eine Reihe von Ausgabepositionen, die nicht als Investitionen betrachtet werden können, z. B. die Ausgaben für Tilgung, Rücklagenzuführung, Zuführung an den Verwaltungshaushalt und Abdeckung des Rheinbahnverlustes. Die investiven Ausgaben können zudem nach Finanz- und Sachinvestitionen unterschieden werden (s. Schaubild 21).

Die Finanzierung der nicht investiven Ausgaben des Vermögenshaushalts erfolgt aus einem Teilbetrag des Erlöses für das Wilhelm-Marx-Haus, aus zweckgebundenen Bestandteilen der Zuführung vom Verwaltungshaushalt und aus Rücklagenentnahmen. Bei der Finanzierung der Investitionen ist nach Eigenmitteln, Investitionszuschüssen und Krediten zu unterscheiden.

Ausgaben- und Finanzierungsstruktur des Vermögenshaushalts in Mio. DM

Ausgabenseite		Finanzierungsseite	
Sachinvestitionen		Eigenmittel	
Vermögenserwerb (Grundstücke bewegliche Sachen)	109,7	Zuführung vom Verwaltungshaushalt-Teilbetrag	36,4
		Darlehensrückflüsse	15,6
Baumaßnahmen	467,6	Veräußerungserlöse	111,1
		Beiträge u. ä. Entgelte	24,9
Insgesamt	577,3	Insgesamt	188,0
Finanzinvestitionen		Zuweisungen/Zuschüsse für Investitionen	242,1
Darlehen	24,5		
Beteiligung/Kapitaleinlagen	1,8		
Investitionszuschüsse	22,4	Kredite	195,9
Insgesamt	48,7		
Finanz- und Sachinvestitionen zusammen	626,0	Investitionsfinanzierung zusammen	626,0
Nicht-investive Ausgaben		Finanzierung der nicht-investiven Ausgaben	
Zuführung an den Verwaltungshaushalt	11,1	Rücklagenentnahmen	11,1
Zuführung an Rücklagen	16,0	Zuführung vom Verwaltungshaushalt-Teilbetrag	176,1
Abdeckung Rheinbahnverlust	79,0	Veräußerungserlöse-Teilbetrag	16,0
Tilgung und Kreditbeschaffungskosten	97,1		
Insgesamt	203,2	insgesamt	203,2

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Die städtischen Investitionen mit 626 Mio. DM bestehen mit 577,3 Mio. DM zu 92,2 % aus Sachinvestitionen, mit 48,7 Mio. DM zu 7,8 % aus Finanzinvestitionen. Die Gesamtinvestitionen werden zum kleinsten Teil aus Eigenmitteln finanziert. Der Anteil der Investitionszuweisungen Dritter beträgt 38,7 %, Kreditmittel tragen mit 31,3 % zur Investitionsfinanzierung bei, haben also ein größeres finanzielles Gewicht als die gesamten Eigenmittel.

Schwerpunkte der Bauinvestitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Die Schwerpunkte der für 1988 veranschlagten Bauinvestitionen liegen in den Bereichen ÖPNV, Kanalisation, Straßenbau und Abfallbeseitigung. Mit Ausnahme des ÖPNV weisen diese Schwerpunktbereiche gegenüber dem Vorjahresansatz einen Zuwachs auf.

Schwerpunkte der Bauinvestitionen

in Mio. DM	1987 Jahres-rechnung	1988 Haushalts-ansatz	1989 Haushalts-ansatz
Verwaltungsgebäude	1,9	2,3	9,4
Schulen	12,8	10,2	10,6
Wissenschaft, Kultur, Weiterbildung	5,9	9,7	7,2
Soziale Sicherung	2,2	5,7	10,2
Sportstätten (einschl. Rheinstadtion, Eisstadion)	5,1	6,5	5,9
Bäder	0,5	1,7	1,4
Grünflächen	1,5	4,1	1,9
ÖPNV	47,6	139,9	124,5
Stadtsanierung, Wohnumfeldver-besserung	25,7	15,7	27,3
Wohnungswesen	4,6	6,7	7,1
Straßenbau	70,1	62,3	84,1
Parkeinrichtungen	5,2	0,7	3,8
Wasserbau	0,2	1,7	2,3
Kanalisation	60,4	68,4	84,8
Müllbeseitigung	14,9	32,6	46,8
Wohn- und Geschäftsgrundstücke sonst. Grundvermögen	17,9	16,2	16,9
Zusammen	276,5	384,4	444,2
Sonstige Bauinvestitionen	15,8	17,0	23,4
Baumaßnahmen insgesamt	292,3	401,4	467,6

Bei den Investitionsförderungsmaßnahmen werden weitere 8 Mio. DM für Zwecke des ÖPNV bereitgestellt. Die größte Einzelposition sind die Gesellschafterdarlehen an den Flughafen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Schwerpunkte der Investitionsförderung (durch Darlehen, Kapitaleinlagen, Investitionszuschüsse)

in Mio. DM	1987 Jahres-rechnung	1988 Haushalts-ansatz	1989 Haushalts-ansatz
Soziale Sicherung	5,3	4,0	5,5
Krankenhäuser	0,9	2,5	1,7
Sport	0,6	1,0	0,9
ÖPNV	17,1	16,7	8,0
Wohnungswesen	6,3	4,1	5,6
Parkeinrichtungen	5,1	2,7	0,6
Flughafen	26,0	20,1	22,2
Zusammen	61,3	51,1	44,5
Sonstige	23,3*	3,7	4,2
Investitionsförderung insgesamt	84,6	54,8	48,7

*(davon Buga: 21,8 Mio. DM)

Verpflichtungsermächtigungen

Im Vermögenshaushalt 1989 sind - wo dies notwendig und zweckmäßig war - neue Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt worden.
Verpflichtungsermächtigungen dienen der reibungslosen Abwicklung von Investitionen über die Haushaltsstichtage hinaus und sind als solche unerläßlich.
Nicht übersehen werden darf jedoch, daß über die Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen zukünftige Haushalte belastet werden, und daß sie damit den Kreditbedarf auf mittlere Frist erheblich beeinflussen.

In der Haushaltssatzung 1989 werden die Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 729,7 Mio. DM festgesetzt.

Die gesamten Verpflichtungsermächtigungen verteilen sich entsprechend der voraussichtlichen kassenmäßigen Abwicklung auf die Jahre

1990	mit	406,1 Mio. DM
1991	mit	200,9 Mio. DM
1992	mit	122,6 Mio. DM
1993 ff	mit	0,1 Mio. DM

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Alte Verpflichtungsermächtigungen aus den Vorjahren werden in Form von Ausgaben voraussichtlich noch in den Jahren

1990 mit 95,4 Mio. DM
1991 mit 47,4 Mio. DM kassenwirksam.

Die Summe der durch bereits eingegangene Verpflichtungen insgesamt fälligen Ausgaben beträgt demnach in den einzelnen Jahren

1990: 501,5 Mio. DM
1991: 248,3 Mio. DM
1992: 122,6 Mio. DM.
1993 ff 0,1 Mio. DM

Die Abwicklung der Verpflichtungsermächtigungen und weiterer neuer Investitionen wird ausweislich des Mehrjahresinvestitionsprogramms voraussichtlich zu Nettokreditbedarfen von rd. 156 Mio. DM in 1990, rd. 128 Mio. DM in 1991 und rd. 103 Mio. DM in 1992 führen. Angesichts des hohen Anteils der kostenrechnenden Einrichtungen an den geplanten Investitionen - allein der Mittelbedarf für Kanalisation und Abfallbeseitigung ist 1990 höher als die voraussichtliche Nettokreditaufnahme - müßte die Genehmigung durch die Gemeindeaufsicht zu erhalten sein. Neben den genannten Schwerpunkten sind insbesondere der Straßenbau mit dem Rheinufertunnel, der ÖPNV sowie die Stadtsanierung und Wohnumfeldverbesserung die wichtigsten Investitionsbereiche der nächsten Jahre.

V. Abweichungen zwischen Haushaltsplan und Finanzplan

Der Finanzplan 1988-1992 stimmt - soweit es sich um das Haushaltsjahr 1989 handelt - mit dem Haushaltsplanentwurf überein.

VI. Kassenlage

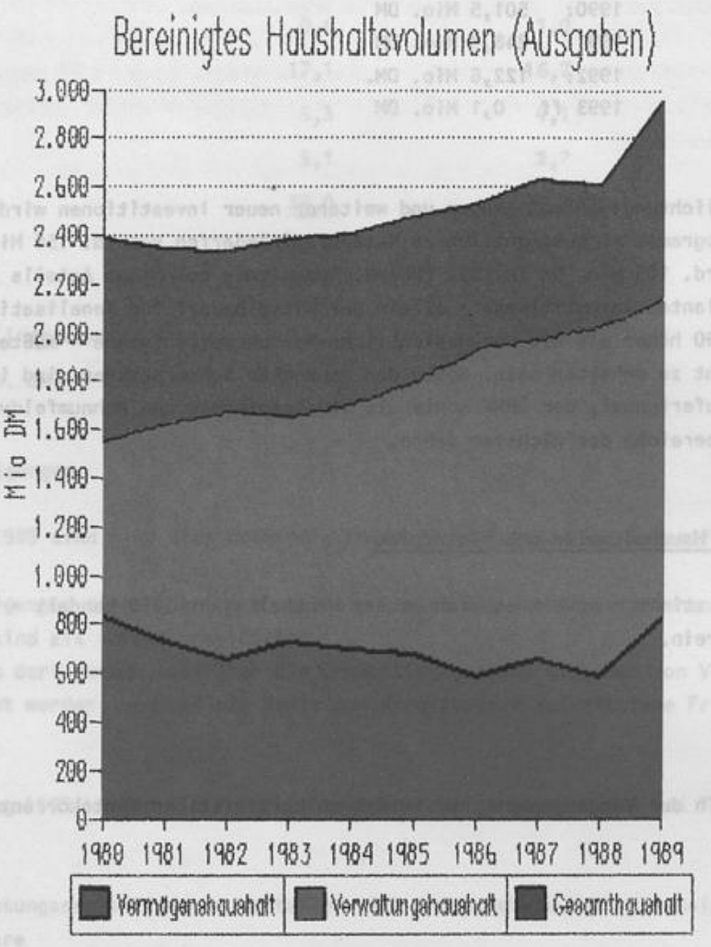
Kassenkredite brauchten in der Vergangenheit nur im Rahmen kurzfristiger Kontokorrentkredite in Anspruch genommen zu werden.

Düsseldorf, im April 1989

Vogt
Stadtkämmerer

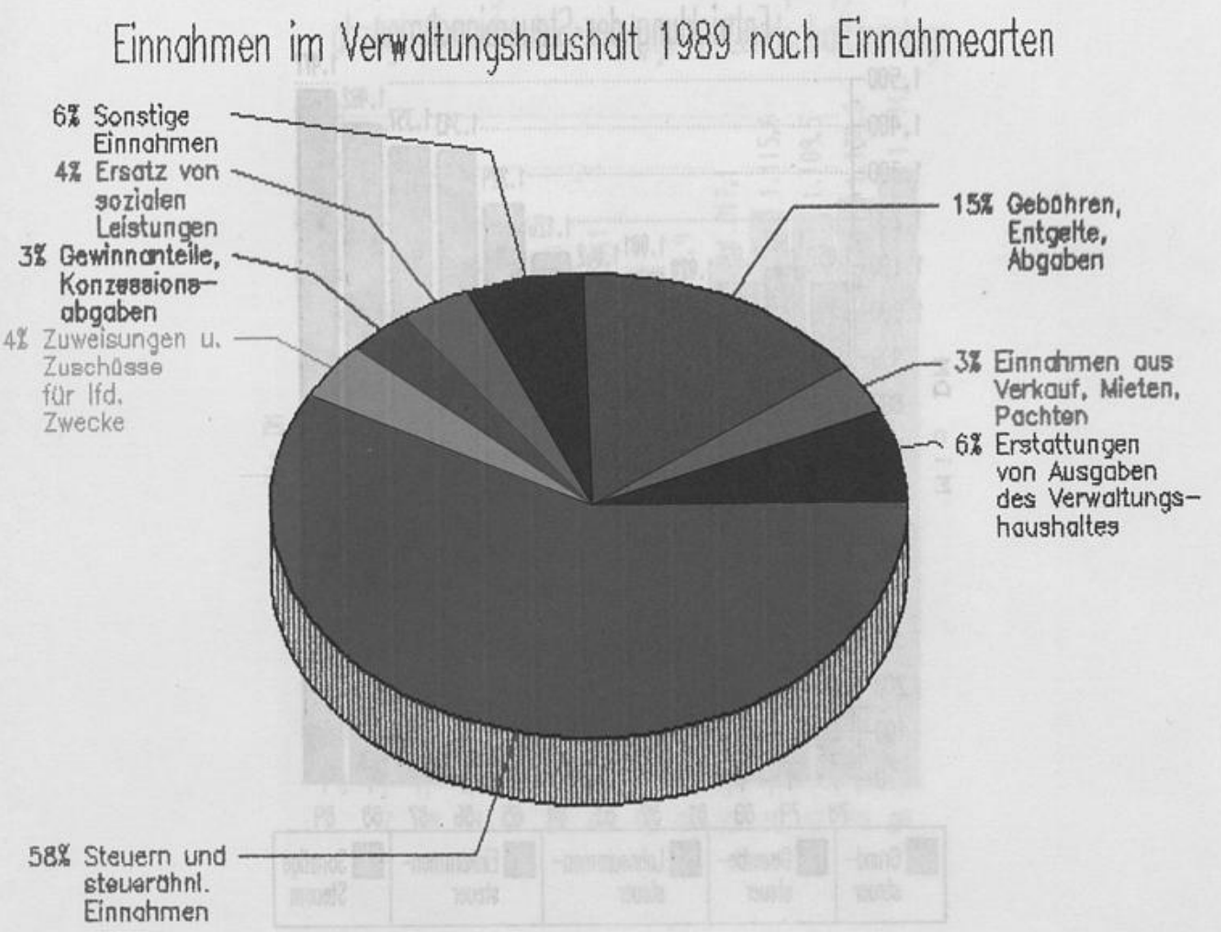
Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Abb. 1



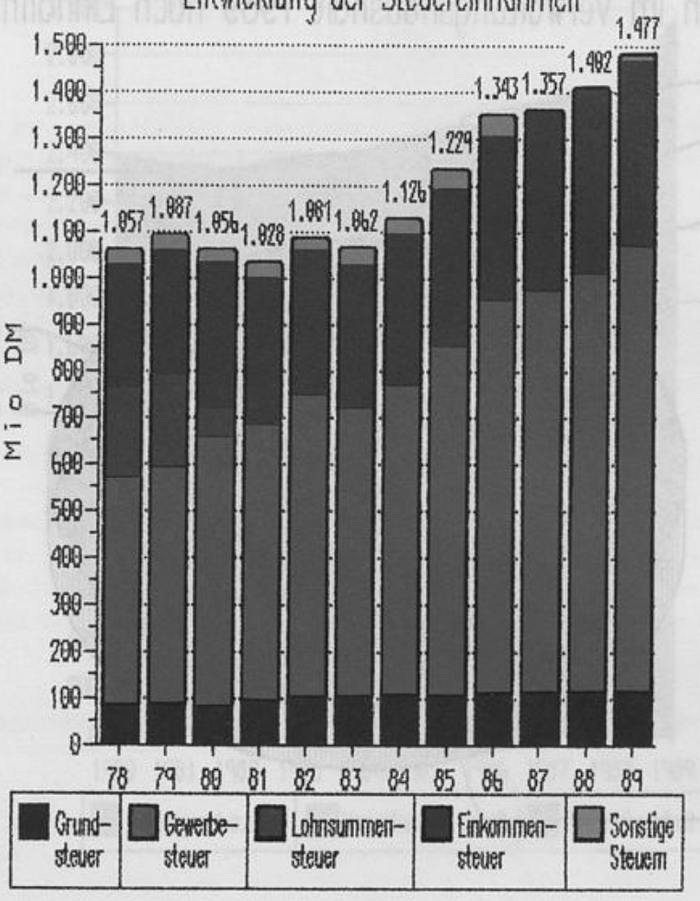
Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Abb. 2



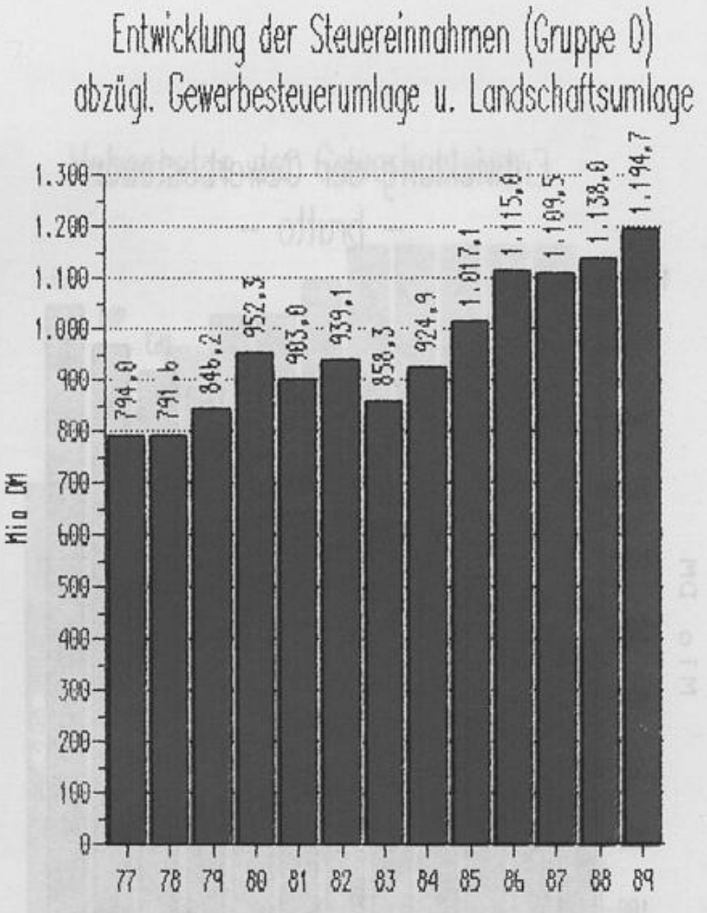
Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Abb. 3



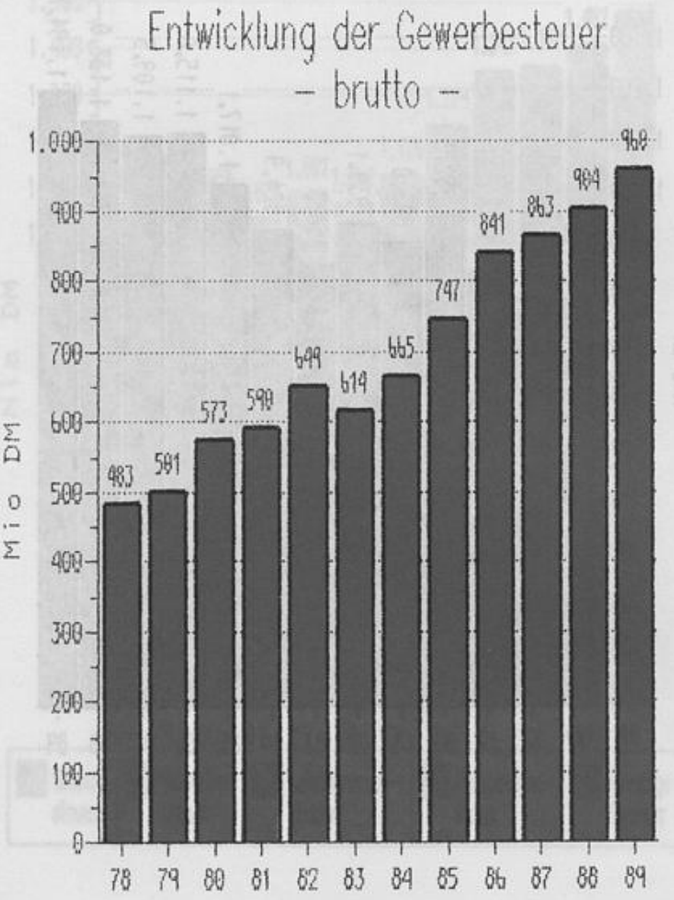
Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Abb. 4



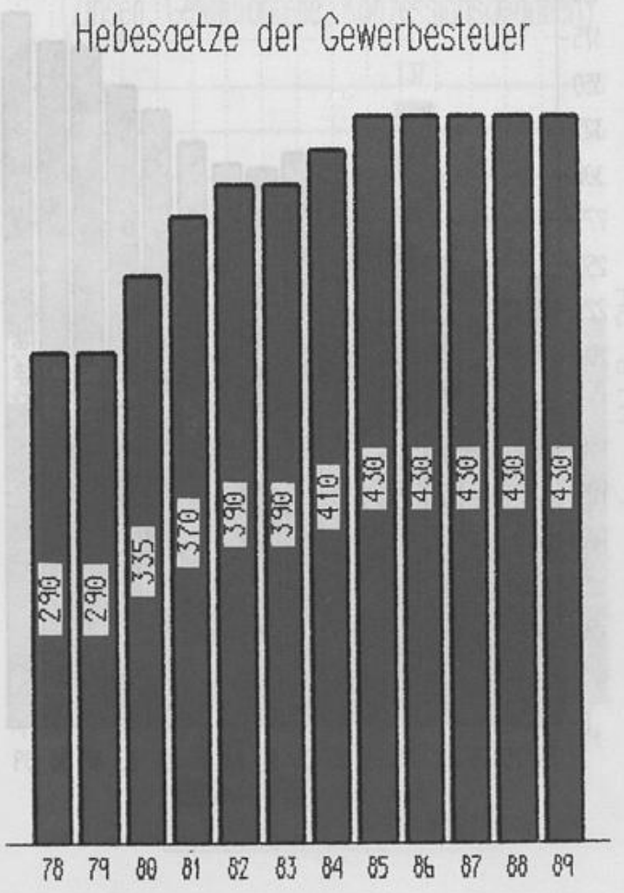
Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Abb. 5



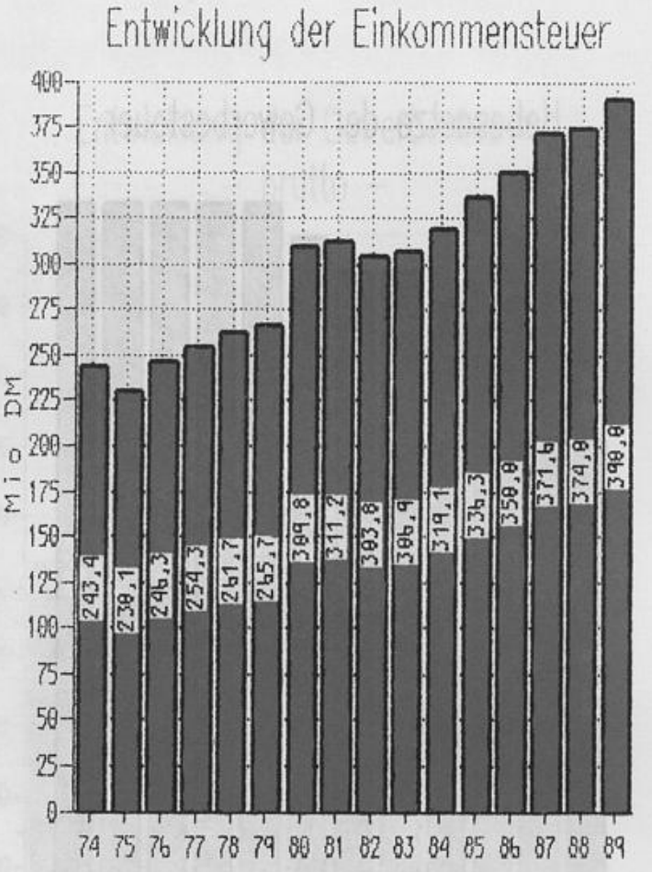
Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Abb. 6



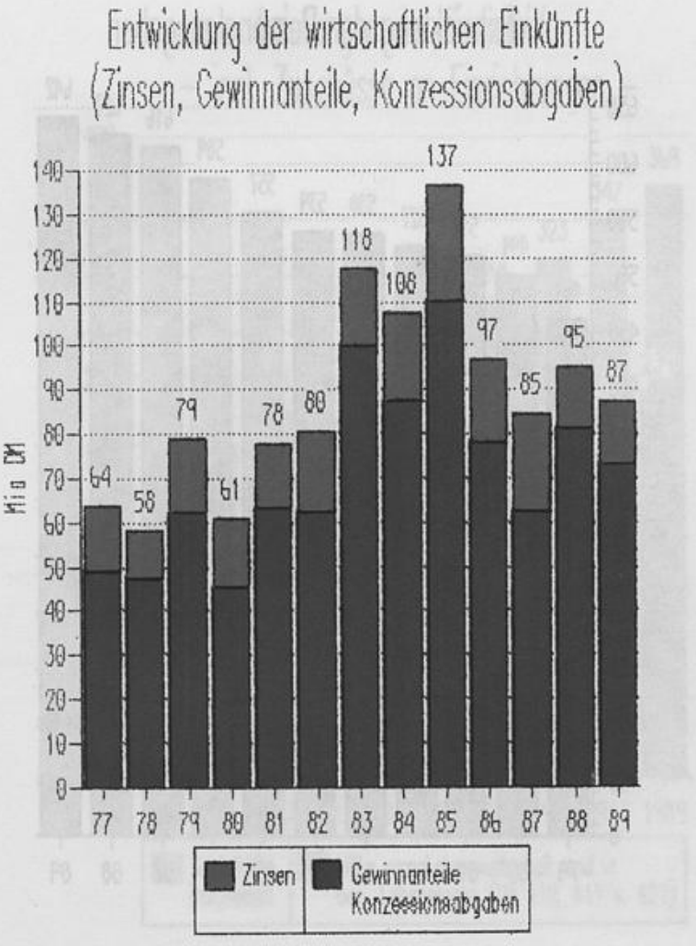
Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Abb. 7



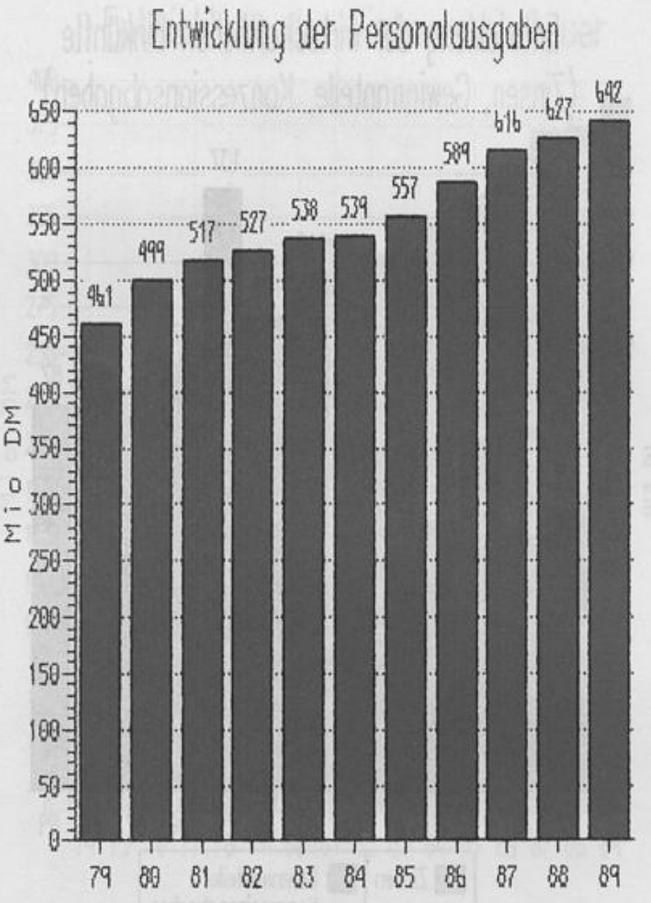
Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Abb. 8



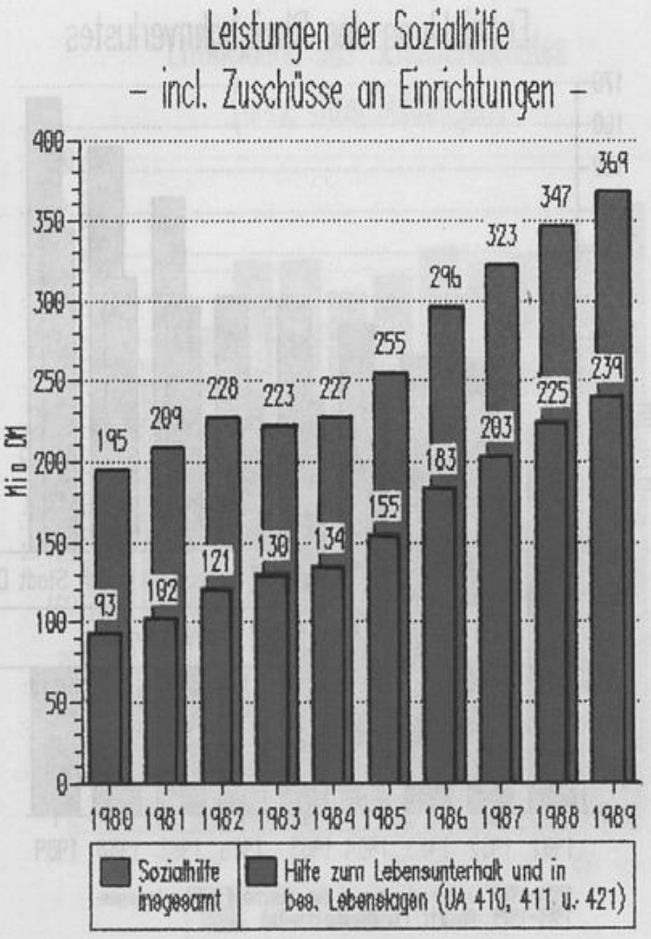
Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Abb. 9



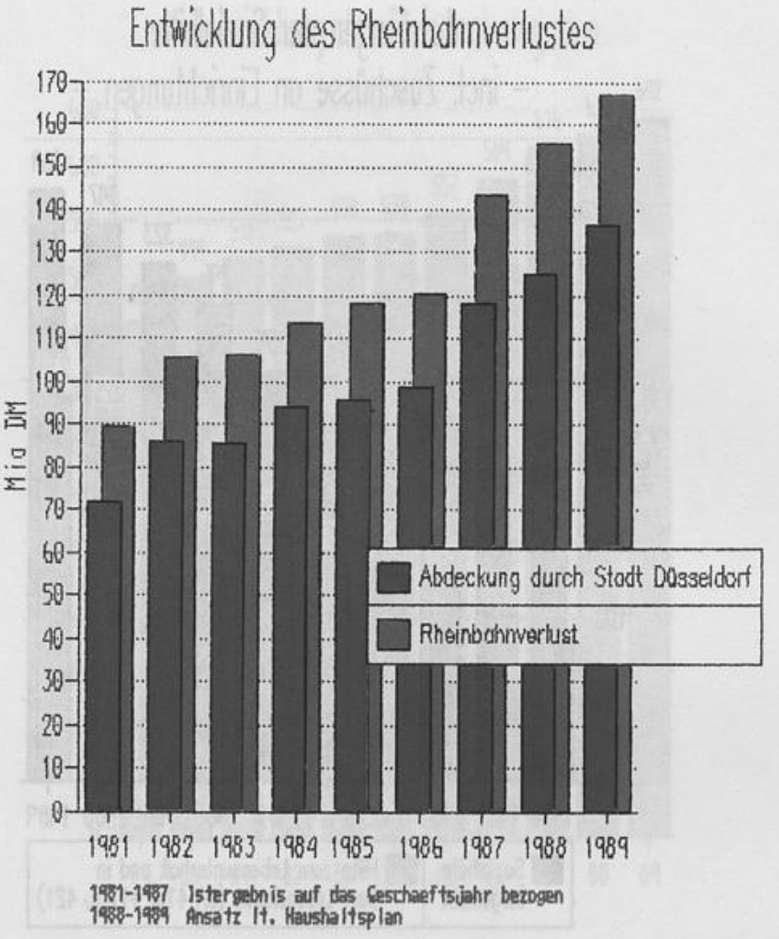
Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Abb. 1o



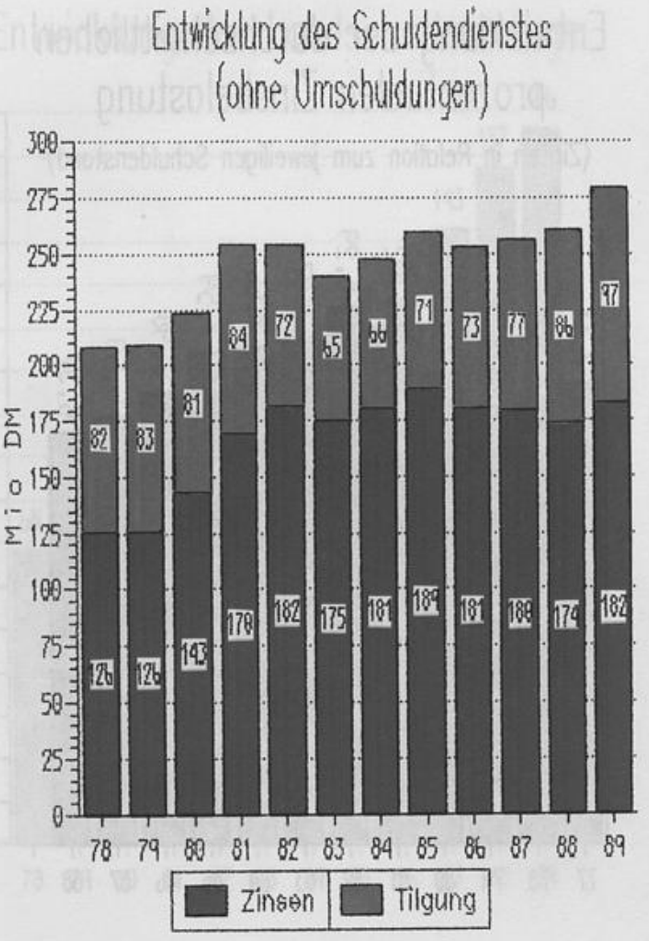
Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Abb. 11



Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Abb. 12

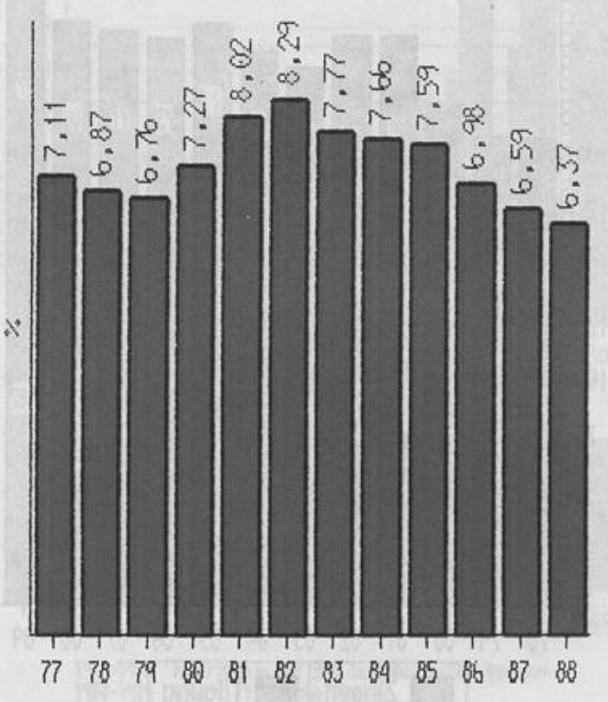


Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Abb. 13

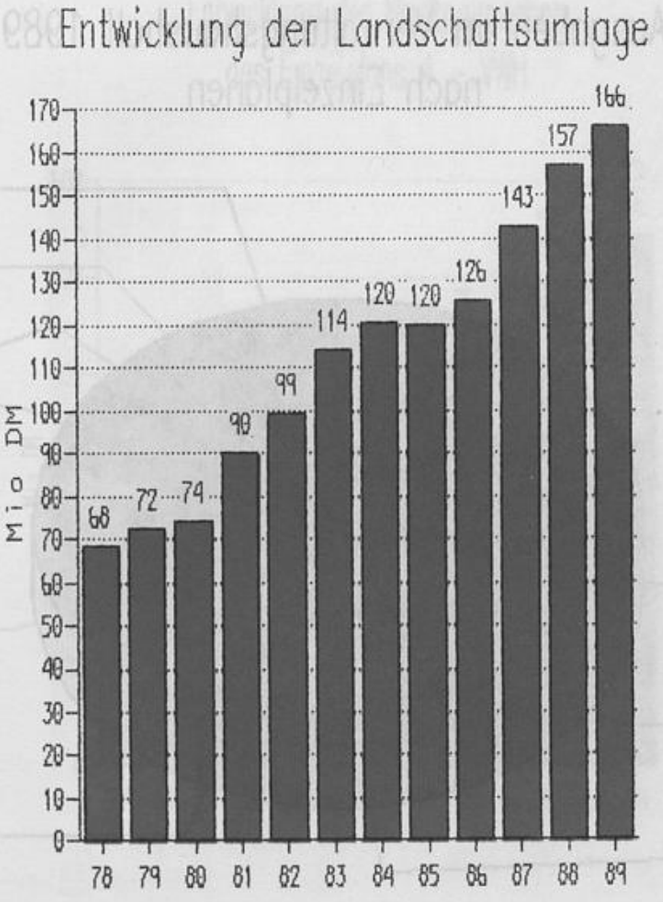
Entwicklung der durchschnittlichen prozentualen Zinsbelastung

(Zinsen in Relation zum jeweiligen Schuldenstand)



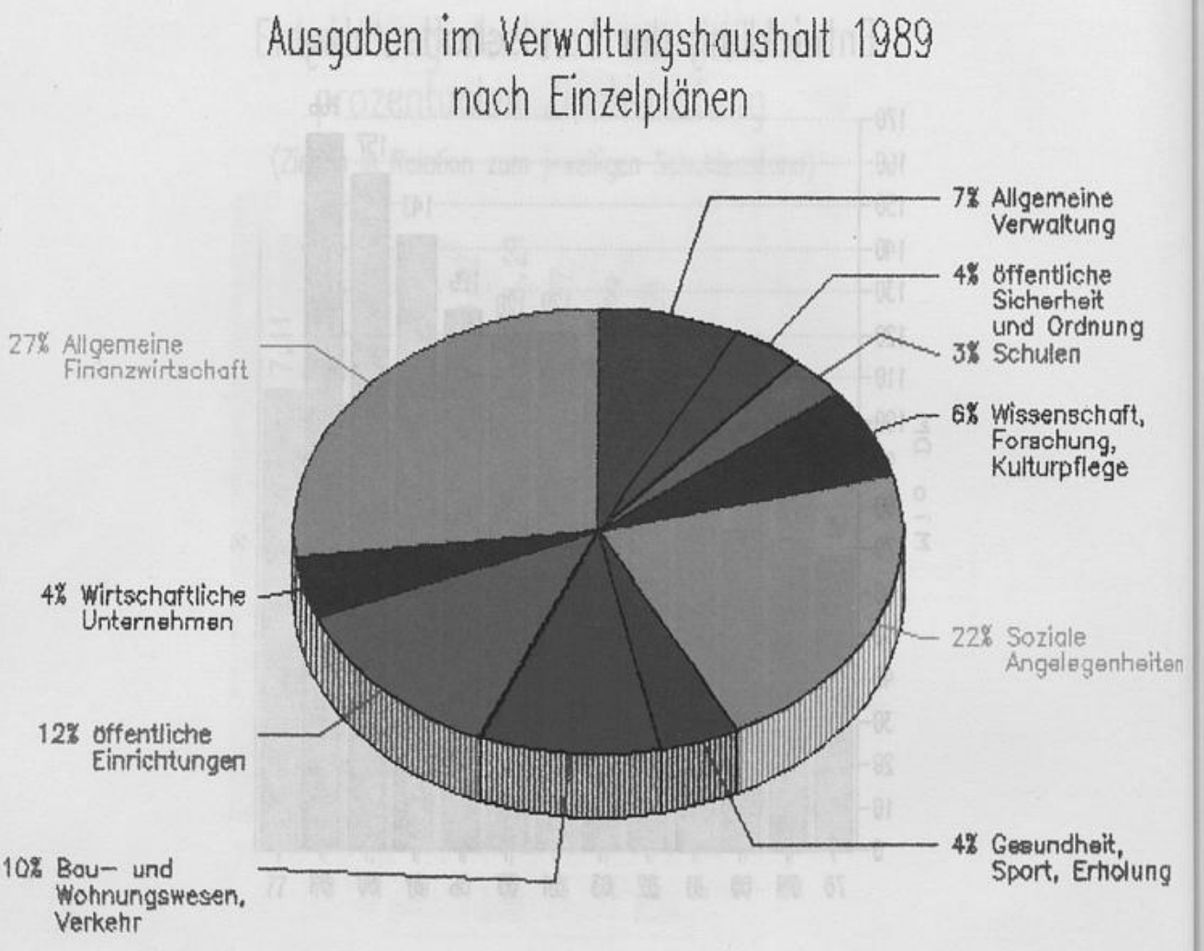
Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Abb. 14



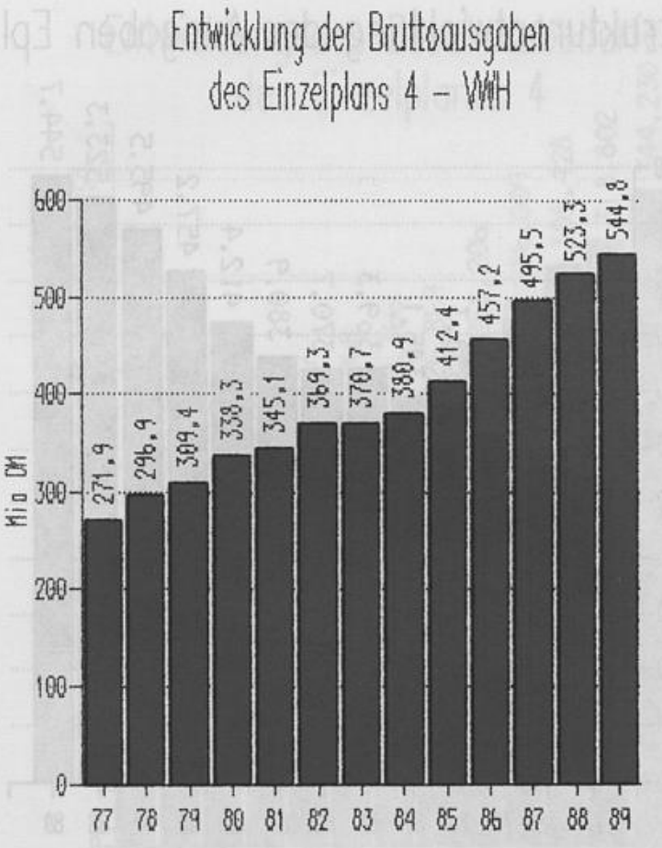
Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Abb. 15



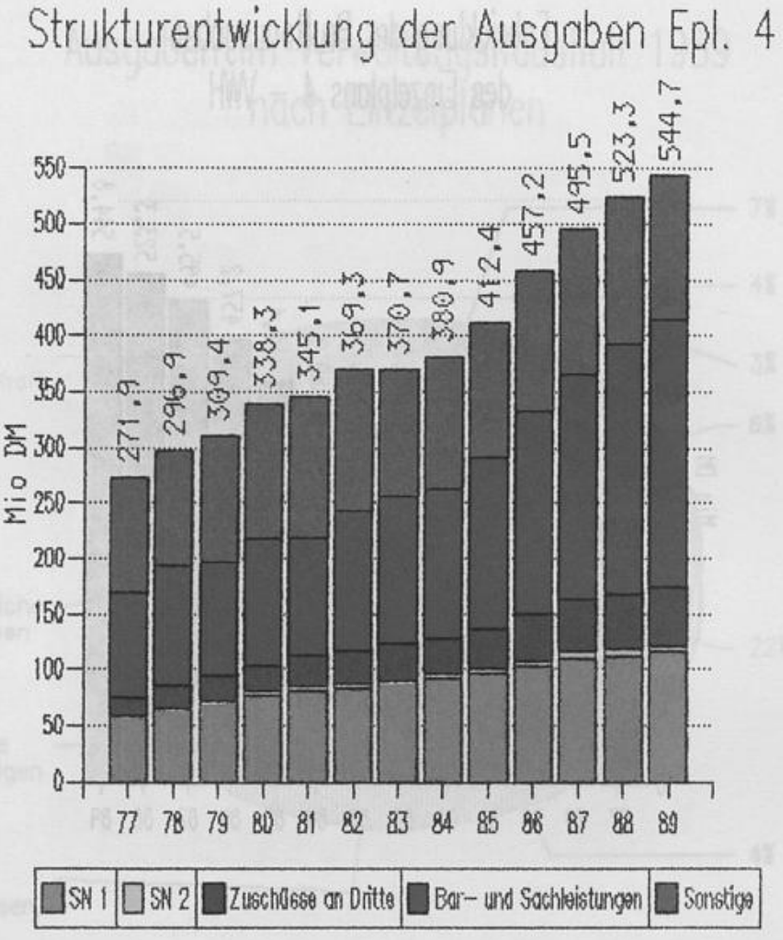
Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Abb. 16



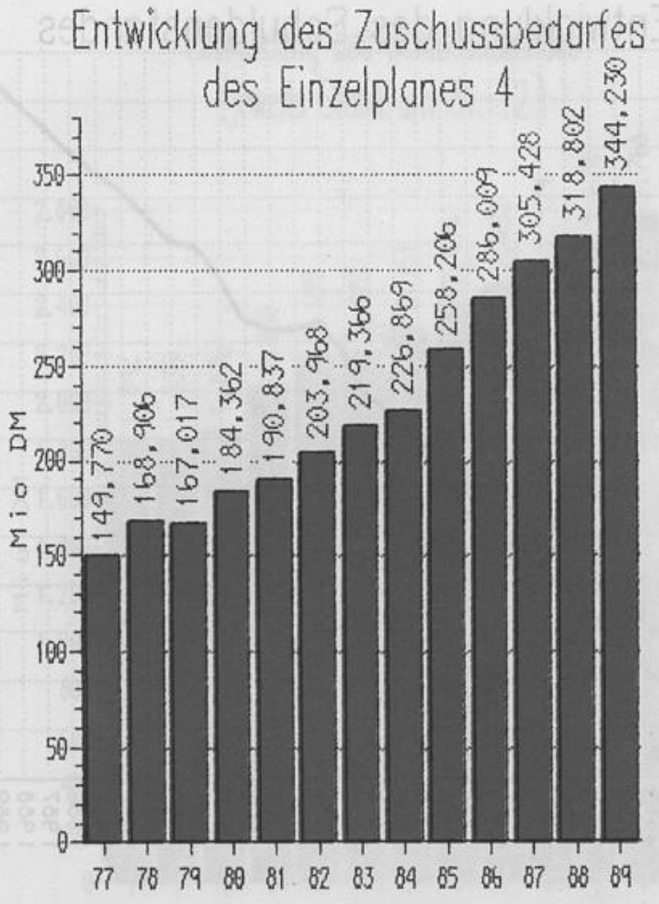
Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Abb. 17



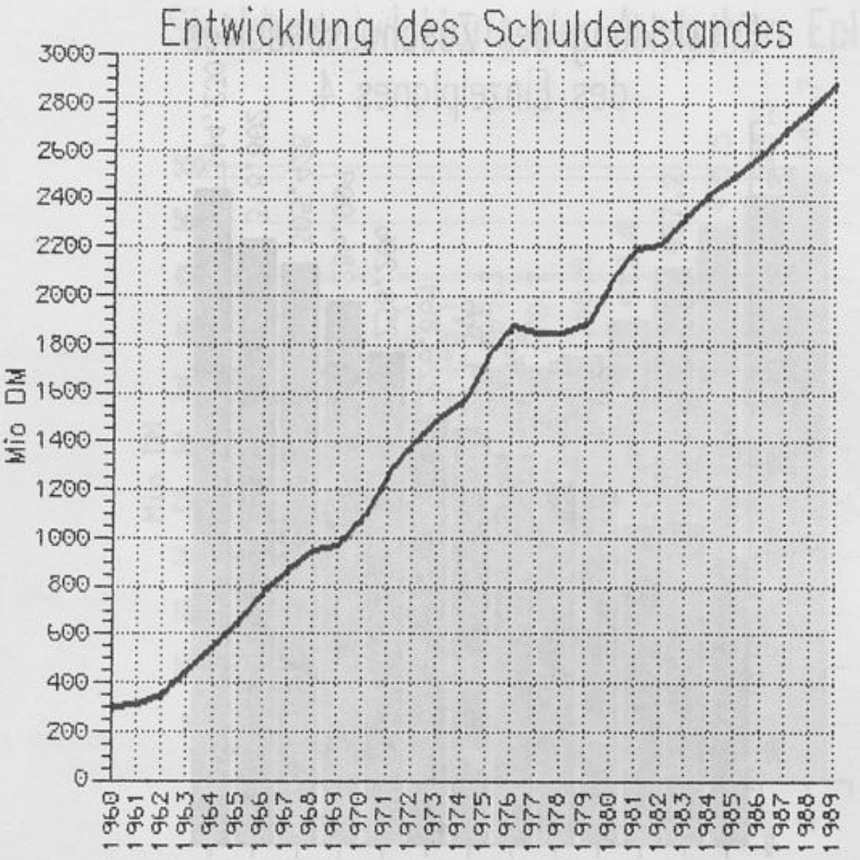
Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Abb. 18



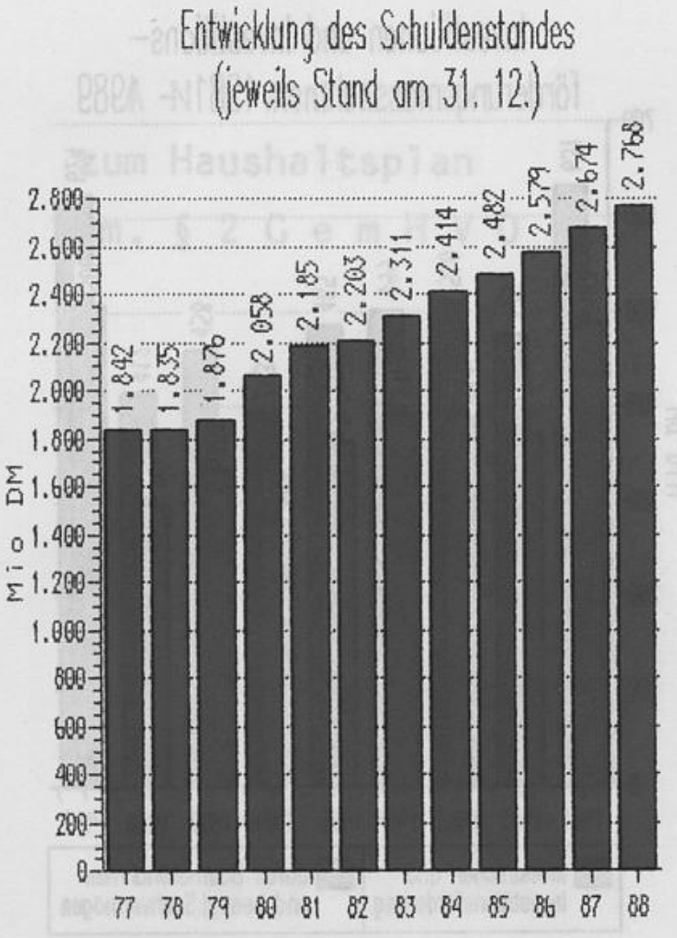
Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Abb. 19



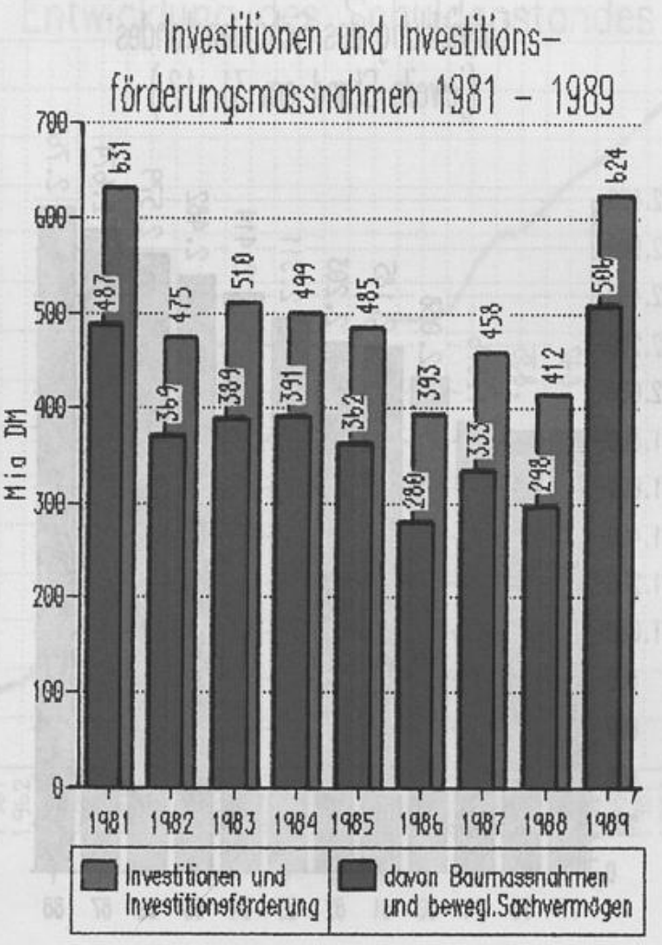
Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Abb. 2o



Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Abb. 21



Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

A N L A G E N
zum Haushaltsplan
gem. § 2 G e m H V O

Stellenplan und Stellenübersichten
der Landeshauptstadt Düsseldorf
für das Haushaltsjahr 1989

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Stellenplan und Stellenübersichten

der Landeshauptstadt Düsseldorf

für das Haushaltsjahr 1989

Stellenplan und Stellenübersichten
der Landeshauptstadt Düsseldorf
für das Haushaltsjahr 1989

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Aufstellung		Seite
Beamte		
	- Gemeindverwaltung	49 - 51
	- Gemeindeverwaltung aufgestellt nach UA	75 - 89
	- Amt 54, Amt 82	53
	- ZVK,EUV	55
	Gesamtzahl	55
Angestellte		
	- Gemeindeverwaltung	57 - 59
	- Gemeindeverwaltung aufgestellt nach UA	91 - 109
	- Kr.-Vergütungsgruppen	61
	- Kr.-Vergütungsgruppen aufgestellt nach UA	111
	- TVK-Vergütungsgruppen	63
	- TVK-vergütungsgruppen aufgestellt nach UA	113
	- Amt 54	65 - 67
	- Amt 54, Kr.-Vergütungsgruppen	67
	- Amt 82	69 - 71
	- ZVK, EUV	73
	Gesamtzahl	73
Arbeiter		
	- Gemeindeverwaltung (einschl. Gebäudereinigung)	63
	- Gemeindeverwaltung aufgestellt nach UA	115 - 123
	- Amt 54	69
	- Amt 82	71
	Gesamtzahl	73
Beamte zur Anstellung		125
Nachwuchskräfte		127 - 129

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

I. Gemeindeverwaltung

Laufbahngruppen	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 1989 insgesamt	darunter* mit Zulage	ausgesondert 1)	ausgesondert 2)	Zahl der Stellen 1988	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.6.1988	Vermerke, Erläuterungen
Wahlbeamte								
Oberstadtdirektor	B 10	1				1	1	1) gem. Stellenobergrenzenverordnung (StOV-Gem) vom 8.12.76
Stadtdirektor	B 8	1				1	1	
Kämmerer	B 8	1				1	1	2) gem. VO zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 Bundesbesoldungsgesetz (BBesG)
Beigeordnete	B 8	4				4	4	
Beigeordnete	B 7	4				4	4	
Höherer Dienst								
	B 3	3				3	3	
	B 2	15		1		14	13	
	A 16	26		12		26	24	
	A 15	94		14		91	87	
	A 14	131,5		26,5		136	131	
	A 13	90		16		87,5	84,5	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

I. Gemeindeverwaltung

Laufbahngruppen	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 1989 insgesamt	darunter* mit Zulage	ausgesondert 1)	ausgesondert 2)	Zahl der Stellen 1988	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.6.1988	Vermerke, Erläuterungen
Gehobener Dienst								* 104 Beamte erhalten eine Stellenzulage gem. Vorbemerkung 23 zur Bundesbesoldungsordnung (BBesO) A (Anl. IX BBesG - Techniker) 49 Beamte erhalten eine Stellenzulage gem. Vorbemerkung 24 zur BBesO A (Anl. IX BBesG - ADV) 596 Beamte erhalten eine Stellenzulage gem. Vorbemerkung 10 zur BBesO A (Anl. IX BBesG - Feuerwehr)
	A 13	48		18	9	50	49	
	A 12	141 3)		22	29	141	137	
	A 11	303,5		45,5	33,5	286,5	279,5	
	A 10	301,5		34	17,5	303,5	295,5	
	A 9	167		4		165	149	
Mittlerer Dienst								
	A 9-Z	44		33		41	41	
	A 9	110		86		101	101	
	A 8	303		165		304	303	
	A 7	444,5		262		438	435	
	A 6	97		29		98	98	3) davon 7 ku gem. § 9 StOV-Gem.
	A 5	58		25		56	54	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

1. Gemeindeverwaltung

Laufbahngruppen	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 1960 insgesamt	darunter* mit Zulage	ausgebracht	gesperrt	Zahl der Stellen 1958	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.6.1958	Vermerke, Erläuterungen
				1)	2)			
Gehobener Dienst								
	A 15	48		18	9	30	43	* 104 Beamte erhalten eine Stellenzulage gem. Vorbemerkung 23 zur Besoldungsordnung A (Anl. IX BBesG - Technik)
	A 12	(41 3)		22	29	141	132	
	A 11	303,5		45,5	33,5	286,5	279,5	
	A 10	301,5		34	12,5	303,5	295,5	40 Beamte erhalten eine Stellenzulage gem. Vorbemerkung 24 zur Besold A (Anl. IX BBesG - ADV)
	A 9	167		4		165	149	
								396 Beamte erhalten eine Stellenzulage gem. Vorbemerkung 10 zur BBesO A (Anl. IX BBesG - Feuerwehr)
Mittlerer Dienst								
	A 9-Z	44		33		41	41	
	A 9	110		86		101	101	
	A 8	303		165		304	303	
	A 7	444,5		262		438	435	
	A 6	97		29		98	98	31 davon 7 Ku gem. § 9 StOV-Dem.
	A 5	58		25		56	54	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

II. Sondervermögen mit Sonderrechnung

Laufbahngruppen	Besoldungs-gruppe	Zahl der Stellen 1989 insgesamt	darunter* mit Zulage	ausgesondert 1)	ausgesondert 2)	Zahl der Stellen 1988	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.6.1988	Vermerke, Erläuterungen
Kliniken der Landeshauptstadt Düsseldorf								
Höherer Dienst	A 16	15		15		15	15	
	A 15	4		3		4	4	
	A 14	3		1		3	3	
Gehobener Dienst	A 12	1				1	1	
	A 11	4			1	4	4	
	A 10	2				2	2	
	A 9	1						
Mittlerer Dienst	A 9	1				1	1	
Städt. Häfen								
Höherer Dienst	A 16	1		1		1	1	
	A 15	1		1		1	1	
	A 14	2		2		2	2	
Gehobener Dienst	A 12	4		4		4	4	
	A 10	1		1		1	1	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

II. Sondervermögen mit Sonderrechnung

Laufbahngruppen	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 1989 insgesamt	darunter* mit Zulage	ausgesondert 1)	ausgesondert 2)	Zahl der Stellen 1988	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.6.1988	Vermerke, Erläuterungen
Rechtlich unselbständige Versorgungs- u. Versicherungseinrichtungen								
Zusatzversorgungskasse								
Höherer Dienst	A 15	1				1	1	
Gehobener Dienst	A 12	1				1	1	
	A 11	1				1	1	
	A 10	1				1	1	
Mittlerer Dienst	A 7	1				1	1	
	A 6	1				1	1	
Eigenunfallversicherung								
Höherer Dienst	A 14	1				1	1	
Gehobener Dienst	A 11	2				2	2	
Mittlerer Dienst	A 8	-				1	1	
	A 7	1				1	1	
	A 6	2				1	1	
Insgesamt		2.440	749	821	90	2.403,5	2.346,5	

Stellenplan Teil B: Angestellte und Arbeiter

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

1. Gemeindeverwaltung

Vergütungsgruppe Lohngruppe Sondertarif	Zahl der Stellen 1989		Zahl der Stellen 1988		Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.6.1988		Erläuterungen
	Angestellte	Arbeiter	Angestellte	Arbeiter	Angestellte	Arbeiter	
Angestellte							
BAT I	4		5		5		
Ia	33		30		30		
Ib/Ia	2		4		4		
Ib	48,5		51,5		51,5		
II/Ib	16,5		14		14		
II	86		82		82		
III/II	12		7		7		
III	154,5		155,5		154,5		
IVa/III	44		43		43		
IVa	335,5		316,5		314,5		
IVb/IVa	22		23		23		
IVb	262,5		268		267		
Vb/IVb	343		324		321		
Vc/IVb	1,5		1,5		1,5		
Vb	218,5		240		235		
Vc/Vb	265,5		264,5		263,5		
VIb/Vb	31,5		31,5		31,5		

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

I. Gemeindeverwaltung

Vergütungsgruppe Lohngruppe Sondertarif	Zahl der Stellen 1989		Zahl der Stellen 1988		Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.6.1988		Erläuterungen
	Angestellte	Arbeiter	Angestellte	Arbeiter	Angestellte	Arbeiter	
Vc	302		298		296		
VIb/Vc	210		209,5		207,5		
VII/Vc	40		40		40		
VIb	384,5		394		387		
VII/VIb	402		401		392		
VIII/VIb	117		97		95,5		
VII	213,5		220		218		
VIII/VII	163,5		163		161		
IX/VII	392,5		395,5		378,5		
VIII	19		19		18		
IX/IXa	1		1		1		
X/IX	-		1		1		
b.F. (besondere Festsetzung)	17		18		17		

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

1. Gemeindeverwaltung

Vergütungsgruppe Lohngruppe Sondertarif	Zahl der Stellen 1989		Zahl der Stellen 1988		Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.6.1988		Erläuterungen
	Angestellte	Arbeiter	Angestellte	Arbeiter	Angestellte	Arbeiter	
Kr. X	1		1		1		
IX	2		2		2		
VIII	1		1		-		
VII	1		1		-		
VI	6		6		6		
V/VI	36		36		36		
V	1		1		1		
IV/V	37		37		35		
III/IV	14		15		12		
I/IV	216,5		205		202		

Universitätsbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

1. Gemeindeverwaltung

Vergütungsgruppe Lohngruppe Sondertarif	Zahl der Stellen 1989 Angestellte	Arbeiter	Zahl der Stellen 1988 Angestellte	Arbeiter	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.6.1988 Angestellte	Arbeiter	Erläuterungen
TVK							
A + Zulage Stufe 1	26		25		25		
2	22		22		22		
3	15		15		15		
A	58		59		59		
Arbeiter							
VII		38		38		38	
VI/VII		238		227		223	
VI		1		1		-	
V/VI		657,5		619,5		613,5	
V		30		32		31	
IV/V		477		451		444	
III/IV		919,5		919,5		910,5	
III		1		1		1	
II/III		50,5		40		39	
II		35		34		34	
I		34		53		51	
Gebäudereinigung							
Reinigungsstunden		23.325		23.411		23.264,5	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

II. Sondervermögen mit Sonderrechnungen

Vergütungsgruppe Lohngruppe Sondertarif	Zahl der Stellen 1989		Zahl der Stellen 1988		Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.6.1983		Erläuterungen
	Angestellte	Arbeiter	Angestellte	Arbeiter	Angestellte	Arbeiter	
Kliniken der Landeshauptstadt							
BAT I	4		3		3		
Ia	4		5		5		
Ib/Ia	18		18		18		
Ib	1		1		1		
II/Ib	88		85		83		
II	3		3		3		
III/II	1		2		2		
III	1						
IVa/III	4		2		2		
IVa	1		2		2		
IVb/IVa	1		1		1		
IVb	5		6		6		
Vb/IVb	14,5		14,5		13,5		
Vb	3		4		4		
Vc/Vb	6		6		6		
VIb/Vb	36,5		36,5		35,5		
Vc	6,5		6,5		6,5		
VIb/Vc	21		21		20		

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

II. Sondervermögen mit Sonderrechnungen

Vergütungsgruppe Lohngruppe Sondertarif	Zahl der Stellen 1989		Zahl der Stellen 1988		Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.6.1988		Erläuterungen
	Angestellte	Arbeiter	Angestellte	Arbeiter	Angestellte	Arbeiter	
VII/Vc	8		8		8		
VIb	25,5		25,5		25,5		
VII/VIb	22		22		22		
VIII/VIb	4		4		4		
VII	6,5		6,5		6,5		
VIII/VII	14		14		13		
IX/VII	29,5		27,5		27,5		
Kr. IX - IVa/III	2		2		2		
VIII	3		3		3		
VII	8		8		8		
VI/VII	2		2		2		
VI	20		20		20		
V	77		77		76		
IV/V	116		115		113		
IV	4		4		4		
III/IV	213		207		202		

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

II. Sondervermögen mit Sonderrechnungen

Vergütungsgruppe Lohngruppe Sondertarif	Zahl der Stellen 1989		Zahl der Stellen 1988		Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.6.1988		Erläuterungen
	Angestellte	Arbeiter	Angestellte	Arbeiter	Angestellte	Arbeiter	
Arbeiter							
VII		2		2		2	
VI/VII		10		10		10	
V/VI		17		17		17	
IV/V		2		2		2	
III/IV		20		20		20	
II/III		76		76		76	
I		29		29		29	
Städt. Häfen							
Angestellte							
BAT III	3		3		3		
IVa/III	1		1		1		
IVa	2		2		2		
IVb	3		2		2		
Vb/IVb	1		1		1		
Vb	7		8		8		

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

II. Sondervermögen mit Sonderrechnungen

Vergütungsgruppe Lohngruppe Sondertarif	Zahl der Stellen 1989		Zahl der Stellen 1988		Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.6.1988		Erläuterungen
	Angestellte	Arbeiter	Angestellte	Arbeiter	Angestellte	Arbeiter	
BAT Vc/Vb	2,5		2,5		2,5		
Vc	9		10		10		
VIb	9		10		10		
VII/VIb	3		4		4		
VII	1		3		3		
IX/VII	1		0,5		0,5		
Arbeiter							
VII		5		5		5	
VI/VII		13		12		12	
V/VI		29		29		29	
IV/V		14		11		11	
III/IV		8		10		10	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

II. Sondervermögen mit Sonderrechnungen

Vergütungsgruppe Lohngruppe Sondertarif	Zahl der Stellen 1989 Angestellte	Arbeiter	Zahl der Stellen 1988 Angestellte	Arbeiter	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.6.1988 Angestellte	Arbeiter	Erläuterungen
Rechtlich unselbständige Versorgungs- und Versicherungseinrichtungen							
Zusatzversorgungskasse							
Angestellte							
BAT IVb	2		2		2		
VIb	1		1		1		
IX/VII	1		1		1		
Eigenunfallversicherung							
Angestellte							
BAT II	1		1		1		
IVa	1		1		1		
Vc/Vb	2		2		2		
VII	1		1		1		
IX/VII	3		3		3		
	5.406,5	2.706,5*	5.365	3.224**	5.284,5	3.189,5***	

* hinzu kommen 23.325 Gebäudereinigungsstunden

** beinhaltet 585 Putzhilfestellen

*** beinhaltet 581,5 Putzhilfestellen

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

I. Beamte

Abschnitt bzw. Unter-abschnitt	Gemeindeorgane	Wahlbeamte			Höherer Dienst						Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst						Erläuterungen
		B 10	B 8	B 7	B 3	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9-Z	A 9	A 8	A 7	A 6	A 5	
001	Gemeindeorgane	1	6	4			4	11	7,5	4		3	1,5	1		1		1	3			
010	Rechnungsprüfungs-amt					1		2	3	4	1	7	9		1				1			
020	Hauptverwaltung					1	1	4	17	4	2	4	30	14	6		2	9	18	3		
021	Bürodienstgebäude																	1				
024	Rechtsamt					1		2	5	1	1	1	1	2		1			1			
025	Presseamt								1	1			1							1		
030	Kämmerei				1			2	1	5		1	5,5	6,5	2			1				
031	Kassenverwaltung							1		1	1	4	4	5	1		2	16	12	6		
033	Steuerverwaltung						1	1		2		1	15		1		1	3	1		1	
034	Liegenschafts-verwaltung							1			2	4	6,5	2	1			1	1			
050	Standesamt							1			2	3	5	3,5	1			1	6	6	1	
051	Statistisches Amt								2				2	1		1		1	2	1		
052	Wahlamt												1.									

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

I. Beamte

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Gemeindeorgane	Wahlbeamte B 10	B 8	B 7	Höherer Dienst B 3	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	Gehobener Dienst A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	Mittlerer Dienst A 9-Z	A 9	A 8	A 7	A 6	A 5	Erläuterungen
060	Zentrale Datenverarbeitung					1		1	3	6	5	5	15,5	8					1	1		
061	Fernsprecheinrichtungen																1					
080	Betriebskrankenkasse							1		1		1	2	3				4	3	2	2	
081	Zusatzversorgungskasse	)																				
		)	siehe Sondervermögen mit Sonderrechnung																			
082	Eigenunfallversicherung	)																				
083	Sonstige Einrichtungen für die Belegschaft								1			1	1,5				1					
084	Studieninstitut						1	1	4,5	2									1			
110	Ordnungsamt					1		1	2		1	2	4	3	3		2	2	7	4	4	
111	Amt für Einwohnerwesen							1		1	3	2	6	5	1	1	2	21	8	3		
112	Straßenverkehrsamt							1	1		1	3	5	8	3		2	2	13	6	2	
114	Wehrerfassung															1						

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

I. Beamte

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Gemeindeorgane	Wahlbeamte			Höherer Dienst						Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst						Erläuterungen
		B 10	B 8	B 7	B 3	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9-Z	A 9	A 8	A 7	A 6	A 5	
115	Veterinäramt						1	1	2													
116	Umweltamt							1	1	2			2	2								
130	Feuerwehr						1	1	3		5	5	15,5	19	3	31	84	123	197	27	23	
140	Zivilschutz							1				1		2				1	1			
150	Amt für Verteidigungslasten							1		1			2	2,5				1	1			
160	Rettungsdienst																1	42	65	2	2	
200	Schulverwaltung					1		3	6	7		5	7	5,5	1	1		2	4,5	1,5	1	
280	Gesamtschule												1	1					1			
292	Bildstelle							1														
293	Pädagogisches Institut						1						1									
300	Kulturpflege							1	1	1		2	3	2					0,5		1	
310	Goethe-Museum													1								
313	Heinr.-Heine-Inst.						1						1									
315	Verwaltungs- u. Wirtschaftsakademie										1				0,5							
318	Bibliotheksstelle								1													

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

I. Beamte

Abschnitt bzw. Unter-abschnitt	Gemeindeorgane	Wahlbeamte B 10	B 8	B 7	Höherer Dienst B 3	B 2	Ä 16	A 15	A 14	A 13	Gehobener Dienst A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	Mittlerer Dienst A 9-Z	A 9	A 8	A 7	A 6	A 5	Erläuterungen
320	Kunstmuseum						1	1	2	1		1										
321	Kunsthalle								1				1						0,5			
322	Hetjens-Museum							1	1													
323	Löbbecke Museum und Aquazoo						1	1			1	1										
325	Stadtmuseum						1		1	1		1										
326	Naturkundliches Heimatmuseum									1												
328	Stadtarchiv						1			1		1										
330	Theaterverwaltung							1				1						1	1			
331	Orchester und Konzerte										1											
335	Clara-Schumann Musikschule						1					1		1								
341	Restaurierungs-zentrum						1															
350	Volkshochschule								2	1			1	1,5	1			1	1	1		

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

I. Beamte

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Gemeindeorgane	Wahlbeamte			Höherer Dienst						Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst					Erläuterungen
		B 10	B 8	B 7	B 3	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9-Z	A 9	A 8	A 7	A 6	A 5	
352	Stadtbücherelen						1	1	1	1	3	1	10	2,5	1				1			
353	Schulische Weiterbildung													1								
355	Weiterbildungszentrum									1												
357	Filminstitut											1										
400	Verwaltung der Sozialhilfe					1		1	2		2	10	23	68	22		3	24	26	5,5	10	
401	Verw. d. Kriegsopferfürsorge								1			1	1	2,5	1			1				
402	Verwaltung der Vertriebenen- u. Flüchtlingsang.												1		2						1	
405	Verwaltung der Wohngelder										1		1		1		2	7	9	5	1	
406	ABM f. arbeitslose Jugendl.												1		4				1			
407	Verwaltung der Jugendhilfe					1		1	3	1	3	8	27	53	71,5	3	2	5,5	12,5	3	3	
408	Versicherungsamt							1				1		2	1			4,5				
409	Lastenausgleichsverwaltung						1			2	1	5	6	2	1		1	3	1			

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

I. Beamte

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Gemeindeorgane	Wahlbeamte			Höherer Dienst						Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst						Erläuterungen
		B 10	B 8	B 7	B 3	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9-Z	A 9	A 8	A 7	A 6	A 5	
430	Städt. Alten- und Pflegeheime								1											1	1	
466	Freizeitstätte Garath													1								
467	Städt. Kinderhilfezentrum Eulerstr.												1	1								
469	Städt.Einrichtungen d.Erziehungshilfe													1	9							
500	Allgemeine Gesundheitspflege				1			16	13,5	4		2	2		3				3	1		
540	Chem.u.Lebensmitteluntersuchungsamt						1	1	5													
543	Beschauamt												1					1				
550	Allg.Angelegenheiten d.Leibesübungen						1				1	2		1				2	0,5			
580	Park- und Gartenanlagen					1		3			2	2	1	3	1		1		2			
600	Allgemeine Bauverwaltung					1		1	2	3		5	15,5	32	8		1	6	7	3		

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

I. Beamte

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Gemeindeorgane	Wahlbeamte			Höherer Dienst						Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst						Erläuterungen
		B 10	B 8	B 7	B 3	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9-Z	A 9	A 8	A 7	A 6	A 5	
601	Hochbauverwaltung					1		2	3	5	1	6	4	7,5	1	1		1		1	2	
602	Tiefbauverwaltung					1		4	1	1	2	7	6	1					1	2	3	
603	Brückenbauverwaltung							1	1			1										
604	Wasserbauverwaltung								1		1		1					1				
605	U-Bahn-Verwaltung					1		3		1		2	3	2						1		
610	Städtebau und Planung				1		2	3	10	11		1	1		1					1		
611	Vermessungs- und Katasteramt						1	2	1	3	2	7	13	6								
613	Bauaufsichtsamt					1		1	4	5	2	6	13	2	2			1	5	1,5		
614	Umlegungsbehörde								1			2										
620	Amt für Wohnungswesen							1	4	1		3	11,5	6,5	4	1			4	14	1	
691	Wasserläufe/Wasserbau (Umweltamt)								1	2			0,5	1					1	1		

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

I. Beamte

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Gemeindeorgane	Wahlbeamte			Höherer Dienst						Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst					Erläuterungen
		B 10	B 8	B 7	B 3	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9-7	A 9	A 8	A 7	A 6	A 5	
700	Kanalisation						1	3	5	1		3	6	2	4			1	2	2		
730	Marktwesen							1											0,5	1		
750	Friedhöfe, Krematorium							1	1			2		1		1		1	4	3		
770	Fuhrpark und Zentralbetriebshof					1		1				1						1	1	2		
790	Werbe- und Wirtschaftsförderungsamt						1	1					2	1					1			
841	Messehallen								1							1						
843	Phillps-Halle											1										
882	Notunterkünfte für Obdachlose												2	1	2				1			
883	Übergangsheime für Aussiedler													1	1						3	
884	Unterbringung v. Asylbewerbern													1				1			2	
		1	6	4	3	15	26	94	131,5	90	48	141	303,5	301,5	167	44	111	303	446,5	100	58	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Stellenübersicht Aufteilung nach der Gliederung des Haushaltsplans

II. Angestellte

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Gliederungsplan	I	Ia	Ib/Ia	Ib	II/Ib	II	III/II	III	IVa/III	IVa	IVb/IVa	IVb	Vb/IVb	Vc/IVb	Vb	Vc/Vb	VIb/Vb	Vc	VIb/Vc	VII/Vc	VIb	VII/VIb	VIII/VIb	VII	VIII/VII	IX/VII	VIII	IX/IXa	b.F.	Erläuterungen
001	Gemeindeorgane		2				2			1	1		3,5			5	10		1			2	6		3		9			1	
010	Rechnungsprüfungsamt		1		2		2	1	3	2	4		1						1				1				2				
020	Hauptverwaltung	2			1		1		1		8		7			13	12		6		14	9	14		20		12				
021	Bürodienstgebäude												1									5	2		1						
023	Reinigung									1			1			1	2														
024	Rechtsamt															1			1			2	1				5,5				
025	Presseamt						3				1,5		2				1		1			2	1		2		1			1	
030	Kämmerei				2						1						1						1				2				
031	Kassenverwaltung										2		5			9	1		11			41	1		19,5		1				
035	Steuerverwaltung										1						1		12			2	1		3		3				
034	Liegenschaftsverwaltung				1				1	1	10		11			4			2			2	1		1		5,5			1	
050	Standesamt																		2			2	7			1	1				
051	Statistisches Amt		2				1							1		4						6	1			2	3			1	
052	Wahlamt												1						1												

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Stellenübersicht

Aufteilung nach der Gliederung des Haushaltsplans

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Stellenübersicht — Aufteilung nach der Gliederung des Haushaltsplans

II. Angestellte

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Gliederungsplan	I	Ia	Ib/Ia	Ib	II/Ib	II	III/II	III	IVa/III	IVa	IVb/IVa	IVb	Vb/IVb	Vc/IVb	Vb	Vc/Vb	VIb/Vb	Vc	VIb/Vc	VII/Vc	VIb	VII/VIb	VIII/VIb	VII	VIII/VII	IX/VII	VIII	IX/IXa	b.F.	Erläuterungen
060	Zentrale Datenverarbeitung							1		6	3	14		10			3			2		1	2		1		2			
061	Fernsprecheinrichtungen						1		1		3			1		3			3	6						14				
062	Materialverwaltung									1						1			1						1			2		
063	Druckerei/Buchbinderei								1				1			3	1		1				1							
080	Betriebskrankenkasse													2			5		2				1		1		0,5			
081	Zusatzversorgungskasse					) s. Sondervermögen mit Sonderrechnung																								
082	Eigenunfallvers.					)																								
083	Sonst. Einrichtungen f.d. Belegschaft							1	1		1		1									2	3	1						
084	Studieninstitut		1			1	1									1			1				1				1			
110	Ordnungsamt										1		4	3		2	27		6			14	2		10	2,5	12,5			
111	Amt für Einwohnerwesen										1		2	1		1	2		13,5			30	1		5,5	12,5	5			

Stellenübersicht Aufteilung nach der Gliederung des Stellenplans

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

II. Angestellte

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Gliederungsplan	I	Ia	Ib/Ia	Ib	II/Ib	II	III/II	III	IVa/III	IVa	IVb/IVa	IVb	Vb/IVb	Vc/IVb	Vb	Vc/Vb	VIb/Vb	Vc	VIb/Vc	VII/Vc	VIb	VII/VIb	VIII/VIb	VII	VIII/VII	IX/VII	VIII	IX/IXa	b.F.	Erläuterungen
112	Straßenverkehrsamt							1			1					1	4		19			57,5	4	113		2	6,5				
114	Wehrerfassung																					1									
115	Veterinäramt																					1	0,5								
116	Umweltamt		1			1					3						1					1	1				3				
130	Feuerwehr															2			2	2			1				2				
140	Zivilschutz									1						4							1				0,5				
150	Amt f. Verteidigungslasten												1									1	1				2				
160	Rettungsdienst																					1									
200	Schulverwaltung	1			5		4			1	3		6	1		3	3		5			12	2		8		12,5	1			
210	Grundschulen												1		1,5				1				21,5		19	49	7*				* 7 = IXa/VIII
215	Hauptschulen																		1			3	31,5			6					
220	Realschulen																		9,5			2	12			2	1*				* 1 = IXa/VIII
230	Höhere Schulen																		19			22,5	1		2,5	3					
240	Berufsschulen																		9			6,5	2		9	9	0,5				
250	Fachschulen																										1*				* 1 = IXa/VII

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Stellenübersicht — Aufteilung nach der Gliederung des Haushaltsplans

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

II. Angestellte

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Gliederungsplan	I	Ia	Ib/Ia	Ib	II/Ib	II	III/II	III	IVa/III	IVa	IVb/IVa	IVb	Vb/IVb	Vc/IVb	Vb	Vc/Vb	VIb/Vb	Vc	VIb/Vc	VII/Vc	VIb	VII/VIb	VIII/VIb	VII	VIII/VII	IX/VII	VIII	IX/IXa	b.F.	Erläuterungen
270	Sonderschulen																					5,5	3		2,5	4	7*		1**		* 1 = IXa/VIII ** 1 = X/IX
280	Gesamtschulen										1					0,5			3			3,5	2		4,5	2	1				
281	Kollegschulen													1			1		12			4,5	3		5,5	8	0,5				
292	Bildstelle																											1			
293	Pädagogisches Institut					1							0,5										1,5				0,5				
300	Kulturpflege						1															0,5	1		2		2				
310	Goethe-Museum	1			1		1						2						1				1		2		1				
313	Heine-Archiv				1,5	1	0,5				1		1			1			1			1			1		1,5				
315	Verwaltungs- und Wirtsch.-Akademie												1									0,5									
316	Studiengebäude																					1			1						
317	Heine-Gesamtausgabe				2											0,5															
318	Bibliotheksstelle												3										0,5				1				
320	Kunstmuseum				2		2				1								1			2	5		6	1					

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Stellenübersicht — Aufteilung nach der Gliederung des Haushaltsplans

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

II. Angestellte

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Gliederungsplan	I	Ia	Ib/Ia	Ib	II/Ib	II	III/II	III	IVa/III	IVa	IVb/IVa	IVb	Vb/IVb	Vc/IVb	Vb	Vc/Vb	VIb/Vb	Vc	VIb/Vc	VII/Vc	VIb	VII/VIb	VIII/VIb	VII	VIII/VII	IX/VII	VIII	IX/IXa	b.F.	Erläuterungen
321	Kunsthalle		1		2														5			1			2	1	1		1		
322	Hetjens-Museum				1																	1	1		2						
323	Löbbecke-Museum und Aquazoo						1	1						1		4	1						0,5		1		1				
325	Stadtmuseum						2									0,5						1	2		4		1	1			
326	Naturkundliches Heimatmuseum															1									1						
327	Dumont-Lindemann-Archiv		1			1										1						2			2						
328	Stadtarchiv												1			1						2						1			
329	Sammlung Schneider																											1			
330	Theaterverwaltung																6					3	1			4	0,5	1			
331	Orchester und Konzerte									1	2						1		1				2		3					11	
334	Tonhalle																					2					0,5				
335	Clara-Schumann Musikschule				1				5		18			85		19						2,5	1				1,5				
341	Restaur.-Zentrum						1				1					5			1			1									

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Stellenübersicht Auftheilung nach der Gliederung des Haushaltplans

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

II. Angestellte

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Gliederungsplan	I	Ia	Ib/Ia	Ib	II/Ib	II	III/II	III	IVa/III	IVa	IVb/IVa	IVb	Vb/IVb	Vc/IVb	Vb	Vc/Vb	VIb/Vb	Vc	VIb/Vc	VII/Vc	VIb	VII/VIb	VIII/VIb	VII	VIII/VII	IX/VII	VIII	IX/IXa	b.F.	Erläuterungen
350	Volkshochschule		3		2		12			1	2					2,5	2		6			5,5			2,5		6,5			1	
351	VHS Schloß Mickeln						1															1	1								
352	Stadtbüchereien								6	4	9		7	19,5		3	1		3			11,5	1		2		63,5				
353	Schulische Weiterbildung		1		1		2		4					2					1												
355	Weiterbildungszentrum				1																	2	1			1	0,5				
357	Filminstitut		1							1						1						2	1		2,5						
362	Schloß Benrath																		1						1						
400	Verw.d.Sozialhilfe									3	4		1	10		2	7	3,5	31			18	1		6,5		27	2			
401	Verw.d.Kriegsopferfürsorge									1			3	2		1			3								2,5				
402	Verw.d. Vertriebenen- u. Flüchtlingsangelegenheiten												2			2							1				1				
405	Verw.d. Wohngelder									1			2			9			7												
406	AB-Maßnahmen f. arbeitslose Jugendliche							1			3		6	1			1														

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Stellenübersicht

Aufteilung nach der Gliederung des Haushaltsplans

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

II. Angestellte

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Gliederungsplan	I	Ia	Ib/Ia	Ib	II/Ib	II	III/II	III	IVa/III	IVa	IVb/IVa	IVb	Vb/IVb	Vc/IVb	Vb	Vc/Vb	VIb/Vb	Vc	VIb/Vc	VII/Vc	VIb	VII/VIb	VIII/VIb	VII	VIII/VII	IX/VII	VIII	IX/IXa	b.F.	Erläuterungen
407	Verw.d.Jugendhilfe	.3			2		1,5	1	11	3	27	4	33	54		12,5	6		6			6,5	3		1	1	33			
408	Versicherungsamt																		2				1							
409	Lastenausgleichsamt				1					3	8		4			3	2		2				1				3,5	1		
430	Städt. Alten- u. Pflegeheime		1			2				2			3	2		1	3	4	1	2		5	4	3	2	3	3	2		
460	Städt. Kindertagesstätten												13	18			14	6		26,5	26		98				60,5			
465	Städt. Jugendfreizeitheime										11		50,5	17,5						13			1		5					
466	Freizeitstätte Garath								1		2		1	3						1,5		2			3					
467	Städt. Kinderhilfezentrum Eulerstr.				1				1		2	2	9	21			5			20,5		2	1		0,5	1	1,5			
468	Förderungszentrum für körperbehinderte Kinder						1,5			1		1		8		1,5		12		5			6				1			

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Stellenübersicht — Aufteilung nach der Gliederung des Haushaltsplans

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

II. Angestellte

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Gliederungsplan	I	Ia	Ib/Ia	Ib	II/Ib	II	III/II	III	IVa/III	IVa	IVb/IVa	IVb	Vb/IVb	Vc/IVb	Vb	Vc/Vb	VIb/Vb	Vc	VIb/Vc	VII/Vc	VIb	VII/VIb	VIII/VIb	VII	VIII/VII	IX/VII	VIII	IX/IXa	b.F.	Erläuterungen
469	Städt. Einrichtungen der Erziehungshilfe								1		1		7	0,5											1					
500	Allg. Gesundheitspflege		3	2		6,5	1,5		1	1	2	1	14,5	4,5		4		6	4	17		5,5	34		7		7	2		
510	Kliniken													2																
540	Chem. u. Lebensmitteluntersuchungsamt													2			8			2			1				0,5			
543	Beschauamt					2													1			2								
550	Allg. Angel. d. Leibesübungen				1					1	1		2			4	1					3	1		15		2			
563	Sportpark Niederheid																								2					
580	Park- u. Gartenanlagen		1		2		3		1		11		3	6		18	3		3,5			2	1		1		3,5			

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Stellenübersicht

Aufteilung nach der Gliederung des Haushaltsplans

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

II. Angestellte

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Gliederungsplan	I	Ia	Ib/Ia	Ib	II/Ib	II	III/II	III	IVa/III	IVa	IVb/IVa	IVb	Vb/IVb	Vc/IVb	Vb	Vc/Vb	VIb/Vb	Vc	VIb/Vc	VII/Vc	VIb	VII/VIb	VIII/VIb	VII	VIII/VII	IX/VII	VIII	IX/IXa	b.F.	Erläuterungen
590	Kleingärten										1					1	1			2											
600	Allg. Bauverw.									2	2		4			3			1			6	1			1	7				
601	Hochbauverw.				3	1	6		18		27,5		1	20		11	15		1,5	8		7	3		3	0,5	7				
602	Tiefbauverw.		1		2		4		14		21		2	13		4	5		9	35		8	12		5	7	3,5				
603	Brückenbauverw.		2				2		2		1			2		1			2	3		1	1								
604	Wasserbauverw.						1		1		2			1			2			1			2				0,5				
605	U-Bahn-Verwaltung				3	1	7		8		1						1						1				2,5				
610	Städtebau und Planung		2		6		6		12,5	1	29,5		2	3			13,5		1	9		2	13		1		5,5				
611	Vermessungs- u. Katasteramt				1		1		35		27		1	8			23		2	38,5			10		1,5	8	2				
613	Bauaufsichtsamt				1				6		12			5		1	3		13	2		2	11		4	1	4	4			
614	Umlegungsbehörde								2								2						1				1,5				
620	Amt f. Wohnungswesen								2	1	6		11			9	3		9			4	1		3		4,5				
691	Wasserläufe/Wasserbau (Umweltamt)		1						3		19		1			1			2	1		2									
700	Kanalisation		1		1		3	1	9		20		3	8		10	33		4	9		2	6		1		3,5				
750	Marktwesen							1					2				1		1			1	2		4		1				

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

II. Angestellte

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Gliederungsplan	I	Ia	Ib/Ia	Ib	II/Ib	II	III/II	III	IVa/III	IVa	IVb/IVa	IVb	Vb/IVb	Vc/IVb	Vb	Vc/Vb	VIb/Vb	Vc	VIb/Vc	VII/Vc	VIb	VII/VIb	VIII/VIb	VII	VIII/VII	IX/VII	VIII	IX/IXa	b.F.	Erläuterungen
750	Friedhöfe, Krematorium						1		3	1	2			1		5	8			3			1		3		0,5				
770	Fuhrpark u. Zentralbetriebshof		2				1			2	8		15	2		11	16		24	1		13	7		6		5				
790	Werbeamt		1				1	1			2		2,5	1		3	1		2			1	1		1		3,5				
791	Sonst. Förderung v. Wirtschaft u. Verkehr		1				6	2			2					1											2				
841	Messehallen															1			1			3					1				
843	Philipshalle										1					0,5	1		1			1					0,5				
845	Robert-Schumann-Saal																1					1									
882	Notunterkünfte f. Obdachlose				1														1				8				1				
883	Übergangsheime f. Aussiedler																		1				5								
884	Unterbringung von Asylbewerbern																		1				7								
		4	33	2	48,5	16,5	86	12	154,5	44	335,5	22	262,5	345	1,5	218,5	265,5	31,5	302	210	40	384,5	402	117	213,5	163,5	392,5*	19	1**	17*	

* davon
9 = IXa/VII
2 = IXa/VIII

** davon
1 = X/IX

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Stellenübersicht Auftellung nach der Gliederung des Haushaltsplans

II. Angestellte

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Gliederungsplan	Kr XI	Kr X	Kr IX	Kr VIII	Kr VII	Kr VI/VII	Kr VI	Kr V/VI	Kr V	Kr IV/V	Kr IV	Kr III	Kr III/IV	Kr II	Kr I/IV	Kr I/III	Kr I	Erläuterungen
430	Städt. Alten- u. Pflegeheime		1	2	1	1			36		37					215,5			
431	Altenpflegeheim Gallberg															1			
434	Tagespflegeheim									1									
460	Städt. Kindertagesstätte													11					
467	Städt. Kinderhilfezentrum													1					
500	Allg. Gesundheitspflege							6						2					
			1	2	1	1		6	36	1	37			14		216,5			

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Stellenübersicht

Aufteilung nach der Gliederung des Haushaltsplans

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

II. Angestellte

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Gliederungsplan	A + Z St. 1	A + Z St. 2	A + Z St. 3	A	Erläuterungen
331	Orchester und Konzerte	26	22	15	58	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Stellenübersicht

Aufteilung nach der Gliederung des Haushaltsplans

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

III. Arbeiter

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Gliederungsplan	Lohngruppe I	II	II/III	III	III/IV	IV	IV/V	V	V/VI	VI	VI/VII	VII	Erläuterungen
001	Gemeindeorgane	1								16				
020	Hauptverwaltung					4,5			3	1				
021	Bürodienstgebäude					0,5								
023	Reinigung		Reinigungsstunden wöchentlich: 23.325											
034	Liegenschaftsverwaltung					1								
063	Druckerei/ Buchbinderei					4		3		4		15	1	
083	Sonstige Einrichtungen für die Belegschaft								1	1		3	1	
130	Feuerwehr											6		
140	Zivilschutz									1		1		
200	Schulverwaltung							1						
210	Grundschulen (Schulgärten)			1		1				3				

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

III. Arbeiter

Abschnitt bzw. Unter-abschnitt	Gliederungsplan	Lohngruppe I	II	II/III	III	III/IV	IV	IV/V	V	V/VI	VI	VI/VII	VII	Erläuterungen
270	Sonderschulen	1												
280	Gesamtschulen											1		
310	Goethe-Museum					1								
313	Heine-Institut					2								
320	Kunstmuseum					7,5		3		1,5				
321	Kunsthalle							2		2				
322	Hetjens-Museum					1		1						
323	Löbbecke-Museum u. Aquazoo					7		1		8		11		
325	Stadtmuseum					4				2				
326	Naturkundliches Heimatmuseum							1		1				
328	Stadtarchiv					1		1						
330	Theaterverwaltung	1	25	0,5				6,5		2		6		
334	Tonhalle					3								
350	Volkshochschule									1				

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

III. Arbeiter

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Gliederungsplan	Lohngruppe I	II	II/III	III	III/IV	IV	IV/V	V	V/VI	VI	VI/VII	VII	Erläuterungen
351	Heimvolkshochschule Schloß Mickeln			1				1						
352	Stadtbücherei			2		3		6,5		6		1		
355	Weiterbildungszentrum	1												
356	Kultur- u. Bildungszentrum Bilker Str.				1									
360	Allg. Gemeinschaftspflege					1,5		1	1					
362	Schloß Benrath					3				1				
400	Verw. d. Sozialhilfe					1								
406	AB-Maßnahme f. arbeitslose Jugendliche									3		2		
430	Städt. Alten- u. Pflegeheime	15		38		26			1	5		5		
467	Städt. Kinderhilfezentrum Eulerstr.					14,5		1				3		
468	Förderungszentrum f. körperbehinderte Kinder			1										

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Stellenübersicht Aufteilung nach der Gliederung des Haushaltsplans

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

III. Arbeiter

Abschnitt bzw. Unterabschnitt	Gliederungsplan	Lohngruppe I	II	II/III	III	III/IV	IV	IV/V	V	V/VI	VI	VI/VII	VII	Erläuterungen
500	Allg. Gesundheitspflege									1				
543	Beschauamt											2		
550	Allg. Angelegenheiten der Leibesübungen					5		37	2	7	1	3		
563	Sportpark Niederheid							3						
580	Park- und Gartenanlagen		6	2		131		88	15	68		49	5	
601	Hochbauverwaltung							7	1	33		12	6	
602	Tiefbauverwaltung		1					50		22				
604	Wasserbauverwaltung								1	1				
611	Vermessungs- und Katasteramt									40				
675	Straßenreinigung					255				135				
700	Kanalisation					1		170	2	44		46	1	
701	Bedürfnisanstalten	13				6				5				

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

III. Arbeiter

Abschnitt bzw. Unter-abschnitt	Gliederungsplan	Lohngruppe I	II	II/III	III	III/IV	IV	IV/V	V	V/VI	VI	VI/VII	VII	Erläuterungen
720	Müllbeseitigung					283		2		122				
730	Marktwesen					13		3	1	4		2		
750	Friedhöfe, Krematorium		3			109		62	2	43		18		
770	Fuhrpark und Zentralbetriebs-hof	2		5		23		25		71		50	24	
790	Werbeamt					2								
841	Messehallen					5		1		1		1		
843	Phillipshalle									2		1		
		34	35	50,5	1	919,5	-	477	30	657,5	1	238	38	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

I. Beamte zur Anstellung

Amtsbezeichnung	Besoldungs-gruppe	Zahl der Stellen 1989	Zahl der Stellen 1988	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.6.1988	Erläuterungen
Stadtassistent	A 5	90	60	81	
Feuerwehrmann	A 5	13	13	9	
Stadtinspektor	A 9	60	50	55	
Städt. Sozialinsp.	A 9	2	2	1	
Stadtbauoberinsp.	A 10	20	20	18	
Städt. Brandoberinspektor	A 10	12	1	12	
Stadtvermessungsoberinspektor	A 10	5	4	5	
Städt. Chemieoberinspektor	A 10	1		1	
Städt. Kartographenoberinsp.	A 10	2		2	
Städt. Baurat	A 13	3	3	3	
Städt. Chemierat	A 13	1	-	1	
Städt. Verw.rat im Schul-psychologischen Dienst	A 13	-	1	1	
Städt. Oberbaurat	A 14	1	-	1	
Städtischer Rechtsrat	A 13	1	1	1	
Städt. Medizinalrat	A 13	3	1	3	
Städtische Obermedizinalrätin	A 14	1	1	1	
Insgesamt		215	157	195	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Bezeichnung	Art der Vergütung	Vorgesehen für 1989	Beschäftigt am 30.6.1988	Erläuterungen
0. Höherer Dienst				
Brandreferendare	Anwärterbezüge	1	1	
1. Gehobener Dienst				
Stadtinspektoranwärter	Anwärterbezüge	144	134	
Brandinspektoranwärter	"	3	1	
Bauinspektoranwärter	"	8	8	
Vermessungsinspektoranwärter	"	2	2	
Kartographieinspektoranwärter	"	-	-	
Aufstiegsbeamte	Dienstbezüge	30	27	
2. Mittlerer Dienst				
Stadtassistentenanwärter	Anwärterbezüge	92	44	
Feuerwehrmannanwärter	"	50	18	
3. Auszubildende für Angestelltenberufe				
Verwaltungsfachangestellte	Ausbildungsvergütung	50	30	
Bürogehilfin	"	39	17	
Vermessungstechniker	"	10	6	
Reprographen	"	2	2	
Chemielaboranten	"	2	2	
Bibliotheksassistenten	"	6	7	
Sozialversicherungsfachangestellte	"	6	6	
techn. Zeichner	"	1	1	
Kartographen	"	2	-	
Bauzeichner	"	3	3	
4. Auszubildende für gewerbliche Berufe				
Kfz.-Schlosser	"	11	9	
Gärtner	"	48	43	
Forstwirte	"	7	5	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Bezeichnung	Art der Vergütung	Vorgesehen für 1989	Beschäftigt am 30.6.1988	Erläuterungen
4. Auszubildende für gewerbliche Berufe				
Konstruktionsmechaniker	Ausbildungsvergütung	3	1	
Holzmechaniker	"	4	4	
Elektroanlagen-Installateur/ Elektroniker	"	1	1	
Fachgehilfen im Gastgewerbe	"	9	9	
Berufskraftfahrer	"	6	4	
Drucker	"	1	-	
Schriftsetzer	"	1	1	
Bauzeichner	"	4	3	
Straßenbauer	"	7	6	
Ver- und Entsorger	"	5	4	
Bekleidungsnäher	"	8	8	
Dreher	"	6	5	
Köche	"	15	15	
Buchbinder	"	2	-	
Tierpfleger	"	3	3	
5. Sonstige Nachwuchskräfte				
Praktikanten des Sozial- u. Erziehungsdienstes	Praktikantenentgelt	134	134	
Praktikanten der med. Hilfsberufe	"	6	6	
Vorschul- u. FOS-Praktikanten	"	39	39	
Altenpfleger	"	1	1	
Lebensmittelchemiker	"	2	2	
Krankenpflegeschüler	Ausbildungsvergütung	64	64	
Krankenpflegehilfeschüler	"	42	42	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Übersicht

Über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben
(in 1.000 DM)

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres:	1990	1991	1992	1993 ff
1	2	3	4	5
bis 1987 (in Anspruch genommen)	1.019	-	-	-
1988 (Haushaltsplan)	94.390	47.350	-	-
1989 (Haushaltsplan)	406.067	200.913	122.550	150
Summe	501.476	248.263	122.550	150
Nachrichtlich:				
Im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen	215.107	216.266	225.010	
Zu Lasten des Verwaltungshaushaltes übernommene Verbindlichkeiten aus Aufwendungsbeihilfen zur Förderung des Wohnungsbaues	22.356	325.825 (1991 ff.)		

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Übersicht

über den voraussichtlichen Stand der Schulden

(in 1.000 DM)

		Stand zu Beginn des Vorjahres (1.1.88)	Voraussichtlicher Stand zu Beginn Haushaltsjahres (1.1.89)
1.	Schulden aus Krediten von		
1.1	Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	12.367	23.460
1.2	Land	59.264	66.717
1.3	Gemeinden und Gemeindeverbänden	4.167	4.038
1.4	Zweckverbänden und dergl.	-	-
1.5	sonstigem öffentlichen Bereich	199.917	199.555
1.6	Kreditmarkt	2.398.399	2.474.345
1.9	Summe 1	2.674.114	2.768.115
2.	Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	-	-
	Nachrichtlich:		
3.	Innere Darlehen		
3.1	aus Sonderrücklagen	-	-
3.2	von Sondervermögen ohne Sonderrechnung	-	-
4.	Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung		
4.1	aus Krediten	25.757	24.472
4.2	aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	-	-

Sonderfinanzierungsmodell Technisches Verwaltungsgebäude 2. Bauabschnitt
Das im Wege des Sonderfinanzierungsmodells erstellte Gebäude wird vorerst für die Dauer von 5 Jahren mit der Möglichkeit der Verlängerung um weitere 5 Jahre angemietet (Miete 4.429.000 DM jährlich s. Hst. 021 3 531/0). Der nach Ablauf der Mietzeit vereinbarte Übernahmepreis beträgt am

1.10.1990 - 42.117.000 DM
1.10.1995 - 36.623.625 DM

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Übersicht

über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

(in 1.000 DM)

Art	Stand 1.1.1988 DM	Voraussichtlicher Stand 1.1.1989 DM
1. Allgemeine Rücklage	115.096	115.096
2. Sonderrücklagen		
2.01 Selbstversicherungsrücklage	15.000	15.000
2.02 Sonderausgleichsrücklage "Eigenunfallversicherung"	429	429
2.03 Sonderrücklage der Eigenunfallversicherung-Kapitalabfindung	1.324	1.324
2.04 Grabunterhaltungsrücklage	1.618	1.429
2.05 Rücklage "Instandsetzung der Kriegsgräber"	234	295
2.06 Rücklage "Förderung des Kleingartenwesens"	114	120
2.07 Gebührenausgleichsrücklage "Kanalisation"	13.108	8.053
2.08 Rücklage für Abwasserabgabe	14.536	14.536
2.09 Betriebskostenrücklage nach dem Kindergartengesetz (Amt 51)	83	83
2.10 Betriebskostenrücklage nach dem Kindergartengesetz (Amt 40)	33	33
2.11 Rücklage "Altenerholungsmaßnahmen"	464	464
2.12 Rücklage Unterstützung hilfsbedürftiger Künstler	409	409
Summe 2	47.352	42.175
Summe 1 und 2	162.448	157.271

Nachrichtlich:

Ausgaben des Verwaltungshaushalts der letzten 3 Jahre	DM
1988 Haushaltsansatz	2.431.876.024
1987 Rechnungsergebnis	2.313.285.109
1986 Rechnungsergebnis	2.279.404.941
Durchschnitt der letzten 3 Jahre	2.341.522.025
hiervon 2 v.H.	46.830.441

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

W i r t s c h a f t s p l a n

der Städtischen Häfen (Eigenbetrieb)

Festgestellt durch Beschluß des Rates vom 23.02.1989 gemäß § 4 EigVO:

1. Erfolgsplan

Aufwandsseite	19.490.000 DM
Ertragsseite	16.893.000 DM
Verlust	2.597.000 DM

2. Finanzplan

Einnahmen	11.910.000 DM
Ausgaben	11.910.000 DM

3. Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen 4.210.000 DM

4. Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Jahre 1989 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen 3.000.000 DM

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Erf

1. Um
Er
Be
tf

3. An

4. a)

b)

5. Ma
un

6. Pe
a)
b)

7. Ab
a)

b)

8. So

9. Er
da

10. Er
Au
da

11. So
da

12. Ab
au

13. Zi
da

14. Er

15. au

16. a)
b)

17. au

18. St

19. so

20. Ja

* Zu
Mehr

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Städtische Häfen

Erfolgsplan 1989

	Ansatz 1989		Ansatz 1988 einschl. Nachtrag		Rechnung 1987	
	DM	DM	DM	DM	DM	DM
1. Umsatzerlöse	16.368.000		16.065.000		16.229.133,64	
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	--		--		--	
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	--		--		62.457,77	
4. a) Sonstige betriebliche Erträge	290.000		340.000		313.528,59	
b) Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	--	16.658.000	--	16.405.000	1.879.072,12	18.484.192,12
5. Materialaufwand für Fremdlieferungen und -leistungen	4.025.000	4.025.000 12.633.000	4.060.000	4.060.000 12.345.000	4.906.172,98	4.906.172,98 13.578.019,14
6. Personalaufwand						
a) Löhne und Gehälter	6.120.000		6.041.000		5.846.770,22	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	2.309.000		2.247.000		2.164.470,74	
davon für Altersversorgung 1.159.000 DM						
7. Abschreibungen						
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen davon ordentliche Abschreibungen	2.600.000		2.625.000		2.493.186,85	
Übertr. stiller Reserven nach § 6b EStG	--		--		1.583.290,35	
Übertr. stiller Reserven nach Abschn. 35 EStR	--		--		2.080,34	
Übertr. stiller Reserven nach Abschn. 34,3 EStR	--		--		219.000,00	
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	--		--		249.724,52	
8. Sonstige betriebl. Aufwendungen	1.291.000	12.320.000 313.000	1.382.000	12.295.000 50.000	1.266.524,06	13.825.047,08 -247.027,94
9. Erträge aus Beteiligungen	--		--		--	
davon aus verbunden Unternehmen						
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	2.000		2.000		2.917,80	
davon aus verbundenen Unternehmen						
11. Sonstige Zinsen und ähnl. Erträge	183.000	185.000	128.000	130.000	242.019,70	244.937,50
davon aus verbundenen Unternehmen		498.000		180.000		-2.090,44
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Anlagevermögens	--		--		--	
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	550.000	550.000	590.000	590.000	605.505,51	605.505,51
davon an verbundene Unternehmen						
14. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit		- 52.000		-410.000		-607.595,95
15. außerordentliche Erträge	50.000		50.000		42.996,76	
16. a) außerordentliche Aufwendungen	50.000		50.000		456.318,32	
b) Altlastenbeseitigung *	2.000.000		--		--	
17. außerordentliches Ergebnis		-2.000.000 -2.052.000		-- -410.000		-413.321,56 -1.020.917,51
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	--		--		--	
19. sonstige Steuern	545.000	545.000	540.000	540.000	542.476,74	542.476,74
20. Jahresfehlbetrag		2.597.000		950.000		-1.563.394,25

* Zu Lasten kommender Jahre dürfen Aufträge bis zu 3.000.000 DM erteilt werden.
Mehreinnahmen bei den außerordentlichen Erträgen wachsen den außerordentlichen Aufwendungen zu.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

2. Vermögensplan 1989

Einnahmen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz DM
1	Eigenmittel (Abschreibungen u.a.)	3.000
2	Kapitalrückzahlungen	2.000
3	Landeszuschüsse	712.000
4	Kostenanteil Amt 67 zur Wiederherstellung des Straßenoberbaues	589.000
5	Erlöse aus Grundstücksveräußerungen	10.604.000
		11.910.000

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Ausgaben

Nr.	Bezeichnung	Ansatz DM	Verpflichtungs-ermächtigung 1990 DM
1	Erneuerung und Erweiterungen von Anlagen u. Einrichtungen		
101	Betriebs- und Geschäftsinventar	75.000	
133	Greiferbeschaffung	50.000	
199	allgemeine Erneuerung	100.000	
2	Baumaßnahmen		
213	endgültiger Straßenausbau Hamburger Straße Gesamtkosten 1.400.000 DM	200.000	1.200.000
214	endgültiger Straßenausbau Holzstraße Gesamtkosten 530.000 DM	50.000	480.000
215	endgültiger Straßenausbau Wesermünder Straße Gesamtkosten 1.450.000 DM Ansatz 1988 20.000 DM	1.000.000	430.000
216	endgültiger Straßenausbau Fringsstraße Gesamtkosten 1.250.000 DM	850.000	400.000
217	endgültiger Straßenausbau Am Fallhammer Gesamtkosten 1.200.000 DM	200.000	600.000
218	endgültiger Straßenausbau Cuxhavener Straße Gesamtkosten 800.000 DM	100.000	700.000
237	Gleisausbau Wesermünder Straße Gesamtkosten 450.000 DM	450.000	
243	Bau einer Spundwand Westufer Südseite Gesamtkosten 1.700.000 DM	1.300.000	400.000
248	Uferausbau an der Kesselstraße Gesamtkosten 4.900.000 DM Ansatz 1987 600.000 DM Ansatz 1988 3.100.000 DM	1.200.000	
249	Umweltschutzmaßnahmen	100.000	
250	Gewässerschutzmaßnahmen	250.000	
3	Grundstücke, Gebäude		
301	Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	150.000	
309	Kanalanschlußbeiträge	3.000.000	
310	Grundstücksentwässerung hafeneigener Grundstücke	250.000	
312	Freimachung Zollhof 2 - 4	600.000	
314	Umbau Werkswohnungen	150.000	
315	Erweiterung Verwaltungsgebäude Am Fallhammer 2	1.000.000	
400	Tilgungen	335.000	
500	Planungskosten	100.000	
600	Wohnungsfürsorge	150.000	
900	Unvorhergesehenes	250.000	
		11.910.000	4.210.000

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Städtische Häfen

Finanzplan 1988 - 1992

Einnahmen

Finanzplan Nr.	Bezeichnung	Gesamteinnahmen	bis 1987	Ansatz 1988
		in 1.000 DM		
1	Erwirtschaftete Abschreibungen	6.328		1.675
2	Kapitalrückzahlungen	10		2
3	Landeszuschüsse	2.712		2.000
4	Sonstige Zuschüsse	8.294	600	750
5	Erlöse aus Grundstücksveräußerungen	13.890		3.286
6.	Darlehen	1.736		1.736
	Gesamteinnahmen	32.970	600	9.449

Ausgaben

Finanzplan Nr.	Bezeichnung	Gesamtausgaben	bis 1987	Ansatz 1988
		in 1.000 DM		
1	Erneuerungen, Erweiterungen von Anlagen und Einrichtungen			
101	Betriebs- und Geschäftsinventar	375		75
133	Greiferbeschaffung	205		25
134	Beschaffung eines Kohleverladetrichters	150		150
199	Allgem. Erneuerungen u. Erweiterungen	540		100
		1.270	--	350

Finanzplan Nr.	Bezeichnung	Gesamtausgaben	bis 1987	Ansatz 1988
		in 1.000 DM		
2.	Baumaßnahmen			
213	endgültiger Straßenausbau Hamburger Str.	1.400	--	--
214	endgültiger Straßenausbau Holzstr.	530	--	--
215	Straßenausbau Wesermünder Str.	1.450	--	20
216	endgültiger Straßenausbau Fringsstr.	1.250	--	--
217	endgültiger Straßenausbau Am Fallhammer	1.200	--	--
218	endgültiger Straßenausbau Cuxhavener Str.	800	--	--
219	endgültiger Straßenausbau Haupthafen	3.000	--	--
237	Gleisausbau Wesermünder Str.	450	--	--
243	Bau einer Spundwand Westufer Südseite	1.700	--	--
248	Uferausbau an der Kesselstr.	4.900	600	3.100
249	Umweltschutzmaßnahmen	500	--	100
250	Gewässerschutzmaßnahmen	800	--	250
		17.980	600	3.470

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Planung			Rest
1989	1990	1991	1992 ff
		in 1.000 DM	
3	1.600	1.550	1.500
2	2	2	2
712	--	--	--
589	2.170	820	3.365
10.604	--	--	--
--	--	--	--
11.910	3.772	2.372	4.867

Planung			Rest
1989	1990	1991	1992 ff
		in 1.000 DM	
75	75	75	75
50	50	40	40
--	--	--	--
100	110	110	120
225	235	225	235

Planung			Rest
1989	1990	1991	1992 ff
		in 1.000 DM	
200	1.200	--	--
50	480	--	--
1.000	430	--	--
850	400	--	--
200	600	400	--
100	700	--	--
--	1.000	1.000	1.000
450	--	--	--
1.300	400	--	--
1.200	--	--	--
100	100	100	100
250	100	100	100
5.700	5.410	1.600	1.200

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Finanzplan Nr.	Bezeichnung	Gesamt-ausgaben	bis 1987	Ansatz 1988
		in 1.000 DM		
3.	Grundstücke			
301	Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	1.650	--	600
308	Bau einer Trockenumschlaghalle	5.000	--	5.000
309	Kanalanschlußbeiträge	10.200	--	1.000
310	Grundstücksentwässerung hafeneigener Grundstücke	4.000	--	100
311	Ausbau Zollhof 1	275	--	275
312	Freimachung Zollhof 2 - 4	600	--	--
314	Umbau Werkswohnungen	150	--	--
315	Erweiterung Verwaltungsgebäude Am Fallhammer 2	1.000	--	--
		22.875	--	6.975
400	Tilgungen	1.732	--	275
500	Planungskosten	400	--	50
600	Wohnungsfürsorge	310	--	40
900	Unvorhergesehenes und Einzelmaßnahmen unter 100.000 DM	650	--	100
		3.092	--	465
	Gesamtausgabenbedarf	45.217	600	11.260
	Ausgabenfinanzierung			
	Finanzierungsbedarf	45.217	600	11.260
	Einnahmen	./.32.970	./.600	./.9.449
	Entnahme aus Liquiditätsreserve	./. 2.259	--	./.1.811
	Zuführung zur Liquiditätsreserve	--	--	--
	Finanzierungslücke	9.988	--	--

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

	Planung		Rest
1989	1990	1991	1992 ff
	in 1.000 DM		
150	300	300	300
--	--	--	--
3.000	500	1.900	3.800
250	800	1.000	1.850
--	--	--	--
600	--	--	--
150	--	--	--
1.000	--	--	--
5.150	1.600	3.200	5.950
335	352	373	397
100	100	100	50
150	40	40	40
250	100	100	100
835	592	613	587
11.910	7.837	5.638	7.972
11.910	7.837	5.638	7.972
./. 11.910	./.3.772	./.2.372	./.4.867
--	./.448	--	--
--	--	--	--
--	3.617	3.266	3.105

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Stellenübersicht

über die Angestellten und ständigen Arbeiter bei den Städtischen Häfen

1. Angestellte

Vergütungsgruppe BAT	Soll 1989	Soll 1988	Ist 1988
III	3	3	3
IVa/III	1	1	1
IVa	2	2	2
IVb	3	2	3
Vb/IVb	1	1	1
Vb	7	8	7
Vc/Vb	2,5	2,5	2,5
Vc	9	10	10
VIb	8	9	6
VII/VIb	3	4	3
VII	1	3	2
IX/VII	1	0,5	1
	41,5	46	41,5

2. Arbeiter

Lohngruppe	Soll 1989	Soll 1988	Ist 1988
7	5	5	5
6/7	12	12	12
5/6	30	30	31
4/5	14	11	13
3/4	8	10	11
	69	68	72

zuzüglich 106 Reinigungsstunden wöchentlich.

3. Nachrichtlich

Stellenplan für die Beamten der Städtischen Häfen

Besoldungsgruppe	Soll 1989	Soll 1988	Ist 1988
Höherer Dienst			
A 16	1	1	1
A 15	1	1	1
A 14	2	2	2
A 13	-	-	-
Gehobener Dienst			
A 12	4	4	4
A 11	-	-	-
A 10	1	1	1
	9	9	9

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 1989 der Städtischen Häfen

Erfolgsplan

Der Erfolgsplan weist für 1989 einen Verlust in Höhe von 2.597.000 DM aus.

Das Ergebnis schließt dabei einen überwiegend aus der Anlage von Festgeldern stammenden Ertragsüberschuß in Höhe von 185.000 DM ein.

Der Erfolgsplan wurde gem. Formblatt 5 des Musterentwurfs des Arbeitskreises 3 der Innenminister der Länder aufgestellt.

Zusammengefaßt stellt sich der Vergleich 1989 : 1988 wie folgt dar:

	1989	1988	Ergebnis-veränderung
	TDM	TDM	TDM
ordentliche Erträge	16.658	16.405	+ 253
./. ordentl. Aufwendungen	17.440	17.485	+ 45
Betriebsergebnis	./. 782	./. 1.080	+ 298
+ Kapitalerträge	185	130	+ 55
Zwischensumme	./. 597	./. 950	+ 353
außerordentl. Erträge	50	50	--
./. außerordentl. Aufwendungen	2.050	50	./. 2.000
Gesamtergebnis	./. 2.597	./. 950	./. 1.647

Von den Aufwendungen entfallen auf

	1989	1988	Veränderung
	TDM	TDM	TDM
Personalaufwand einschl. Versorgung u.a.	8.429	8.288	+ 141
Betriebs- u. Unterhaltungsaufwand	4.025	4.060	./. 35
Zins- und Abschreibungsaufwand	3.150	3.215	./. 65
sonst. Geschäftsaufwand	1.836	1.922	./. 86
	17.440	17.485	./. 45

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Finanzplan

Die im Finanzplan enthaltenen Investitionen und Tilgungen von insgesamt 11.910.000 DM werden durch Grundstückserlöse (10.604.000 DM), Abschreibungen und Kapitalrückflüsse (5.000 DM), Zuschüsse des Landes (712.000 DM) sowie Kostenanteile der Stadt (589.000 DM) finanziert.

Die Ausgabenansätze verteilen sich zusammengefaßt wie folgt:

Erneuerungen und Erweiterungen von Anlagen und Einrichtungen	225.000 DM
Baumaßnahmen	5.700.000 DM
Grundstücke, Gebäude	5.150.000 DM
Tilgungen	335.000 DM
Sonstiges	500.000 DM
	11.910.000 DM

Als bedeutende Investitionen sind vorgesehen:

- der endgültige Straßenausbau Wesermünder Straße mit 1.000.000 DM

- der Uferausbau an der Kesselstraße mit 1.200.000 DM (Restfinanzierung)

- die im Zuge der Kanalisierung des Rheinhafens in 1989 zu leistenden Kanalanschlußbeiträge von 3.000.000 DM.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Wirtschaftsplan
der Kliniken der Landeshauptstadt Düsseldorf

Festgestellt durch Beschluß des Rates vom 23.02.1989 gemäß § 6 GemKHBVO:

a) Erfolgsplan

Aufwendungen		107.782.000 DM
Erträge	105.025.000 DM	
Entnahme aus Rücklagen	570.000 DM	
Bilanzverlust	2.187.000 DM	107.782.000.DM

b) Vermögensplan

Einnahmen	15.831.000.DM
Ausgaben	15.831.000 DM

c) Verpflichtungsermächtigungen 660.000 DM

d) Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Jahre 1989 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen 8.000.000 DM

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Erf

Nr.	
1.	
2.	
3.	
4.	
5.	
6.	
7.	
8.	
9.	
10.	
11.	
12.	
12.0	
12.1	
12.2	
12.3	
12.4	
12.5	
12.6	
12.7	
12.8	
12.9	
13.	
14.	
15.	
16.	
17.	
18.	
19.	
20.	
21.	
22.	
23.	
24.	
25.	
26.	
27.	
28.	
29.	
30.	

*) Zu

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Kliniken der Landeshauptstadt Düsseldorf

Erfolgsplan 1989

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 1989 DM	Ansatz 1988 mit Nachtrag DM	Rechn. 1987 DM
1.	Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen	77.289.000	73 380.000	72.422.156
2.	Erlöse aus Wahlleistungen	2.977.000	2.811.000	2.845.320
3.	Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	731.000	710.000	586.726
4.	Nutzungsentgelte der Ärzte	2.180.000	1.829.000	2.137.157
5.	Vergütungen und Sachbezüge	1.020.000	1.012.000	968.264
6.	Sonstige ordentliche Erträge	2.224.000	2.124.000	2.081.392
7.	Erträge aus öffentlichen Zuweisungen, soweit nicht unter 14	640.000	640.000	728.244
8.	Aktivierte Eigenleistungen	3.000	3.000	3.004
	Summe 1. - 8.	87.064.000	82.509.000	81.772.263
9.	Löhne und Gehälter	47.489.000	45.615.000	44.059.164
10.	Gesetzliche Sozialabgaben	6.610.000	6.432.000	6.132.704
11.	Aufwendungen für Altersversorgung, Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen	4.431.000	4.047.000	4.169.280
	Summe 9. - 11.	58.530.000	56.094.000	54.361.148
12.	Sachaufwendungen			
12.0	Lebensmittel *)	2.250.000	2.260.000	2.170.006
12.1	Medizinischer Bedarf *)	15.270.000	13.428.000	14.742.983
12.2	Wasser, Energie, Brennstoffe	3.260.000	3.730.000	2.937.210
12.3	Wirtschaftsbedarf	4.216.000	3.961.000	3.965.750
12.4	Verwaltungsbedarf	950.000	932.000	844.578
12.5	Zentrale Verwaltungsdienste	414.000	413.000	398.079
12.6	Wirtschaftsgüter mit einer Nutzungsdauer bis zu drei Jahren	158.000	376.000	148.634
12.7	Instandhaltung,	2.797.000	2.591.000	2.409.611
12.8	Steuern, Abgaben, Versicherungen	642.000	579.000	457.421
12.9	Sonstige ordentliche Aufwendungen	487.000	485.000	419.533
	Summe 12.0 - 12.9	30.444.000	28.755.000	28.493.905
13.	Zwischenergebnis	(1.910.000)	(2.340.000)	(1.082.790)
14.	Erträge aus Fördermitteln nach dem KHG	14.992.000	7.354.000	4.001.757
15.	Erträge aus der Einstellung von Ausgleichsposten f. Eigenmittelförderung	12.000	80.000	11.379
16.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	2.940.000	2.765.000	2.922.269
17.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	12.000	15.000	11.256
18.	Erträge aus Anlagenabgängen	0	0	38.081
19.	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0	0	0
20.	Sonstige außerordentliche Erträge	5.000	5.000	4.362
	Summe 14. - 20.	17.961.000	10.219.000	6.989.104
21.	Zinsen für Betriebsmittelkredite	240.000	140.000	120.210
22.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen für sonstiges Fremdkapital	745.000	820.000	866.838
23.	Zuführung der Fördermittel nach dem KHG zu Sonderposten	13.493.000	5.763.000	2.596.867
24.	Zuführung zu Ausgleichsposten aus Darlehensförderung	270.000	245.000	270.243
25.	Abschreibungen auf Sachanlagen	3.920.000	3.800.000	3.891.119
26.	Aufwendungen aus Anlagenabgängen	0	0	2.148
27.	Sonstige außerordentliche Aufwendungen	140.000	140.000	238.423
	Summe 21. - 27.	18.800.000	10.908.000	7.985.848
28.	Jahresverlust	2.757.000	3.029.000	2.079.534
29.	Entnahme aus Rücklagen	570.000	550.000	544.525
30.	Bilanzverlust	2.187.000	2.479.000	1.535.009

*) Zu Lasten kommender Wirtschaftsjahre dürfen Aufträge in folgender Höhe über den Ansatz hinaus erteilt werden

12.0 Lebensmittel	500.000 DM
12.1 Medizinischer Bedarf	1.000.000 DM

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Vermögensplan 1989

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 1989 DM
Einnahmen		
I.	Innenfinanzierung	
1.	Veräußerung von Anlagegütern	5.000
	Summe I	5.000
II.	Außenfinanzierung	
1.	Fördermittel nach dem KHG NW	
1.0	Fördermittel § 19 KHG NW (ehem. § 9 KHG)	11.390.000
1.1	Fördermittel § 23 KHG NW (ehem. § 10 KHG)	2.093.000
1.2	Fördermittel § 26 KHG NW (ehem. § 12 KHG)	648.000
	Summe II.1	14.131.000
2.	Investitionszuschüsse der Stadt Düsseldorf	
2.1	Cafeteria mit Hörsaalgebäude Gerresheim	600.000
2.2	Toilettenanlagen Grerresheim	420.000
2.3	Umbau Kreißsaal Benrath	100.000
2.4	Erweiterung der Telefonanlage in den Patieneten-bereichen Gerresheim	245.000
2.5	Einrichtungen Wohnheime Gerresheim und Benrath	30.000
2.6	Tilgungen, nicht nach § 26 KHG NW gefördert	300.000
	Summe II.2	1.695.000
	Einnahmen des Vermögensplanes	15.831.000
Ausgaben		
I.	Betriebsbauten	
1.	Überdachung Krankenwagenvorfahrt Gerresheim	150.000
2.	Asphaltbelag Wirtschaftshof Benrath	224.000
3.	Dacherneuerung Wirtschaftsgebäude Benrath	150.000
4.	Fassadenerneuerung Bauteil M Gerresheim	80.000
5.	Toilettenanlagen Gerresheim Gesamtkosten 2.180.000 DM	1.620.000
6.	Cafeteria mit Hörsaalgebäude Gerresheim	600.000
7.	Vorbeugende Brandschutzmaßnahmen Gerresheim	4.100.000
8.	Vorbeugende Brandschutzmaßnahmen Benrath	2.760.000
9.	Umbau Kreißsaal Benrath	100.000
	Summe I	9.784.000
II.	Technische Anlagen	
1.	Umbau Aufzugsanlagen Benrath	866.000
2.	Lüftungsanlage Flure Behandlungsbau Benrath	250.000
3.	Versorgungsleitungen Kalt- und Warmwasser Benrath	750.000
4.	Umbau der Klimaanlage in der Zentralküche Benrath	180.000
5.	Erneuerung der Lüftungskanäle Klimaanlage Gerresheim	500.000
6.	Niederspannungshauptverteilung Benrath	180.000
7.	Erweiterung der Telefonanlage in den Patientenbereichen Gerresheim	245.000
	Summe II	2.971.000
III.	Einrichtungen und Ausstattungen	
1.	Ärztliche Geräte, med. Einrichtungen	1.201.000
2.	Wirtschaftsgüter	170.000
3.	Güter des Verwaltungsbedarfs	57.000
4.	Technische Geräte	670.000
5.	Einrichtungen in Wohnheime	30.000
	Summe III	2.128.000

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

IV. Ausgaben für Tilgungsleistungen

1.	Tilgungen, nach § 26 KHG NW gefördert	648.000
2.	Tilgungen, nicht nach § 26 KHG NW gefördert	300.000
	Summe IV	948.000
	Ausgaben des Vermögensplanes	15.831.000

Die Ausgaben Nr. III 1. - III 4. sind gegenseitig deckungsfähig.

Verpflichtungsermächtigungen 1990

I. 5.	Toilettenanlagen Gerresheim	160.000
I. 6.	Cafeteria mit Hörsaalgebäude Gerresheim	500.000

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Stellenübersicht
über die Beamten und Angestellten der Kliniken der Landeshauptstadt Düsseldorf

Besoldungsgruppe	Soll 1988	Ist 30.06.88	Soll 1989
I. Beamte			
Höherer Dienst			
A 16	15	15	15
A 15	4	4	4
A 14	3	3	3
Gehobener Dienst			
A 12	1	1	1
A 11	4	4	4
A 10	2	2	2
A 9	-	-	1
Mittlerer Dienst			
A 9	1	1	1
	30	30	31

Vergütungsgruppe	Soll 1988	Ist 30.06.88	Soll 1989
II. Angestellte			
I	3	3	4
Ia	5	5	4
Ib/Ia	18	18	18
Ib	1	1	1
II/Ib	85	83	88
II	3	3	3
III/II	2	2	1
III	-	-	1
IVa/III	2	2	4
IVa	2	2	1
IVb/IVa	1	1	1
IVb	6	6	5
Vb/IVb	14,5	13,5	14,5
Vb	4	4	3
Vc/Vb	6	6	6
Vc	6,5	6,5	6,5
VIb/Vb	36,5	35,5	36,5
VIb/Vc	21	20	21
VIb	25,5	25,5	25,5
VII/Vc	8	8	8
VII/VIb	22	22	22
VII	6,5	6,5	6,5
VIII/VIb	4	4	4
VIII/VII	14	13	14
IX/VII	27,5	27,5	29,5
Kr. IX-IVa/III	2	2	2
Kr. VIII	3	3	3
Kr. VII	8	8	8
Kr. VI/VII	2	2	2
Kr. VI	20	20	20
Kr. V	77	76	77
Kr. IV/V	115	113	116
Kr. IV	4	4	4
Kr. III/IV	207	202	213
	762	748	773

Stellenübersicht
über die Arbeiter der Kliniken der Landeshauptstadt Düsseldorf

Lohngruppe	Soll 1988	Ist 30.06.88	Soll 1989
VII	2	2	2
VI/VII	10	10	10
V/VI	17	17	17
IV/V	2	2	2
III/IV	20	20	20
II/III	76	76	76
I	29	29	29
	156	156	156

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Erfolgsplan

Die Kalkulation des Erfolgsplanes ist auf der Grundlage von rd. 268.500 Berechnungstagen erfolgt. Dies entspricht der mit der Arbeitsgemeinschaft Düsseldorfer Krankenkassen für das Jahr 1988 getroffenen Vereinbarung über die Berechnungstage. Die Bettenbenutzung beträgt damit im Jahresdruchschnitt 84.7 %.

Der veranschlagte Bilanzverlust von 2.187.000 DM ergibt sich überwiegend aus einer erheblichen Unterdeckung in der Ambulanz des Kinderneurologischen Zentrums, und aus dem Betrieb der Personalwohnheime, da die tariflich festgeschriebenen Mieten unterhalb der Kostenmiete liegen.

Erläuterungen zum Vermögensplan

1. Investitionszuschüsse der Stadt 1.695.000

Im Krankenhaus Gerresheim bestehen derzeit sowohl für die Patienten als auch ihre Besucher keine Möglichkeiten, sich außerhalb der Patientenzimmmer aufzuhalten. Diese fehlenden Aufenthalts- und Kommunikationseinrichtungen führen immer wieder zu Klagen der Betroffenen. Nach eingehenden Erörterungen im Krankenhausausschuß ist geplant, eine Cafeteria einzurichten. Da die vorhandenen Räumlichkeiten die Unterbringung einer solchen Einrichtung nicht zulassen, ist der Neubau eines Gebäudes erforderlich. Neben der Cafeteria soll darin ein ebenfalls fehlender Unterrichtsraum zu Ausbildungszwecken des medizinischen Personals erstellt werden. Zunächst sind 1989 600.000 DM veranschlagt (Pos.II.2.1). Im Zuge des Baufortschrittes werden entsprechend der Kassenwirksamkeit die weiteren Beträge in den Jahren 1990 und 1991 veranschlagt.

Im Vermögensplan 1988 sind Baukosten in Höhe von 1.19 Mio DM für die Errichtung von weiteren Toiletten in den vorhandenen Sanitärbereichen im Krankenhaus Gerresheim veranschlagt, die mit Investitionszuschüssen der Stadt finanziert werden sollen. Ein erster Teilbetrag von 400.000 DM ist hierbei für das Jahr 1988 vorgesehen.
Die diesen Baukosten zugrundliegende Planung konnte nicht fortgeführt werden, da sie in dieser Form von der Unteren Gesundheitsbehörde nicht akzeptiert wurde. Entsprechend den vom Gesundheitsamt gegebenen Anregungen wurde eine neue Planung vorgenommen, die durch die Einbindung der vorhandenen Lichtschächte in die Bausubstanz zum einen Raum für wesentlich mehr Toiletten schafft als auch die geforderten Behindertentoiletten ermöglicht. Die Baukosten hierfür betragen 2.18 Mio DM. Der Regierungspräsident Düsseldorf hat auf einen entsprechenden Antrag der Kliniken Fördermittel nach dem KHG NW mit einem Festbetrag in Höhe von 1.2 Mio Dm in Aussicht gestellt, so daß sich der städt. Zuschuß von ursprünglich 1.19 Mio DM auf 980.000 DM reduzieren wird. Im Zuge des Baufortschrittes soll 1989 ein zweiter Teilbetrag in Höhe von 420.000 DM aus städt. Mitteln ausgegeben werden.

Die Entbindungsräime im Krankenhaus Benrath entsprechen noch der Erstausstattung aus dem Jahre 1961. Zur Anpassung der Räumlichkeiten an die heutigen Erfordernisse der Hygiene und der medizinischen Technik sind bauliche und technische Änderungen in einer Größenordnung von 100.000 DM erforderlich.

Mit dem Bau des Gerresheimer Krankenhauses wurden nur die Zimmer der damaligen Privatststionen mit Telefonanschlüssen ausgestattet. Von den übrigen Patientenzimmern ist es zur Zeit nicht möglich, direkte Telefongespräche zu führen. In Anpassung an den heute üblichen Standart eines Krankenhauses sollen nunmehr alle Patientenzimmer mit Telefonanschlüssen versehen werden. Es ist geplant, ein System zu installieren, das in die vorhandene Telefonanlage integriert wird und zusätzlich 100 Anschlüsse beinhaltet, wobei in jedem Patientenzimmer ein Telefonapparat eingebaut wird, der mittels einer Telefonscheckkarte freigeschaltet werden kann. Die Investitionskosten belaufen sich auf rd. 245.000 DM.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

2. Fördermittel nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz 14.136.000 DM

Die übrigen Ausgaben des Vermögensplanes werden mit Fördermitteln nach dem KHG NW wie folgt finanziert:

Fördermittel § 19 KHG NW (ehem. § 9 KHG)	11.390.000 DM
Fördermittel § 23 KHG NW (ehem. § 10 KHG)	2.093.000 DM
Verkaufserlöse nach § 23 KHG NW	5.000 DM
Fördermittel § 26 KHG NW (ehem. § 12 KHG)	648.000 DM

Sollte die Förderung nach § 19 KHG NW nicht in dem vorgesehen Umfang erfolgen, werden die geplanten Ausgaben entsprechend gekürzt.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

FINANZPLANUNG 1988 BIS 1992 -ERFOLGSPLAN-

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ansatz 1988 DM	Ansatz 1989 DM	Ansatz 1990 DM	Ansatz 1991 DM	Ansatz 1992 DM
1	Erlöse aus allg.Krankenhausleistg	73 380 000	77 289 000	79 762 000	82 235 000	84 702 000
2	Erlöse aus Wahlleistungen	2 811 000	2 977 000	3 072 000	3 167 000	3 262 000
3	Erlöse aus ambulanten Leistungen	710 000	731 000	754 000	777 000	800 000
4	Nutzungsentgelte der Ärzte	1 829 000	2 180 000	2 250 000	2 320 000	2 390 000
5	Vergütungen und Sachbezüge	1 012 000	1 020 000	1 053 000	1 086 000	1 119 000
6	Sonstige ordentliche Erträge	2 124 000	2 224 000	2 295 000	2 366 000	2 437 000
7	Erträge aus öffentl.Zuweisungen	640 000	640 000	660 000	680 000	700 000
8	Aktivierte Eigenleistungen	3 000	3 000	3 000	3 000	3 000
	Summe 1 - 8	82 509 000	87 064 000	89 849 000	92 634 000	95 413 000
9	Löhne und Gehälter	45 615 000	47 489 000	48 934 000	50 371 000	51 782 000
10	Gesetzliche Sozialabgaben	6 432 000	6 610 000	6 818 000	7 019 000	7 215 000
11	Aufwendungen für Altersversorg., Unterstützungen und Sonstiges	4 047 000	4 431 000	4 586 000	4 720 000	4 852 000
	Summe 9 - 11	56 094 000	58 530 000	60 338 000	62 110 000	63 849 000
12	Sachaufwendungen					
12.0	Lebensmittel	2 260 000	2 250 000	2 329 000	2 411 000	2 495 000
12.1	Medizinischer Bedarf	13 428 000	15 270 000	15 804 000	16 357 000	16 929 000
12.2	Wasser, Energie, Brennstoffe	3 730 000	3 260 000	3 374 000	3 492 000	3 614 000
12.3	Wirtschaftsbedarf	3 961 000	4 216 000	4 364 000	4 517 000	4 675 000
12.4	Verwaltungsbedarf	932 000	950 000	983 000	1 017 000	1 053 000
12.5	Zentrale Verwaltungsdienste	413 000	414 000	428 000	443 000	459 000
12.6	Gebrauchsgüter	376 000	158 000	164 000	170 000	176 000
12.7	Instandhaltung	2 591 000	2 797 000	2 895 000	2 996 000	3 101 000
12.8	Steuern, Abgaben, Versicherungen	579 000	642 000	664 000	687 000	711 000
12.9	Sonstige ordentliche Aufwendungen	485 000	487 000	504 000	522 000	540 000
	Summe 12.0 bis 12.9	28 755 000	30 444 000	31 509 000	32 612 000	33 753 000
13	Zwischenergebnis	(2 340 000)	(1 910 000)	(1 998 000)	(2 088 000)	(2 189 000)
14	Erträge aus Fördermitteln n.KHG	7 354 000	14 992 000	6 747 000	7 170 000	7 078 000
15	Erträge aus der Einstellung von Ausgl.Posten f.Eigenmittelförderg	80 000	12 000	12 000	12 000	12 000
16	Ertr.aus d.Auflösg.v.Sonderposten	2 765 000	2 940 000	2 932 000	2 932 000	2 932 000
17	Sonstige Zinsen und ähnl.Erträge	15 000	12 000	12 000	12 000	12 000
18	Sonstige außerordentliche Erträge	5 000	5 000	5 000	5 000	5 000
	Summe 14 bis 18	10 219 000	17 961 000	9 708 000	10 131 000	10 039 000
19	Zinsen für Betriebsmittelkredite	140 000	240 000	330 000	366 000	366 000
20	Zinsen für Fremdkapital	820 000	745 000	688 000	635 000	585 000
21	Zuführung d.Fördermittel n.d.KHG	5 763 000	13 493 000	5 350 000	5 850 000	5 850 000
22	Zuführung zu Ausgleichsposten aus Darlehnsförderung	245 000	270 000	197 000	155 000	95 000
23	Abschreibungen auf Sachanlagen	3 800 000	3 920 000	3 920 000	3 920 000	3 920 000
24	Sonstige außerordentl.Aufwendung.	140 000	140 000	100 000	100 000	100 000
	Summe 19 bis 24	10 908 000	18 808 000	10 585 000	11 026 000	10 916 000
25	Jahresverlust	3 029 000	2 757 000	2 875 000	2 983 000	3 066 000
26	Entnahme aus Rücklagen	550 000	570 000	570 000	570 000	570 000
27	Bilanzverlust	2 479 000	2 187 000	2 305 000	2 413 000	2 496 000

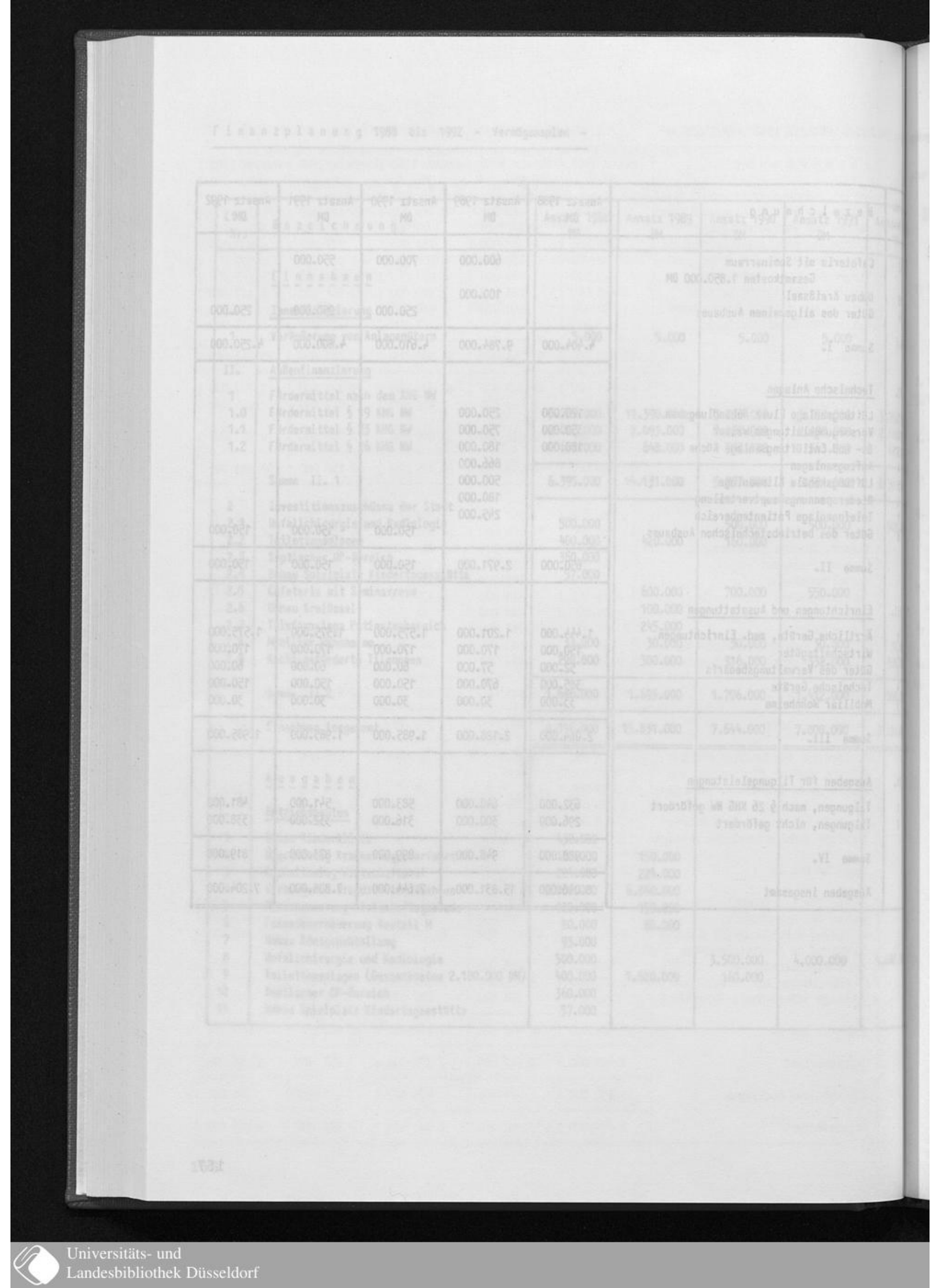
Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ansatz 1988 DM	Ansatz 1989 DM	Ansatz 1990 DM	Ansatz 1991 DM	Ansatz DM
	Einnahmen					
I.	Innenfinanzierung					
1	Veräußerung von Anlagegütern	5.000	5.000	5.000	5.000	5.
II.	Außenfinanzierung					
1	Fördermittel nach dem KHG NW					
1.0	Fördermittel § 19 KHG NW	3.737.000	11.390.000	3.250.000	3.750.000	3.750.
1.1	Fördermittel § 23 KHG NW	2.026.000	2.093.000	2.100.000	2.100.000	2.100.
1.2	Fördermittel § 26 KHG NW	632.000	648.000	583.000	541.000	481.
	Summe II. 1	6.395.000	14.131.000	5.933.000	6.391.000	6.331.
2	Investitionszuschüsse der Stadt					
2.1	Unfallchirurgie und Radiologie	500.000		500.000	500.000	500.
2.2	Toilettenanlagen	400.000	420.000	160.000		
2.3	Septischer OP-Bereich	360.000				
2.4	Umbau Spielplatz Kindertagesstätte	57.000				
2.5	Cafeteria mit Seminarraum		600.000	700.000	550.000	
2.6	Umbau Kreißsaal		100.000			
2.7	Telefonanlage Patientenbereich		245.000			
2.8	Mobiliar Wohnheime	33.000	30.000	30.000	30.000	30.
2.9	Nicht geförderte Tilgungen	296.000	300.000	316.000	332.000	338.
	Summe II.2	1.646.000	1.695.000	1.706.000	1.412.000	868.
	Einnahmen insgesamt	8.046.000	15.831.000	7.644.000	7.808.000	7.204.
	Ausgaben					
I.	Betriebsbauten					
1	Umbau Kinderklinik	450.000				
2	Überdachung Krankenwagenvorfahrt	120.000	150.000			
3	Asphaltbelag Wirtschaftshof	224.000	224.000			
4	Vorbeugende Brandschutzmaßnahmen	2.000.000	6.860.000			
5	Dacherneuerung Wirtschaftsgebäude	120.000	150.000			
6	Fassadenerneuerung Bauteil M	80.000	80.000			
7	Umbau Röntgenabteilung	93.000				
8	Unfallchirurgie und Radiologie	500.000		3.500.000	4.000.000	4.000.
9	Toilettenanlagen (Gesamtkosten 2.180.000 DM)	400.000	1.620.000	160.000		
10	Septischer OP-Bereich	360.000				
11	Umbau Spielplatz Kindertagesstätte	57.000				

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ansatz 1988 DM	Ansatz 1989 DM	Ansatz 1990 DM	Ansatz 1991 DM	Ansatz 1992 DM
12	Cafeteria mit Seminarraum Gesamtkosten 1.850.000 DM		600.000	700.000	550.000	
13	Umbau Kreißsaal		100.000			
14	Güter des allgemeinen Ausbaues			250.000	250.000	250.000
	Summe I.	4.404.000	9.784.000	4.610.000	4.800.000	4.250.000
II.	Technische Anlagen					
1	Lüftungsanlage Flure Behandlungsbau	120.000	250.000			
2	Versorgungsleitungen Wasser	350.000	750.000			
3	Be- und Entlüftungsanlage Küche	180.000	180.000			
4	Aufzugsanlagen		866.000			
5	Lüftungskanäle Klimaanlage		500.000			
6	Niederspannungshauptverteilung		180.000			
7	Telefonanlage Patientenbereich		245.000			
8	Güter des betriebstechnischen Ausbaues			150.000	150.000	150.000
	Summe II.	650.000	2.971.000	150.000	150.000	150.000
III.	Einrichtungen und Ausstattungen					
1	Ärztliche Geräte, med. Einrichtungen	1.444.000	1.201.000	1.575.000	1.575.000	1.575.000
2	Wirtschaftsgüter	150.000	170.000	170.000	170.000	170.000
3	Güter des Verwaltungsbedarfs	52.000	57.000	60.000	60.000	60.000
4	Technische Geräte	385.000	670.000	150.000	150.000	150.000
5	Mobiliar Wohnheime	33.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	Summe III.	2.064.000	2.128.000	1.985.000	1.985.000	1.985.000
IV.	Ausgaben für Tilgungsleistungen					
1	Tilgungen, nach § 26 KHG NW gefördert	632.000	648.000	583.000	541.000	481.000
2	Tilgungen, nicht gefördert	296.000	300.000	316.000	332.000	338.000
	Summe IV.	928.000	948.000	899.000	873.000	819.000
	Ausgaben insgesamt	8.046.000	15.831.000	7.644.000	7.808.000	7.204.000

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf



Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Wirtschaftsplan
der Rheinischen Bahngesellschaft AG
(Eigengesellschaft)

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Rheinische

A. Erfolgs-

Aufwendungen	Ansatz 1989 1000 DM	Ansatz 1988 1000 DM	Ist 1987 1000 DM
1. Löhne und Gehälter	187.870	183.810	177.006
2. Soziale Abgaben	33.750	33.080	31.582
3. Aufwendungen für Altersvorsorgung und Unterstützung	13.420	13.280	13.206
4. Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	32.990	30.160	28.829
5. Abschreibungen auf andere Gegenstände des Umlaufvermögens	160	170	71
6. Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	200	300	2.453
7. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	28.730	23.890	26.743
8. Energie	27.660	26.090	23.329
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	16.350	15.850	14.110
10. Steuern			
a) vom Einkommen, Ertrag und Vermögen	700	660	614
b) Sonstige Steuern	160	160	168
11. Einstellung in Sonderposten mit Rücklageanteil	-	1.800	308
12. Sonstige Aufwendungen	24.470	23.210	20.523
	366.660	352.460	338.944

Gesellschaft AG

plan 1989

Erträge	Ansatz 1989 1000 DM	Ansatz 1988 1000 DM	Ist 1987 1000 DM
1. Umsatzerlöse (nach Abzug der Mehrwertsteuer)			
a) Verkehrserträge	138.870	138.160	137.533
b) Abgeltungszahlungen	33.220	28.090	28.881
c) Sonstige Umsatzerlöse	3.200	2.930	2.860
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	9.540	9.400	8.186
3. Erträge aus Finanzanlagen, Beteiligungen und Gewinnabführungsverträgen	270	240	252
4. Erträge aus dem Nießbrauch an städtischem Vermögen	23.330	23.330	23.327
5. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	240	210	258
6. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	510	2.470	1.229
7. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	1.000	640	1.185
8. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	70	70	70
9. Sonstige Erträge	14.890	14.790	15.006
10. Erträge aus Leistungen gemäß § 12 der Zweckverbandssatzung für den Zweckverband Rhein-Ruhr			
Zweckverbandsumlagen	141.520	131.840	119.600
Zuschüsse des Landes NW	--	290	557
	366.660	352.460	338.944

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Einnahmen		1000 DM
Investitionszuschüsse:		
1. Straßenbahn- und Omnibusbetrieb		
IHP :	370	
Sonstige :	310	680
2. Allgemeiner Hochbau		--
3. Sonstige betriebliche Investitionen		
Sonstige		160
4. Liegenschaften		--
5. GVFG Maßnahmen		
GVFG :	38.340	
Stadt :	260	
Sonstige	14.511	53.111
6. ÖPNV-Beschleunigungsprogramm		
GVFG :	3.434	
Stadt :	655	4.089
7. Betr.-techn. Ausrüstung Stadtbahn		
GVFG :	29.520	
Stadt :	1.550	31.070
Abschreibungen		32.850
Aus 1988 übertragene Finanzierungsmittel		2.087
Darlehen		31.000
		155.047

Ausgaben	1000 DM
1. Straßenbahn- und Omnibusbetrieb	40.038
2. Allgemeiner Hochbau	4.860
3. Sonstige betriebliche Investitionen	3.220
4. Liegenschaften	1.230
5. GVFG Maßnahmen	59.310
6. ÖPNV-Beschleunigungsprogramm	4.089
7. Betr.-techn. Ausrüstung Stadtbahn	32.800
Darlehenstilgung	9.000
Arbeitgeberdarlehen	500
	155.047

Zahlen der Finanzplanung	1990 Mio DM	1991 Mio DM	1992 Mio DM
Verkehrsverbandsumlage	143,6	143,7	142,2
Darlehensaufnahme	28,0	28,0	26,0

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

W i r t s c h a f t s p l a n

der "Düsseldorfer Stadtwerke"

Gesellschaft für Beteiligungen mbH

(Eigengesellschaft)

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

"Düsseldorfer Stadtwerke"

Gesellschaft für Beteiligungen mbH

Erfolgsplan 1989

	Erfolgsplan 1989	Erfolgsplan 1988 einschl.Nachtrag	Ergebnis 1987
1. sonstige betriebliche Erträge	22.400.000,--	19.600.000,--	19.163.256,16
2. Personalaufwand Gehälter	100.000,--	100.000,--	83.495,64
3. sonstige betriebliche Aufwendungen	300.000,--	300.000,--	502.963,81
4. Zwischenergebnis	22.000.000,--	19.200.000,--	18.576.796,71
5. Erträge aus Beteiligungen	53.600.000,--	50.400.000,--	45.222.913,53
6. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	10.200.000,--	7.400,--	4.448.513.99
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	--	--	104.687,30
8. Abschreibungen auf Finanzanlagen	72.100.000,--	55.500.000,--	61.280.009,55
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	11.200.000,--	8.000.000,--	4.743.324,56
10. Überschuß aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2.500.000,--	13.500.000,--	2.329.577,42
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	300.000,--	2.300.000,--	4.369.200,--
12. sonstige Steuern	11.300.000,--	10.600.000,--	10.004.293,68
13. Jahresüberschuß/-fehlbetrag	./. 9.100.000,--	600.000,--	./.12.043.916.26
14. Entnahme aus der Kapitalrücklage	9.100.000,--	--	12.043.916,26
15. Bilanzgewinn	--	600.000,--	--

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Düsseldorfer Gesellschaft für Finanz-

	Ansatz 1989 DM	Ansatz 1988 einschl.Nachtrag DM	Abrechnung DM
Einnahmeseite			
1. Bestand am 01.01.	700.000,--	100.000,--	84.175
2. Leistungen des Gesellschafters	8.500.000,--	9.200.000,--	4.260.871
3. eigene Leistungen			
a) Gewinnausschüttungen der Beteiligungsunternehmen	25.700.000,--	24.200.000,--	21.706.931
anrechenbare Kapitalertragsteuer	8.600.000,--	8.100.000,--	7.253.681
anrechenbare Körperschaftsteuer	19.300.000,--	18.100.000,--	16.280.394
b) Steuerabwicklung von verbundenen Unternehmen			
Gewerbesteuer	22.200.000,--	19.400.000,--	19.020.851
Umsatzsteuer	--	--	41.732.211
Aufwand der Gesellschaft - finanziert aus Umlagen -			
Gewerbesteuer	./.11.600.000,--	./.12.400.000,--	./.14.341.102
Umsatzsteuer	--	--	./.41.732.211
c) andere Leistungen	200.000,--	200.000,--	242.681
4. Zuführung zur freien Rücklage			
Wert der eingebrachten Anteile Flughafen	--	--	25.000.000
Wert der eingebrachten Kapitalanteile Stadtwerke	--	--	47.709.360
5. Darlehen			
a) Neuaufnahmen	74.000.000,--	40.000.000,--	40.000.000
b) Tilgungsforderungen gegenüber Beteiligungsunternehmen	6.200.000,--	5.300.000,--	341.438
6. Ausgleich Forderungen und Verbindlichkeiten aus Vorjahren	--	./.4.200.000,--	3.673.804
	153.800.000,--	108.000.00,--	171.187.209
Vermerk: Kassenkredit zum 31.12., voraussichtlich	27.900.000,--	26.200.000,--	21.000.000

Stadtwerke Beteiligungen mbH

plan 1989

	Ansatz 1989 DM	Ansatz 1988 einschl.Nachtrag DM	Abrechnung 1987 DM
Ausgabenseite			
1. Erhöhung der Beteiligung durch			
Einbringung Anteile Flughafen	--	--	25.000.000,--
Einbringung Stadtwerke-Aktien	--	--	47.709.360,--
Einbringungsnebenkosten Börsenumsatzsteuer	--	--	119.273,40
2. Leistungen an verbundene Unternehmen			
Rheinische Bahngesellschaft AG, Kapitalzuführung von 51 % des Jahresverlustes	72.100.000,--	55.500.000,--	61.280.009,55
Flughafen, Weiterleitung der Rücklagenzuführung	--	5.000.000,--	--
3. andere Ausgabenansätze sonstige	1.400.000,--	1.500.000,--	908.464,93
4. Weiterleitung von Darlehen als Gesellschafterdarlehen an Beteiligungsunternehmen (Stadtwerke Düsseldorf AG)	74.000.000,--	40.000.000,--	40.000.000,--
5. Darlehenstilgungen	6.200.000,--	5.300.000,--	314.438,71
6. Forderungen abzüglich Verbindlichkeiten zum 31.12.87	--	--	./.4.228.511,81
7. Bestand am 31.12.	100.000,--	100.000,--	84.175,06
Bilanzgewinn am 31.12.	--	600.000,--	--
	153.800.000,--	108.000.000,--	171.187.209,84

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Wirtschaftsplan

der Stadtwerke Düsseldorf AG

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

STADTWERKE DÜSSELDORF
Aktiengesellschaft
A. Erfolgsplan 1989

	Ansatz 1989 TDM	Ansatz 1988 TDM	Ergebnis 1987 TDM
1. Umsatzerlöse abzüglich Ausgleichsabgabe nach dem Dritten Verstromungsgesetz	1.217.313.000,--	1.223.494.100,--	1.213.827.742,70
2. andere aktivierte Eigenleistungen	12.400.000,--	13.700.000,--	11.820.734,69
3. sonstige betriebliche Ertäge	123.382.000,--	78.533.100,--	144.913.510,07
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	542.053.000,--	527.177.700,--	547.572.127,16
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	129.822.000,--	112.519.600,--	130.187.510,08
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	226.465.000,--	202.060.100,--	202.007.341,36
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	50.486.000,--	46.811.200,--	47.890.606,39
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	204.000.000,--	239.500.000,--	227.087.514,93
7. Konzessionsabgabe an die Landeshauptstadt Düsseldorf	67.180.000,--	61.870.900,--	73.043.820,16
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	30.270.000,--	26.953.200,--	53.850.134,30
9. Erträge aus Beteiligungen	15.000,--	20.400,--	13.756,25
10. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	149.000,--	154.200,--	148.840,58
11. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	594.000,--	547.100,--	583.291,76
12. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.284.000,--	841.600,--	1.830.385,83
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen	--	--	470.902,47
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	48.500.000,--	51.960.000,--	45.899.894,04
15. Aufwendungen für Verlustübernahme	--	--	93.957,04
16. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	56.361.000,--	48.437.800,--	45.034.453,95
17. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
a) eigener Steueraufwand	14.454.000,--	12.245.400,--	10.833.136,05
b) Konzernumlage	10.520.000,--	9.954.000,--	9.349.836,32
18. sonstige Steuern			
a) eigener Steueraufwand	5.576.000,--	4.770.300,--	4.429.680,71
b) Konzernumlage	11.655.000,--	9.504.200,--	9.669.624,56
19. Jahresüberschuß	14.156.000,--	11.963.900,--	10.752.176,31
20. Einstellung in andere Gewinnrücklagen	3.589.000,--	2.600.000,--	1.652.845,85
21. Bilanzgewinn	10.567.000,--	9.363.900,--	9.099.330,46

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Einnahmen	TDM	Ansätze 1989 TDM
1. Vortrag an Planmitteln zum 1.1.1989 (gemäß 1. Nachtrag 1988)		1.300
2. Abschreibungen		
a) auf Anlagesachvermögen	122.000	
b) auf Umweltschutzmaßnahmen nach § 7d EStG	82.000	
c) auf Disagio	350	204.350
3. Erhaltene Kapitalzuschüsse*		
a) für Netzerweiterungen	2.900	
b) für Fernwärmeausbauprogramm Flingern/Düsseltal/Golzheim	3.000	5.900
4. Zuführung zu den empfangenen Bauzuschüssen*		
a) für Netzerweiterungen	2.600	
b) für Abnehmeranschlüsse	3.950	6.550
5. Kapitalrückzahlung		
Tilgung gewährter Darlehen		900
6. Darlehen		
Aufnahme für Investitionen		77.000
7. sonstige Eigenmittel		
Einstellung in die Rücklagen		2.800
zu übertragen:		298.800

* Rohr-Zuführungen wachsen den entsprechenden Ausgabenansätzen zu.

Ausgaben		TDM	Ansätze 1989 TDM
I. gemeinsame Anlagen			
a) gemeinsame Anlagen der Gas-, Wasser- und Fernwärmeversorgung			
237 100	allgemeine Ausgaben für die Fortleitungsbetriebe	750	
237 110	Beschaffung von EDV-Komponenten im Bereich OE 2DO	1.250	
237 250	Bau von Sanitäts- und Sozialräumen Betriebshof Höherweg Bausumme: 3.000.000,-- DM bish. Bereitstellung -- DM	2.000	
237 260	Mehrzweckgebäude Vennhauser Straße Bausumme: 20.000.000,-- DM bish. Bereitstellung -- DM	500	
		4.500	
b) gemeinsame Anlagen für alle Werke			
230 000	allgemeine Ausgaben für Erweiterungen und Erneuerungen	700	
230 010	Büromaschinen und EDV-Anlagen	1.000	
230 020	Graphische Datenverarbeitung (ohne Hardware) Bausumme: 3.660.000,-- DM bish. Bereitstellung: 3.000.000,-- DM	660	
230 030	Geringwertige Wirtschaftsgüter	600	
230 040	Dokumentationssystem Liegenschaften	100	
236 010	Gemein- und Regiekostenzuschläge	7.000	
238 000	Grunderwerb	300	
238 100*	Erweiterungen und Erneuerungen der Telefon-, Fernsteuer- und Fernmeldeanlagen einschl. des Kabelnetzes und Korrosionsschutzanlagen	4.000	
238 700	Erneuerungen und Ergänzung des Kraftwagenbestandes	1.700	
238 710	Erweiterung der Räumlichkeiten der Kraftfahrzeugabteilung	500	
		16.560	
	Summe gemeinsame Anlagen		21.060

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Einnahmen	Ansätze 1989 TDM
Übertrag:	298.000
zu Übertragen:	298.000

Ausgaben		TDM	Ansätze 1989 TDM
	Übertrag:		21.060
2	Elektrizitätsversorgung		
a)	Erzeugung		
241 000	unvorhergesehene Ausgaben für Kraftwerksanlagen	910	
241 013	Erneuerung von Kraftwerksanlagen infolge von Verschleiß und Lebensdauerüberschreitung	6.000	
242 116	Maßnahmen aus Auflagen gemäß Wasserhaushalts-Gesetz (WHG) und Abwasserabgabegesetz	1.000	
242 120	Erstausstattung von Kraftwerksanlagen - Reserveteile -	2.000	
242 122	Schallminderungsmaßnahmen Kraftwerke gem. BImSchG	800	
242 123	Erweiterung und Verbesserung allgemeiner Anlagen in den Kraftwerken	12.000	
242 124	Erweiterung und Verbesserung des Betriebs-Auftragswesens und der Lagerhaltung	100	
242 126	DeNOx- Maßnahmen in den Kraftwerken Bausumme: 335.000.000,-- DM bish. Bereitstellung: 179.500.000,-- DM	105.000	
242 127	Umbau und Erneuerung des Kohleplatzes Kraftwerk Lausward Bausumme: 40.000.000,-- DM bish. Bereitstellung: 7.000.000,-- DM	--	
242 128	Verbesserung der Abgasreinigung und Verringerung anderer Emissionen der bestehenden Kraftwerke entspr. BImSchG	500	
		128.310	
	Übertrag:		149.370

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Einnahmen		Ansätze 1989 TDM
	Übertrag	298.800
	zu übertragen:	298.000

Ausgaben		TDM	Ansätze 1989 TDM
	Übertrag		149.370
b)	Verteilung		
244 100	allgemeine Ausgaben für Erweiterungen und Erneuerungen von Umspannanlagen	580	
244 150	Neubau und Erweiterungen von Umspannanlagen	15.300	
245 100*	Kabelnetzerweiterungen	11.800	
245 105*	Erneuerung des noch vorhandenen 3-Leiter-Stromnetzes	500	
245 125	Einspeisung zusätzlicher Leistung in das 110 kV-Netz	600	
245 151*	Verlegung von Hochspannungskabeln 25 kV und 110 kV	3.000	
245 200*	Abnehmeranschlüsse Strom	3.000	
245 300	allgemeine Ausgaben für Erweiterungen und Erneuerungen von Stromnetzanlagen	1.000	
245 301	Rationalisierung und Automatisierung des Stromnetzes Bausumme: 30.180.000,-- DM bish. Bereitstellung: 24.400.000,-- DM	5.780	
245 320*	Neubau und Erneuerungen von Netzstationen und Verteilerschaltanlagen	2.000	
246 100*	Beschaffung von Zählern, Strom- und Spannungswandlern, TF-Empfängern	3.400	
		46.960	
	Übertrag:		196.330

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Einnahmen		Ansätze 1989 TDM
	Übertrag	298.800
	zu übertragen:	298.000

Ausgaben		TDM	Ansätze 1989 TDM
	Übertrag:		196.330
1. Gasversorgung			
a) Verteilung			
255 100*	Rohrnetzerweiterungen und -erneuerungen Gas einschl. Druckregleranlagen	8.700	
253 102*	Leitungsumlegungen Gasrohrnetz durch Stadtbaumaßnahmen	1.000	
255 130	Gasversorgung nicht gasberohrter Siedlungsgebiete	1.000	
255 200*	Abnehmeranschlüsse Gas	3.500	
255 201*	Erneuerungen von Abnehmeranschlüssen Gas	3.500	
255 250	Abnehmeranschlüsse nicht gasberohrter Siedlungsgebiete	420	
256 100*	Beschaffung von Gas-Meßeinrichtungen, Mengenumwertern, Codedruckern und Gasdruckreglern (Abnehmerbereich)	2.700	
	Summe Gasversorgung	20.820	
4. Wasserversorgung			
a) Gewinnung			
261 000	allgemeine Ausgaben für Erweiterungen und Erneuerungen von Wasserwerksanlagen	650	
261 001	Sozialeinrichtungen Wasseraufbereitungsanlage Holthausen	100	
261 005	Fernwirkanlage Wasserwerk Bausumme: 5.000.000,-- DM bish. Bereitstellung: 1.950.000,-- DM	450	
262 001	Wasserförderung Lörick (Aufbereitungsanlage und Brunnen) Bausumme: 20.000.000,-- DM bish. Bereitstellung: 8.050.000,-- DM	--	
262 200	Erneuerung der Rohwasserpumpen im PW V Flehe Bausumme: 350.000,-- DM bish. Bereitstellung: -- DM	150	
		1.350	
	Übertrag:		218.500

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Einnahmen		Ansätze 1989 TDM
	Übertrag	298.800
zu übertragen:		298.000

Ausgaben		TDM	Ansätze 1989 TDM
	Übertrag:		218.500
c)	Verteilung		
265 100*	Rohrnetzerweiterungen und -erneuerungen Wasser	9.000	
265 101*	Erneuerung bitumenumgekleideter Stahlrohrleitungen	7.500	
265 102*	Leitungsauflegungen Wasserrohrnetz durch Stadtbauaßnahmen	1.000	
265 200*	Abnehmeranschlüsse Wasser	2.000	
265 201*	Erneuerungen von Abnehmeranschlüssen Wasser	6.300	
266 100*	Wasserzählerbeschaffung	400	
		26.200	
5.	Fernwärmeversorgung		
a)	Erzeugung		
271 000	allgemeine Ausgaben für die Erweiterungen u. Erneuerungen von Fernwärmeerzeugungsanlagen	500	
b)	Verteilung		
275 101*	Rohrnetzerneuerungen Fernwärme	2.500	
275 120*	Fernwärmeerweiterungen Innenstadt	2.000	
275 122	Fernwärmeausbauprogramm Flingern/Düsseltal/Golzheim Bausumme: 45.250.000,-- DM bish. Bereitstellung: 19.226.000,-- DM	9.300	
276 100*	Beschaffung von Warmwasser- und Wärmemengenzählern	150	
		13.950	
6.	Stadtbad Flingern		
280 000	allgemeine Ausgaben für Erweiterungen und Erneuerungen	100	
283 000	Planung des Umbaus mit dem Ziel der Erweiterung des Angebotes und der Attraktivitätssteigerung im Stadtbad Flingern Bausumme: 30.000.000,-- DM bish. Bereitstellung: 2.300.000,-- DM	--	
	Summe Stadtbad Flingern	100	
	Übertrag:		259.250

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Einnahmen		Ansätze 1989 TDM
	Übertrag	298.800
		298.000

Ausgaben		TDM	Ansätze 1989 TDM
	Übertrag:		259.250
I.	Tilgungen und sonstige Ansätze		
a)	Tilgungen		
256 000	Darlehenstilgungen	27.500	
b)	Sonstige Ausgabenansätze		
232 001	Arbeitgeberdarlehen an Mitarbeiter	1.200	
236 001	Entnahme aus der Rückstellung für Pensionsverpflichtungen	100	
236 002	Entnahme aus den empfangenen Bauzuschüssen	9.850	
236 003	Disagio für aufzunehmende Darlehen	300	
		11.450	
II.	freie Planmittel zum 31.12.1989	600	
			298.800

Der Vorstand der Stadtwerke Düsseldorf Aktiengesellschaft ist ermächtigt:

1) bei Vorhaben, deren Bauzeit sich über mehrere Jahre erstreckt, können Aufträge bis zur Höhe der genannten Bausumme vergeben sowie in Vorgriff auf künftige Ansätze Zahlungen geleistet werden.

2) Bei den mit * gekennzeichneten Finanzplanpositionen können Aufträge zu Lasten der Ansätze des folgenden Jahres bis zur Höhe eines Viertels der betreffenden Ansätze des laufenden Jahres vergeben werden.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Planung 1990 - 1992 in Mio DM

	1990	1991	1992
Darlehensaufnahme	55,1	48,0	31,1
Tilgungen	31,8	35,4	38,8
Neuverschuldung bzw. Entschuldung	23,3	12,6	./. 7,7
Konzessionsabgabe	70	75	80
Abschreibungen auf Sachanlagen	185	180	175
Zinsen	52,7	54,0	54,3
Investitionen	242	191,7	142,6
Gewinn insgesamt	10,4	10	10,4
Anteil Beteiligungsgesellschaft	7,8	7,5	7,8

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Wirtschaftsplan

der Industrieterrains Düsseldorf Reisholz AG (Eigengesellschaft)

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

A. Erfolgsplan 1988 - 1995

	Aufwendungen	IST 1987 DM	Nachtrag I 1988 TDM	Ansatz 1989 TDM	Planungs-Ansatz 1990 TDM	Planungs-ansatz 1991 TDM	Planungs-ansatz 1992 TDM
A 1	Personalkosten						
A 1.1	Löhne und Gehälter	3.365.205	3.535	3.685	3.785	3.880	3.975
1.2	Soziale Abgaben	582.675	612	638	657	671	689
1.3	Aufwendungen für Alters-versorgung und Unterstützung	490.913	504	518	529	541	554
A 2	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe etc.	2.490.890	2.426	2.491	2.422	2.216	2.333
A 3	Abschreibungen auf Sachanlagen						
3.1	normale	1.604.037	1.880	1.942	1.930	1.547	1.208
3.2	nach ESTG § 6 b	0	402	0	0	0	0
3.3	Sonderabschreibungen	385	0	0	0	0	0
3.4	AFS Mineralgewinnungsrecht	0	0	0	0	60	176
A 4	Abschreibungen auf Finanzanlagen	1.886.121	57	0	0	0	0
A 5	Verluste aus Wertminderungen oder dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens außer Vorräten und Einstellung in die Pauschal-wertberichtigung zu Forderungen	38.905	0	0	0	0	0
A 6	Verluste aus dem Abgang von Gegen-ständen des Anlagevermögens	247	0	0	0	0	0
A 7	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.342.002	1.187	1.124	1.058	990	919
A 8	Steuern:						
8.1	Steuern von Einkommen und Ertrag	465.233	1.778	1.206	1.209	1.498	1.676
8.2	Sonstige Steuern	1.128.566	1.163	1.190	1.199	1.207	1.215
A 9	Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
A 10	Einstellung in Sonderposten mit Rücklageanteil	350.470	0	0	0	0	0
A 11	Sonstige betriebl. Aufwendungen	2.202.004	1.220	1.071	1.089	1.127	1.167
A 12	Jahresüberschuß	639.411	1.116	796	798	902	887
		16.587.064	15.880	14.661	14.676	14.639	14.799

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

	Erträge	Ist 1987 TDM	Nachtrag I 1988 TDM	Ansatz 1989 TDM	Planungsansatz 1990 TDM	Planungsansatz 1991 TDM	Planungsansatz 1992 TDM
E 1	Umsatzerlöse						
1.1	Bahnbetrieb	3.920.773	3.499	3.418	3.392	3.272	3.378
1.2	Erbbauzins und Mieten	4.952.118	5.200	5.500	5.680	5.750	5.800
1.3	Wohnhausmieten	1.640.646	1.650	1.660	1.671	1.681	1.691
1.4	Parkhaus Karlplatz	1.560.000	1.560	1.560	1.560	1.560	1.560
1.5	Elbsee-Kieswerk DUsseldorf GmbH	864.157	760	760	760	760	760
1.6	Bünger Vermögensverwaltung GmbH	268.638	260	260	260	260	260
1.7	Rheinturm DUsseldorf	735.000	700	700	700	700	700
1.8	IDR - Entsorgungsges.mbH	110	0	0	0	0	0
1.9	Sonstiges	69.995	18	18	18	18	18
E 2.1	Bestandsveränderung in Arbeit befindlicher Aufträge	0	0	0	0	0	0
2.2	Aktivierte Eigenleistung	58.696	1	0	0	0	0
E 3	Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	266.268	97	60	58	52	47
E 4	Erträge aus Beteiligungen	582.339	450	450	450	450	450
E 5	Zinsen und ähnliche Erträge	492.893	284	74	56	71	76
E 6	Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	350.525	136	0	0	0	0
E 7	Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalberichtigung zu Forderungen	8.090	0	0	0	0	0
E 8	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	417.416	800	128	0	0	0
E 9	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	9.221	360	9	9	9	9
E 10	Sonstige Erträge	390.179	105	64	62	56	50
		16.587.064	15.880	14.661	14.676	14.639	14.799

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

B. Finanzplan 1988-1992

	Einnahmen	Ansatz 1988 TDM	Nachtrag I 1988 TDM	Ansatz 1989 TDM	Planungs-ansatz 1990 TDM	Planungs-ansatz 1991 TDM	Planungs-ansatz 1992 TDM
FE 1	Planmittelbestand am 01. Januar	1.997	5.853	480	305	1.064	1.458
FE 2	Abschreibungen auf Sachanlagen	1.933	1.880	1.942	1.930	1.547	1.208
2.2	Abschreibungen § 6 b EStG	0	402	0	0	0	0
2.3	A f S	0	0	0	0	60	176
FE 3	Teilwertabschreibungen Finanzanlagen	0	57	0	0	0	0
FE 4	Darlehensrückzahlungen	56	57	55	12	13	14
FE 5	Abgänge Sachanlagen	0	7	0	0	0	0
FE 6	Darlehensaufnahmen	7.102	0	0	0	0	0
FE 7	Zuführungen zu Rückstellungen	40	25	25	25	25	25
FE 8	Verringerung Vorräte	0	0	0	0	0	0
FE 9	Verringerung Forderungen an Düsseldorfer Hotel Ges.mbH	126	101	0	0	0	0
FE 10	Zuführung an Rücklagen	0	0	455	0	0	0
		11.254	8.382	2.957	2.272	2.709	2.881
Ausgaben							
FA 1	Betriebs- und Geschäfts-ausstattung, Maschinen, Loks						
1.1	Bahnbetrieb	213	213	35	35	40	40
1.2	Verwaltung	50	50	50	50	50	50
1.3	Betriebshandwerker	5	5	5	5	5	5
1.4	Parkhaus	5	5	5	5	5	5
1.5	Rheinturm	5	50	50	50	50	50
1.6	Wohnhäuser	10	10	10	10	10	10
FA 2	Grunderwerb	0	2.719	0	0	0	0
FA 3	Bauvorhaben, Erschließungen	9.300	2.420	1.020	0	0	0
FA 4	Beteiligungen	333	250	333	0	0	0
FA 5	Arbeitgeberdarlehen Gewährung / Zuschreibung	9	54	7	7	8	8
FA 6	Darlehenstilgungen	957	958	992	1.029	1.066	1.108
FA 7.1	Auflösung Rücklage § 52 EStG	9	9	9	9	9	9
7.2	Auflösung Rücklage § 6 b ESTG	0	351	0	0	0	0
FA 8	Auflösung Rückstellungen	350	800	128	0	0	0
FA 9	Auflösung R A P (Setko)	8	8	8	8	8	8
FA 10	Planmittelbestand am 31. Dezember	0	480	305	1.064	1.458	1.588
		11.254	8.382	2.957	2.272	2.709	2.881

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Stellenübersicht

Angestellte und Arbeiter bei der Industrieterrains Düsseldorf-Reisholz Aktiengesellschaft

1. Angestellte Vergütungsgruppe BAT	Zahl der besetzten Stellen am 01.06.1988
I	1
I b	1
II	2
III	4
IV b	4
V b	6
V c	6
VI b	5
VII	16
VIII	2
IX a	4
B 6	1
AZUBI	1
	53

2. Arbeiter Lohngruppe nach BMT-G	
III	6
IV	6
V	2
VI	3
VII	1
AZUBI	3
	21

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Wirtschaftsplan

der
STÄDT. WOHNUNGSGESELLSCHAFT

Gemeinnützige Aktiengesellschaft

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

A Erfolgsplan

		Ist 1987 TDM	Ansatz 1988 TDM	Planungs-ansatz 1989 TDM	Planungs-ansatz 1990 TDM	Planungs-ansatz 1991 TDM	Planungs-ansatz 1992 TDM
1	Umsatzerlöse			31.000	31.500	32.100	32.700
1.1	Hausbewirtschaftung	30.098	30.300	200	200	200	200
1.2	Betreuungstätigkeit	205	200				
1.3	Ertragszuschuß der Stadt für Instandsetzungen	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
2.	aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-	-	-
	Gesamtleistung	33.303	33.500	34.200	34.700	35.300	35.900
3.	Betriebskosten	7.542	8.100	8.100	8.100	8.100	8.100
4.1	Instandhaltungskosten (aus Pos. 1.1)	6.035	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200
4.2	Instandsetzungskosten (aus Pos. 1.3)	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
5.	Pachtzins	9.754	9.000	9.900	10.800	11.300	11.800
	Rohertrag	6.972	7.200	7.000	6.600	6.700	6.800
6.	Sonstige Erträge	480	20	20	20	20	20
		7.452	7.220	7.020	6.620	6.720	6.820
7.	Personalkosten	2.231	2.300	2.300	2.400	2.400	2.500
8.	Abschreibungen						
8.1	Abschreibg. auf Anlagevermögen	596	600	600	600	600	600
8.2	Abschreibg. auf Umlaufvermögen	1.235	600	600	600	600	600
9.	Zinsen	1.129	1.100	1.000	900	800	800
10.	Steuern	853	900	900	900	900	900
11.	Sonstige Aufwendungen	668	700	700	700	800	800
		720	1.020	920	520	620	620

B Finanzplan

		1988 TDM	1989 TDM	1990 TDM	1991 TDM	1992 TDM
Einnahmen						
I.	Eigenmittel					
	1. Abschreibungen	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
	2. Jahresüberschuß 1988	1.020	920	520	620	620
	3. Tilgung auf gewährte Darlehen	5	5	6	6	6
II.	Hypotheken	-	-	-	-	-
III.	Öffentliche Mittel	-	-	-	-	-
		2.225	2.125	1.726	1.826	1.826
Ausgaben						
I.	Grunderwerb	-	-	-	-	-
II.	Bau- und Baunebenkosten	-	-	-	-	-
III.	Tilgung von Darlehen	400	400	450	500	600
IV.	Gewährung auf Darlehen	-	-	-	-	-
V.	Freie Planmittel	1.825	1.725	1.276	1.326	1.226
		2.225	2.125	1.726	1.826	1.826

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

C. Stellenübersicht

Angestellte und Arbeiter der

STÄDT. WOHNUNGSGESELLSCHAFT DÜSSELDORF, Gemeinnützige AG

	Soll 1989		Zahl der tatsächl. besetzten Stellen	
Vorstand				
hauptamtl. Vorstand	1		1	
AT (Nebenamtl. Vorstand)	1		1	
BAT V b	1		1	
BAT IV a	1		1	
Rechnungswesen				
BAT III	1		1	
BAT IV a	1		1	
BAT IV b	1	1/0,75	1	1/0,75
BAT V b		1/0,75		1/0,75
Mietbereich				
BAT I b	1		1	
BAT IV a	2		1	
BAT IV b	4		5	
BAT VII	1		1	
Techn. Bereich				
BAT I b	1		1	
BAT IV b	7		7	
BAT V c	1		1	
Allg. Verwaltung				
BAT VI b	1		1	
BMT-G I	1		1	
	26 + 2/0,75		26 + 2/0,75	
Auszubildende	2		1	
Hausmeister				
BAT VIII	2	1/0,50	2	1/0,50
BAT VII	2		2	
BAT VI b	1		1	
	33 + 2/0,75 + 1/0,50		32 + 2/0,75 + 1/0,50	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

W i r t s c h a f t s p l a n

der Düsseldorfer Messegesellschaft mbH - NOWEA

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Düsseldorfer Messegesellschaft mbH - NOWEA -

A. Erfolgsplan

		Ansatz 1988 TDM	Ansatz 1989 TDM	Planungs-ansatz 1990 TDM	Planungs-ansatz 1991 TDM	Planungs-ansatz 1992 TDM
Aufwendungen für die Durchführung von Messen und Ausstellungen		60.417	90.176	103.076	57.076	93.415
Personalaufwand		31.494	33.706	34.226	33.895	35.859
Abschreibungen, Zinsen, Steuern		38.180	41.178	42.625	40.739	41.257
Übrige Aufwendungen und Erträge (einschließlich Jahresergebnis)	./.	9.137	27.040	54.345	./. 27.582	40.343
Gesamtleistung		120.954	192.100	234.272	104.321	210.874

B. Finanzplan

Mittelherkunft						
Liquiditätsüberschuß aus Vorjahr		6.859	735	100	532	853
Eigenmittel aus verdienten Abschreibungen und Jahresüberschuß		3.625	36.710	37.366	271	47.738
Bildung/Auflösung von Rückstellungen	./.	6.400	-	22.200	./. 18.700	4.000
Erhaltene Anzahlungen		-	7.600	./. 4.134	-	-
Darlehensaufnahme		84.000	12.000	-	31.000	-
		88.084	57.045	55.532	13.103	52.591
Mittelverwendung						
Ausbaumaßnahmen		82.000	51.945	39.000	7.250	-
Allgemeine Investitionen		5.000	5.000	5.000	5.000	10.000
Darlehenstilgung		-	-	11.000	-	42.000	-
Sonstiges		349	-	-	-	-
Liquiditätsvortrag		735	100	532	853	591
		88.084	57.045	55.532	13.103	52.591

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Wirtschaftsplan

der Städtischen Bäder

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

S t ä d t i s c h e

A. E r f o l g s -

	Ansatz 1989 DM	Ansatz 1988 DM	Ergebnis 19 DM
Aufwendungen			
1. Aufwendungen für den Badebetrieb			
Personalaufwand	14.415.000,00	13.809.000,00	13.930.767,
Betriebsaufwand	4.778.000,00	4.907.000,00	4.852.631,
Unterhaltungsaufwand	2.730.000,00	2.585.000,00	3.081.764,
	21.923.000,00	21.301.000,00	21.865.168,
2. Geschäftsaufwand			
Versicherungen, Werbung, Steuern u.a.	233.000,00	157.000,00	144.141,
3. Betriebsführungskosten	381.000,00	365.000,00	374.961,
4. Kosten der Finanzierung			
Abschreibungen	2.600.000,00	2.550.000,00	2.615.460,
Zinsen	1.925.000,00	2.009.000,00	2.079.303,
	4.525.000,00	4.559.000,00	4.694.763,
	27.062.000,00	26.382.000,00	27.079.036,44

B. F i n a n z -

Einnahmenseite

	Ansatz DM
I. Abschreibungen	2.600.000,--
II. Mittel des Verwaltungshaushaltes	
a) für Ersatzleistungen	16.200.000,--
b) für Zinsen	1.925.000,--
III. Mittel des Vermögenshaushaltes	
1. für Investitionen	
a) Darlehen	1.500.000,--
2. für Tilgung von Darlehen	
a) aus Eigenmitteln	1.259.000,--
	23.484.000,--

B ä d e r

p l a n

	Ansatz 1989 DM	Ansatz 1988 DM	Ergebnis 1987 DM
rträge			
1. Erträge aus dem Badebetrieb			
Schwimmbäder	4.037.000,00	4.037.000,00	2.609.870,87
Reinigungsbäder	-	-	29.654,15
Wellbäder	1.683.000,00	1.683.000,00	1.751.454,77
Solarien, Krafttraining	315.000,00	315.000,00	318.905,09
Badezutaten, Leihgebühren u. sonstiges	215.000,00	215.000,00	213.922,23
	6.250.000,00	6.250.000,00	4.923.807,11
2. Geschäftsertrag			
Überschuß aus Vermietung u. Verpachtung	87.000,00	173.000,00	105.504,65
3. Jahresfehlbetrag	20.725.000,00	19.959.000,00	22.049.724,68
	27.062.000,00	26.382.000,00	27.079.036,44
achrichtlich:			
ahresfehlbetrag	20.725.000,00	19.959.000,00	22.049.724,68
bschreibungen	./. 2.600.000,00	./. 2.550.000,00	./. 2.615.460,71
Zinsen	./. 1.925.000,00	./. 2.009.000,00	./. 2.079.303,18
rustleistungen lt. Haushaltsplan	16.200.000,00	15.400.000,00	17.354.960,79

p l a n

Ausgabenseite

	Ansatz DM
I. Investitionen	
1. Allgemeine Ausgaben für Verbesserungen und Erneuerungen	
a) Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	100.000,--
b) Baukosten	300.000,--
2. Vitalisierung Stadtbad Unterrath *) Bausumme 2.500.000,-- DM bisherige Bereitstellung 1.400.000,00 DM	1.100.000,--
II. Tilgung von Darlehen	1.259.000,--
III. Abdeckung des Jahresfehlbetrages	20.725.000,--
	23.484.000,--

*) nachrichtlich:
Verpflichtungsermächtigungen bei Hst. 571 950 7595/9 - Bäderbetriebe Investitionen, Baukosten 1.400.000 DM

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Übersicht über die Stellen

der Angestellten und Arbeiter der Städtischen Bäder

1. Angestellte

Verg.-Gruppe	Zahl der Stellen 1988	1989
AT	1	1
Ib	1	1
II	1	1
III	1	1
IVa	5	5
IVb	6	6
Vb	5	5
VIb/Vc	11	11
VIb	2	2
VII/VIb	12,5	12,5
VII	2	2
IX/VII	2,5	2,5
	50,0	50,0

2. Arbeiter

Lohn-Gruppe	Zahl der Stellen 1988	1989	kw-Stellen 1988	1989
VII/VII + 5 % + 10 % VZ	6	6	2 kw	2 kw
V/VII	30	30	5 kw	5 kw
V/VI + 10 % VZ	23 davon 4 St. BAT VIb	23 davon 4 St. BAT VIb		
V/VI	27	27		
IV	1,5	1,5		
III/IV	82	82		
II/III	18	16,5	4 kw	2,5 kw
	187,5	186,0	11 kw	9,5 kw*

* Die noch besetzten aber zur Streichung vorgesehenen 9,5 Stellen werden zunächst mit kw-Vermerken versehen. Mittelfristig sollen die Stellen nach Freiwerden nicht mehr besetzt werden.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

W i r t s c h a f t s p l a n

für den Sportpark Niederheid - Hallenbad

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Sportpark Niederheid -

A. Erfolgs-

Aufwendungen

	Ansatz 1989 DM	Ansatz 1988 DM	Ergebnis 1987 DM
1. Aufwendungen für den Badebetrieb			
Personalaufwand	1.119.000,00	1.114.000,00	1.069.601,21
Betriebsaufwand	345.000,00	382.000,00	344.109,20
Unterhaltungsaufwand	149.000,00	118.000,00	127.764,80
	1.613.000,00	1.614.000,00	1.541.475,21
2. Geschäftsaufwand			
Werbung u.a.	13.000,00	13.000,00	1.919,21
3. Betriebsführungskosten	32.000,00	31.000,00	30.101,21
4. Kosten der Finanzierung			
Abschreibungen	370.000,00	370.000,00	353.513,30
Zinsen	45.000,00	36.000,00	36.995,91
	415.000,00	406.000,00	390.509,21
	2.073.000,00	2.064.000,00	1.964.005,04

B. Finanz-

Einnahmen

	Ansatz DM
I. Abschreibungen	370.000,00
II. Mittel des Verwaltungshaushaltes	
a) für Ersatzleistungen	1.150.000,00
b) für Zinsen	45.000,00
III. Mittel des Vermögenshaushaltes	
1. für Investitionen	
a) aus Darlehen	110.000,00
2. für Tilgung von Darlehen	
a) aus Eigenmitteln	16.000,00
	1.691.000,00

Hallenbad

p l a n

Erträge

	Ansatz 1989 DM	Ansatz 1988 DM	Ergebnis 1987 DM
1. Erträge aus dem Badebetrieb			
Schwimmbad	478.000,00	478.000,00	393.862,68
Solarium	14.000,00	14.000,00	16.710,53
Badeutensilien, Leihgebühren u. sonstiges	9.000,00	9.000,00	9.579,42
	501.000,00	501.000,00	420.152,63
2. Geschäftsertrag			
Überschuß aus Vermietung u. Verpachtung	7.000,00	7.000,00	6.960,00
3. Jahresfehlbetrag	1.565.000,00	1.556.000,00	1.536.892,41
	2.073.000,--	2.064.000,00	1.964.005,04
nachrichtlich:			
Jahresfehlbetrag	1.565.000,00	1.556.000,00	1.536.892,41
./. Abschreibungen	./. 370.000,00	./. 370.000,00	./. 353.513,30
./. Zinsen	./. 45.000,00	./. 36.000,00	./. 36.995,91
Ersatzleistungen lt. Haushaltsplan	1.150.000,00	1.150.000,00	1.146.383,20

p l a n

Ausgabenseite

	Ansatz DM
I. Investitionen	
1. allgemeine Ausgaben für Verbesserungen und Erneuerungen	50.000,00
2. Umrüstung der Kassenanlage	60.000,00
II. Tilgung von Darlehen	16.000,00
III. Abdeckung des Jahresfehlbetrages	1.565.000,00
	1.691.000,00

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Übersicht über die Stellen

der Angestellten und Arbeiter des Hallenbades Sportpark Niederheid

1. Angestellte

Verg.-Gruppe	Zahl der Stellen 1988	Zahl der Stellen 1989
Vb	1	1

2. Arbeiter

Lohn-Gruppe	Zahl der Stellen 1988	Zahl der Stellen 1989	kw-Stellen 1988	kw-Stellen 1989
VII/VII + 5 % + 10 % VZ	1	1		
V/VI + 10 % VZ	2	2		
V/VI	3	3	1 kw	1 kw
III/IV	6	6		
II/III	1	1		
	13	13	1 kw	1 kw *

*Die noch besetzte aber zur Streichung vorgesehene Stelle wird zunächst mit kw-Vermerk versehen. Mittelfristig soll die Stelle nach Freiwerden nicht mehr besetzt werden.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Bundesgartenschau 1987 Düsseldorf GmbH i.L.

Wirtschaftsplan 1989	DM
A. Erfolgsplan	
Summe Erträge	10.000
Personalkosten	470.000
Personalnebenkosten	2.500
Raumkosten	27.000
Bewachungskosten	100.000
Kfz-Kosten	14.000
Reinigungskosten	15.000
Rechts- und Beratungskosten	60.000
Bewirtungskosten	2.000
Bürokosten	19.500
Porto, Telefon	15.000
Reisekosten	1.000
Versicherungen	35.000
Mieten technische Hilfsmittel	69.000
Kosten Abschlußbericht	50.000
verschiedene sonstige Kosten	80.000
Abschreibungen auf Anlagen	130.000
Summe Aufwendungen	1.090.000
Jahresfehlbetrag	1.080.000
B. Finanzplan	
Einnahmen	
Abschreibungen	130.000
Zuschüsse der Stadt	
a) Abdeckung Jahresfehlbetrag abzüglich Abschreibungen	950.000
b) Abdeckung Investitionen	--
Summe der Einnahmen	1.080.000
Ausgaben	
Jahresfehlbetrag Erfolgsplan	1.080.000
Investitionen	--
Summe der Ausgaben	1.080.000

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Südpark - Bewirtschaftung von Teilen des Geländes durch die Werkstatt für angepaßte Arbeit im Namen und für Rechnung der Stadt

Wirtschaftsplan 1989	Ansatz 1989 DM	Ansatz 1988 DM
A) **Erfolgsplan**		
Aufwendungen		
1.0 Materialkosten einschl. Fremdleistungen		
1.1 Materialkosten für Pflanzen etc.	327.000	327.000
1.2 Dienstleistung Dritter	90.000	50.000
1.3 Geräte, Werkzeuge, Arbeits- und Schutzkleidung	60.000	50.000
1.4 Energiekosten	60.000	50.000
1.0 Zwischensumme Materialkosten	537.000	477.000
2.0 Personalkosten Mitarbeiter		
2.1 behinderte Mitarbeiter	149.000	100.000
2.2 sonstige Mitarbeiter	270.000	585.000
2.3 Verpflegung	56.000	54.000
2.4 Fahrtkosten, medizinische, psychologische und soziale Betreuung	16.000	16.000
2.0 Zwischensumme Personalkosten Mitarbeiter	491.000	755.000
3.0 Personalkosten Betreuungspersonal	227.000	169.000
4.0 Sonstige Kosten		
4.1 Gebühren	4.000	4.000
4.2 Instandhaltung	40.000	40.000
4.3 Reinigung	90.000	85.000
4.4 Kfz-Kosten	20.000	20.000
4.5 Mieten	21.000	21.000
4.6 Berater	75.000	70.000
4.7 Büromaterial und Post	17.000	15.000
4.8 Reisekosten, Versicherung	21.000	20.000
4.9 Öffentlichkeitsarbeit	40.000	40.000
4.0 Zwischensumme sonstige Kosten	328.000	315.000

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

		Ansatz 1989 DM	Ansatz 1988 DM
5.0	Regiehonorar	81.000	88.000
6.0	Kosten der Finanzierung von Investitionen nach Übernahme des Parkgeländes		
	6.1 Abschreibungen	-	-
	6.2 Zinsen	-	-
6.0	Zwischensumme Kosten der Finanzierung	-	-
Summe Aufwendungen		**1.664.000**	**1.804.000**
Erträge			
1.0	Erlöse durch Dritte	70.000	70.000
2.0	Jahresfehlbetrag	1.594.000	1.734.000
Summe Erträge		**1.664.000**	**1.804.000**
Nachrichtlich:			
Jahresfehlbetrag		1.594.000	1.734.000
- Abschreibungen		-	-
- Zinsen		-	-
= Ersatzleistungen lt. Haushaltsplan		1.594.000	1.734.000

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

	Ansatz 1989 DM	Ansatz 1988 DM
B) Finanzplan		
Einnahmen		
1.0 Abschreibungen	-	-
2.0 Mittel des Verwaltungshaushalts		
2.1 Ersatzleistungen	1.594.000	1.734.000
2.2 Zinsen	-	-
3.0 Mittel des Vermögenshaushalts		
3.0 Darlehen Investitionsfinanzierung	-	-
3.1 Tilgung von Darlehen	-	-
Summe Einnahmen	**1.594.000**	**1.734.000**
Ausgaben		
1.0 Investitionen	-	-
2.0 Tilgung von Darlehen	-	-
3.0 Abdeckung des Jahresfehlbetrages	1.594.000	1.734.000
Summe Ausgaben	**1.594.000**	**1.734.000**

Stellenübersicht	Durchschnitt 1989	Durchschnitt 1988
Beschäftigte behinderte Mitarbeiter	45	25
sonstige Mitarbeiter	23	30
Betreuungspersonal	9	7
davon: BAT III	1	1
BAT Vc	1	1
BAT IVb	5	3
BAT VII	2	2

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

DÜsseldorf-Neusser-Brückenbau- und Betriebsgesellschaft

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Düsseldorf-Neusser-Brückenbau- und Betriebsgesellschaft

Wirtschaftsplan 1989

Ausgaben	Ansatz 1989 DM	Ansatz 1988 DM	Rechnung 1987 DM
1. Unterhaltungsaufwand			
a) Personalkosten	81.900,--	59.800,--	76.448,05
b) Kosten für die lfd. Unterhaltung	2.200.240,--	3.400.240,--	2.157.729,20
c) Gebühren aus Nutzungsverträgen	7.544,--	7.544,--	7.554,00
d) Kosten für die Reinigung der Brücke	49.202,--	49.202,--	53.522,05
e) Schlingerverband für Rheinbahn	100.000,--	100.000,--	-
2. Finanzaufwand			
a) Zinsen für vorgelegte Betriebsmittel	1.775,--	1.378,--	1.759,88
b) Zinsen nach § 6 des Gesellschaftsvertrages	1.064,--	1.131,--	1.130,50
3. Jahresüberschuß	-	-	629.715,06
	2.441.725,--	3.619.295,--	2.927.858,74

Einnahmen	Ansatz 1989 DM	Ansatz 1988 DM	Rechnung 1987 DM
1. Finanzertrag			
Zinsen für das Gesellschafterguthaben	19.063,--	22.390,46	66.374,19
2. Vorschüsse der Gesellschafterinnen gem. § 13 des Gesellschaftsvertrages	-	-	2.600.000,--
3. Vorschüsse der Rheinbahn gem. § 12 des Gesellschaftsvertrages	100.000,--	100.000,--	-
4. Jahresüberschuß 1986	-	-	261.484,55
5. Jahresfehlbetrag	2.322.662,--	3.496.904,54	-
	2.441.725,--	3.619.295,--	2.927.858,74

Ausgaben	Ansatz 1989 DM	Ansatz 1988 DM	Rechnung 1987 DM	Einnahmen	Ansatz 1989 DM	Ansatz 1988 DM	Rechnung 1987 DM
1. Unterhaltungsaufwand				1. Finanzertrag			
a) Personalkosten	81.900,--	59.800,--	76.868,05				
b) Kosten für die Unterhaltung	2.200.240,--	3.400.240,--	2.157.729,20	Zinsen für das Gesellschaftergut haben	19.063,--	22.390,46	66.374,19
c) Gebühren aus Nutzungsverträgen	7.584,--	7.584,--	7.554,00				
d) Kosten für die Betreuung der Brücke	49.102,--	49.202,--	53.522,05	2. Verschluss der Gesellschafterlosen gem. § 13 des Gesellschafts-			
e) Schiffsgeräteraum für Oberbaln	100.000,--	100.000,--	-	vertrages	-	-	2.600.000,--
2. Finanzaufwand				3. Verschluss der Rücklage gem. § 12 des Gesell-			
a) Zinsen für vorgelegte Betriebsmittel	1.773,--	1.378,--	1.759,88	schaftsvertrages	100.000,--	100.000,--	-
b) Zinsen nach § 8 des Gesellschaftsvertrages	1.064,--	1.131,--	1.120,50	4. Jahresüberschuß 1986	-	-	161.484,55
				5. Jahresfehlbetrag	2.322.662,--	3.896.904,54	-
3. Jahresüberschuß	-	-	619.715,06				
	2.441.725,--	3.619.295,--	2.927.858,74		2.441.725,--	3.619.295,--	2.927.858,74

Wirtschaftsplan

Erholungsgebiet Elbsee

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Erholungsgebiet Elbsee

- Wirtschaftsplan 1989 -

A) Erfolgsplan

Aufwand	Ansatz 1989 DM	Ansatz 1988 DM	Ergebnis 1987 DM
1. Aufwand der Wassersportnutzung			
Personalaufwand	46.000,00	42.000,00	44.928,04
Betriebsaufwand	6.500,00	7.000,00	5.557,63
Unterhaltungsaufwand	10.000,00	11.000,00	5.737.21
	62.500,00	60.000,00	56.222,88
2. Geschäftsaufwand			
Versicherungen, Steuern, Bürobedarf pp.	6.500,00	6.100,00	5.683,06
3. Verwaltungsaufwand	3.000,00	3.000,00	2.941,15
4. Kosten der Finanzierung			
Abschreibung	62.500,00	59.700,00	60.228,47
Zinsen	25.730,00	26.850,00	28.856,42
	88.230,00	86.550,00	89.084,89
Summe Aufwand	160.230,00	155.650,00	153.931,98
Ertrag			
1. Ertrag aus der Wassersportnutzung			
Tageszulassungen Surfer	23.000,00	23.000,00	19.525,24
Bootsverleih	18.000,00	21.000,00	17.030,84
Angelerlaubnisscheine	1.500,00	3.500,00	2.450,47
	42.500,00	47.500,00	39.006,55
2. MWSt. aus Erträgen	4.400,00	3.400,00	4.287,51
3. Geschäftsertrag			
Vermietung/Verpachtung/Ersatz-leistung/Erstattung des Sportamtes	9.050,00	6.000,00	9.234,25
4. Zuschuß-Fischerei	950,00	0,00	987,53
5. Jahresfehlbetrag	103.330,00	98.750,00	100.416,14
Summe Ertrag	160.230,00	155.650,00	153.931,98
Nachrichtlich:			
Jahresfehlbetrag	103.330,00	98.750,00	100.416,14
Abschreibungen	./. 62.500,00	./. 59.700,00	./. 60.228,47
Zinsen	./. 25.730,00	./. 26.850,00	./. 28.856,42
Überschuß lt Haushaltsplan bzw. Ersatz-leistungen vor Ausweisung der Abschreibungen u. Zinsen	15.100,00	12.200,00	11.331,25
	(Ersatzleistung)	(Ersatzleistung)	(Ersatzleistung)

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

B) Finanzplan

Einnahmen	Ansatz 1989 DM	Ansatz 1988 DM	Ergebnis 1987 DM
1. Planmittel aus Vorjahren			
a) gebunden f. Investitionen	0,00	0,00	29.781,46
b) gebunden f. außerplanm. Tilgung	0,00	0,00	94.486,00
2. Planmittel der Jahre 87,88 u. 89			
a) Darlehen für Investitionen	0,00	0,00	0,00
b) Landeszuw. f. Investitionen	0,00	0,00	22.129,00
3. Eigenmittel f. Tilgung v. Darlehn	5.280,00	5.100,00	5.009,20
4. Steuerverrechnung aus abziehb. Vorsteuer	100,00	500,00	57,39
Mittel des Verwaltungshaushaltes			
1. für Ersatzleistungen	15.100,00	12.200,00	11.331,25
2. für Zinsen	25.730,00	26.850,00	28.856,42
3. für Abschreibungen	62.500,00	59.700,00	60.228,47
Summe Einnahmen	108.710,00	104.350,00	251.879,19

Ausgaben			
Mittel des Vermögenshaushaltes			
1. Verwendung übertragener Planmittel aus Vorjahren			
a) f. Investitionen 87,88 u.89	0,00	0,00	11.118,24
b) f. Übertragung v. gebundenen Ausgaben	0,00	0,00	18.663,22
c) f. außerplanmäßige Tilgung	0,00	0,00	94.486,00
2. Verwendung der Planmittel 87,88 u. 89			
a) freie Planmittel	0,00	0,00	0,00
b) f. Übertragung von gebundenen Ausgaben (a.o. Tilgung)	0,00	0,00	22.129,00
3. Tilgung von Darlehn	5.280,00	5.100,00	5.009,20
4. Abziehbare Vorsteuer	100,00	500,00	57,39
Mittel des Verwaltungshaushaltes			
Abdeckung des Jahresfehlbetrages	103.330,00	98.750,00	100.416,14
Summe Ausgaben	108.710,00	104.350,00	251.879,19

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

W i r t s c h a f t s p l a n

der Zusatzversorgungskasse der Landeshauptstadt Düsseldorf

Beschlossen durch den Kassenausschuß der Zusatzversorgungskasse am 3. 11. 1988 und festgestellt durch den Beschluß des Rates vom 23. 2. 1989

1. Erfolgsplan

   Ertrag und Aufwand je 74.590.002,-- DM

2. Vermögensplan

   Einnahmen und Ausgaben je 33.120.502,-- DM

3. Kassenkredite werden nicht aufgenommen.

4. Dem Ertrag liegt ein Umlagesatz von 4,75 v.H. der zusatzversorgungspflichtigen Entgelte der pflichtversicherten Arbeitnehmer zugrunde.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Zusatzversorgungskasse
Erfolgsplan

Ertrag		Ansatz 89	Ansatz 88	Ergebnis 87
150	Beiträge der Weiterversicherten	2.000	2.000	2.115,--
151	Umlagen der Angestellten	25.995.000	29.000.000	28.405.657,74
152	Umlagen der Arbeiter	22.454.000	25.000.000	24.434.962,58
153	Nachzahlungen	120.000	120.000	147.261,37
154	Überleitungen von anderen Kassen	50.000	100.000	135.189,93
155	Schadensersatzansprüche	1	1	25.000,--
156	Abtretung von Lebensversicherungen	1	1	-,-
157	Abwendung der Rentenkürzung im Versorgungsausgleich	1.000	1.000	11.452,31
158	Rentenkürzung wegen Versorgungsausgleich	55.000	45.000	50.456,08
162	Verwaltungskostenanteile der Stadtverwaltung	37.000	38.000	37.805,21
165	Verwaltungskostenanteile der übrigen Mitglieder	26.000	28.000	27.752,60
202	Zinsen von der Stadtverwaltung	13.600.000	13.800.000	14.024.763,48
205	Zinsen von den übrigen Mitgliedern	12.250.000	11.500.000	11.536.015,34
		74.590.002	79.634.002	78.838.431,64

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Zusatzversorgungskasse

Erfolgsplan

	Aufwand	Ansatz 89	Ansatz 88	Ergebnis 87
428	Versorgungsleistungen	72.000.000	71.000.000	65.944.082,38
490	Personalkosten	615.000	595.000	579.056,73
520	Unterhaltung von Mobiliar und Büromaschinen	1.500	1.500	1.308,21
521	Beschaffung von Mobiliar	6.000	4.000	375,83
522	Beschaffung von Büromaschinen	2.000	2.000	---
530	Miete und Mietnebenkosten	50.000	38.000	36.603,--
650	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	3.000	3.000	2.067,73
651	Mikroverfilmung	3.000	3.000	---
652	Gebühr für Pflichtprüfung	--	30.000	---
653	Gebühr für Inserate	5.000	5.000	---
654	Beitragserstattungen, Überleitungen, Umlageabsetzungen	250.000	150.000	196.843,97
661	Vereinsbeiträge	4.000	4.000	2.575,--
672	Verwaltungskosten	220.000	210.000	153.088,16
674	Erstattungen beim Versorgungsausgleich	120.000	50.000	54.142,22
680	Abschreibungen	10.000	4.000	7.408,88
860	Jahresüberschuß	1.300.502	7.534.502	11.860.879,53
		74.590.002	79.634.002	78.838.431,64

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Zusatzversorgungskasse
Vermögensplan

Einnahmen		DM
280	Abschreibungen	10.000
300	Jahresüberschuß	1.300.502
310	Rücklagenentnahme	
	Stadt-Sparkasse	
	Sparkassenbrief	19.610.000
322	Tilgungen von der Stadtverwaltung	8.811.000
325	Tilgungen von den übrigen Mitgliedern	3.389.000
		33.120.502

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Zusatzversorgungskasse

Vermögensplan

Ausgaben			DM
910	0	Rücklagenzuführung	
	1	Sparkassenbrief	20.960.000
	2	Stadtkasse	2.140.502
922		Darlehn an die Stadt	7.000.000
925		Darlehn an die übrigen Mitglieder	3.000.000
935		Beschaffung von Mobiliar und Büromaschinen	20.000
			33.120.502

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Stellenübersicht

über die Angestellten der Zusatzversorgungskasse.

Vergütungsgruppen BAT	Soll 1989	Soll 1988	Ist 1987
IV B	2	2	2
V c	-	-	-
VI B	1	1	1
VII	1	1	1

Nachrichtlich

Stellenplan für die Beamten der Zusatzversorgungskasse.

Höherer Dienst	Soll 1989	Soll 1988	Ist 1987
A 15	1	1	1
Gehobener Dienst			
A 12	1	1	1
A 11	1	1	-
A 10	1	1	1
A 9	-	-	1
Mittlerer Dienst			
A 8	-	-	—
A 7	1	1	1
A 6	-	-	-
A 5	2	2	2

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Erläuterungen

Erfolgsplan

Aufgrund eines zum 31.12.1987 eingeholten versicherungsmathematischen Gutachtens hat der Kassenausschuß der Zusatzversorgungskasse den Umlagesatz von bisher 5,5 v.H. ab 01.01.1989 auf 4,75 v.H. der zusatzversorgungspflichtigen Arbeitsentgelte der pflichtversicherten Arbeitnehmer gesenkt.

Der Ansatz bei den Umlagen der Angestellten und Arbeiter wird deshalb gegenüber dem Vorjahr um etwa 5,5 Mio DM niedriger sein.

Demgegenüber ist bei den Versorgungsleistungen mit einem Zuwachs von 1 Mio DM zu rechnen.

Entsprechend dem gesenkten Umlagesatz vermindert sich der Jahresüberschuß von 7,5 Mio DM in 1988 auf voraussichtlich 1,3 Mio DM in 1989.

Vermögensplan

Die im Rahmen des Vermögensplanes fällig werdenden Einnahmen aus dem Jahresüberschuß, aus fällig werdenden Sparkassenbriefen und Tilgungen von Darlehn werden wiederum der Rücklage in Form von Sparkassenbriefen und Darlehn an die Stadt und die Mitglieder zugeführt.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Sonderhaushaltsplan
der
Anton- und Katharina-Kippenberg-Stiftung
für das
Haushaltsjahr 1989

Festgesetzt durch Beschluß des Kuratoriums vom 09.12.1988

Verwaltungshaushalt	
Einnahmen und Ausgaben	214.952 DM
Vermögenshaushalt	
Einnahmen und Ausgaben	70.003 DM
Verpflichtungsermächtigungen	60.000 DM

Verfügungsberechtigt: Der Vorstand der Anton- und Katharina-Kippenberg-Stiftung im Rahmen der Ermächtigungen durch das Kuratorium.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Buchungsstelle	Bezeichnung	Ansatz 1989 DM	Ansatz 1988 DM	Rechnung 1987 DM	Erläuterungen
017	Anton- u. Katharina-Kippenberg-Stiftung				
	Verwaltungshaushalt				
	Einnahmen				
017 2 062/7	Zuschuß der Stadt	179.547	186.646	147.393,16	
017 2 130/5	Einnahme aus Fotoarbeiten	3.400	2.200	3.395,00	
017 2 131/3	Druckschriftenverkauf f. Dritte	1	1	33.470,00	Mehreinnahmen wachsen zu, Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 017 2 663/3
017 2 132/1	Einnahmen aus dem Verkauf von Publikationen	32.000	32.000	22.570,90	
017 2 134/8	Einnahmen aus Sachverkäufen	1	1	135,00	Mehreinnahmen wachsen zu, Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 017 2 521/1
017 2 152/6	Erstattung Reise- u. Photokosten	-	-	2.970,65	
017 2 170/4	Bundeszuschüsse	1	1	-	
017 2 171/2	Landesbeihilfe	1	1	-	Mehreinnahmen wachsen zu, Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 017 2 570/0 u. 017 2 664/1
017 2 177/1	Einnahme aus Schenkungen	1	1	1.897,50	Mehreinnahmen wachsen zu, Mindereinnahmen führen zu Minderausgaben bei 017 2 521/1
	Summe Einnahmen	214.952	220.851	211.832,21	
	Ausgaben				
017 2 520/3	Unterhaltung der Sammlung	9.500	12.000	9.909,41	
017 2 521/1	Erwerb u. Erweiterung d. Sammlung	1	1	2.228,50	übertragbar, siehe 017 2 134/8 u. 017 2 177/1
017 2 522/0	Faksimile-Herstellung	3.500	4.500	6.524,45	
017 2 570/0	Ergänzung der Bibliothek	20.500	20.500	20.500,00	siehe 017 2 171/2, übertragbar
017 2 571/8	Katalog der Dauerausstellung	37.000	37.000	-	
017 2 650/1	Reisekosten, Teilnahme an Tagungen u.a.	9.000	9.000	8.600,34	
017 2 651/0	Transportkosten	8.500	9.000	8.520,45	
017 2 653/6	Zeitungen u. Zeitschriften	2.000	2.500	2.049,90	
017 2 654/4	Vortrags-Veranstaltungen	6.500	6.100	6.312,80	gegenseitig deckungsfähig mit 017 2 662/5
017 2 655/2	Forschung u. wissenschaftl. Veröffentlichungen	2.300	2.300	5.000,00	
017 2 656/0	Für Sonderausstellungen	56.000	56.000	57.362,56	gegenseitig deckungsfähig mit 017 2 657/9
017 2 657/9	Fotoarbeiten	5.000	5.500	2.810,54	gegenseitig deckungsfähig mit 017 2 656/0
017 2 658/7	Werbung u. Druck von Postkarten	29.000	30.000	28.407,81	Ausgaben i.H.v. 20 % des Ansatzes bedürfen der Zustimmung des Kulturausschusses
017 2 659/5	Werkvertrag	3.500	3.500	720,00	
017 2 660/9	Verfügungsfonds des Vorstandes	1.300	1.100	1.092,37	
017 2 661/7	Vereinsbeiträge	1.050	1.050	955,00	
017 2 662/5	Für Zwecke des Kuratoriums	2.300	1.800	2.351,82	gegenseitig deckungsfähig mit 017 2 654/2
017 2 663/3	Abführung Erlös Druckschriftenverkauf für Dritte	1	-	33.470,00	siehe 017 2 131/3
017 2 664/1	Pädagogische Museumsarbeit	18.000	19.000	15.016,26	siehe 017 2 171/2
	Summe Ausgaben	214.952	220.851	211.832,21	
	Summe Einnahmen	214.952	220.851	211.832,21	
	Zuschuß/Überschuß	--	--	--	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Buchungsstelle	Bezeichnung	Ansatz 1989 DM	Ansatz 1988 DM	Rechnung 1987 DM	Erläuterungen
	Vermögenshaushalt				
	Einnahmen				
017 2 360/0	Zuschuß des Bundes	1	1	-	Mehreinnahmen wach zu, Mindereinnahm führen zu Minderau gaben bei 017 2 93
017 2 361/8	Landesbeihilfe	1	1	13.300,00	Mehreinnahmen wach zu, Mindereinnahm führen zu Minderau gaben bei 017 2 93
017 2 362/6	Zuschuß der Stadt	70.000	70.000	98.778,00	
017 2 367/7	Einnahme aus Schenkungen	1	1	1.400,00	Mehreinnahmen wach zu, Mindereinnahm führen zu Minderau gaben bei 017 2 93
	Summe Einnahmen	70.003	70.003	113.478,00	
	Ausgaben				
017 2 935/7	Ewerb u. Erweiterung d. Sammlung	70.003	70.003	113.478,00	siehe 017 2 360/0, 017 2 361/8 und 017 2 367/7 Verpflichtungsermäch tigung 60.000 DM, kassenwirksam 1990
	Summe Ausgaben	70.003	70.003	113.478,00	
	Summe Einnahmen	70.003	70.003	113.478,00	
	Zuschuß/Überschuß	--	--	--	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Sonderhaushaltsplan

der

Eigenunfallversicherung

Die Vertreterversammlung der
Eigenunfallversicherung der
Landeshauptstadt Düsseldorf
hat am 02.11.1988 zustimmend
zum Haushaltsplan 1989
Stellung genommen

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Buchungsstelle	Namentliche Bezeichnung	Ansatz 1989 DM	Ansatz 1988 DM	Rechnung 1987 DM	Erläuterungen
	Verwaltungshaushalt				
	Einnahmen				
016 2 062/2	Beitrag der Stadt	5.250.565,00	5.531.248,00	4.705.049,00	
016 2 151/3	Erstattung von Personal- und Verwaltungskosten	14.150,00	13.000,00	11.702,00	
016 2 152/1	Ersatzleistung v. Privatpersonen	5.000,00	5.000,00	10.838,00	
016 2 153/0	Erstattung v. Leistungen f. Versicherte und Lastenvert. Verfahren	10.000,00	10.000,00	781,00	
016 2 154/8	Kapitalabfindung in einer Regreßangelegenheit	1,00	1,00	0,00	
016 2 155/6	Erstattung zuviel gezahlter Heizkosten	0,00	0,00	1.366,00	
016 2 159/9	Vermischte Einnahmen	100,00	100,00	140,00	
016 2 162/9	Beitragsumlage	357.261,00	345.909,00	382,902,00	
016 2 163/7	Beitrag Oper und Unterbacher See	185.006,00	175.544,00	177.831,00	
016 2 164/5	Ersatzleistungen von Sozialversicherungsträgern	60.000,00	60.000,00	62.788,00	
016 2 165/3	von anderen beitragspflichtigen Betrieben	1.117.104,00	1.064.745,00	1.060.677,00	
016 2 167/0	Regresse	250.000,00	300.000,00	245.993,00	
016 2 168/8	Beiträge privater Haushaltungen	65.000,00	65.000,00	126.400,00	
016 2 205/6	Zinsen der Sonderrückl. Kapitalabfindung	97.562,00	89.813,00	89.559,00	
016 2 207/2	Zinsen der Rücklage	18.593,00	19.022,00	18.189,00	
016 2 280/3	Zuführung vom Vermögenshaushalt	90.000,00	80.000,00	48.872,00	
	Summe Einnahmen	7.520.342,00	7.759.382.00	6.943.087,00	
	Ausgaben				
016 2 490/3	Persönliche Ausgaben	800.000,00	780.000,00	749.657,00	
016 2 525/0	Beschaffung und Unterhaltung von Inventar	1.500,00	1.500,00	607,00	
016 2 560/8	Beschaffung von Schutzkleidung	300,00	300,00	0,00	
016 2 570/5	Verwaltungskostenbeiträge	500,00	500,00	0,00	
016 2 640/0	Beitrag zur EUV	1.672,00	1.636,00	1.846,00	
016 2 650/7	Verwaltungsausgaben	150.000,00	150.000,00	107.282,00	
016 2 651/5	Beteiligung an der Reha	1.000,00	0,00	1.000,00	
016 2 652/3	Kosten der Selbstverwaltungsorgane	6.000,00	8.500,00	3.999,00	
016 2 653/1	Rechtsverfolgungskosten	4.000,00	4.000,00	882,00	
016 2 654/0	Erstattung von Beiträgen privater Haushaltungen	500,00	500,00	80,00	
016 2 655/8	Erst. zuviel erh. Zahlungen für Regressfälle	2.500,00	2.500,00	0,00	
016 2 656/6	Sonstige Sachkosten	500,00	500,00	385,00	
016 2 657/4	Kosten "100 Jahre Eigenunfallversicherung"	0,00	30.000,00	0,00	
016 2 664/7	Vereinsbeiträge	70.000,00	65.000,00	57.611,00	
016 2 669/8	Vermischte Ausgaben	50,00	50,00	0,00	
016 2 780/5	Kosten der Unfallverhütung	90.000,00	85.000,00	81.510,00	
016 2 781/3	Leistungen für Versicherte	6.250.000,00	6.500.000,00	5.808.020,00	
016 2 860/7	Zuführung an den Vermögenshaushalt	141.820,00	129.396,00	130.208,00	
	Summe Ausgaben	7.520.342,00	7.759.382,00	6.943.087,00	
	Summe Einnahmen	7.520.342,00	7.759.382,00	6.943.087,00	
	Zuschuß/Überschuß	0,00	0,00	0,00	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Buchungsstelle	Namentliche Bezeichnung	Ansatz 1989 DM	Ansatz 1988 DM	Rechnung 1987 DM	Erläuterung
	Vermögenshaushalt				
	Einnahmen				
016 2 300/1	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	141.820,00	129.396,00	130.208,00	
016 2 310/9	Entnahme aus der Sonderrücklage	90.000,00	80.000,00	48.872,00	
	Summe Einnahmen	231.820,00	209.396,00	179.080,00	
	Ausgaben				
016 2 900/0	Zuführung an den Verwaltungshaushalt	90.000,00	80.000,00	48.872,00	
016 2 910/7	An die Rücklage	136.320,00	126.396,00	127.357,00	
016 2 935/2	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	5.500,00	3.000,00	2.851,00	
	Summe Ausgaben	231.820,00	209.396,00	179.080,00	
	Summe Einnahmen	231.820,00	209.396,00	179.080,00	
	Zuschuß/Überschuß	0,00	0,00	0,00	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf